SONY

3-875-814-**41**(1)

# Multi Channel AV Receiver

Bedienungsanleitung

STR-DA6400ES

* 3 8 7 5 8 1 4 4 1 * (1)

Printed in Malaysia

http://www.sony.net/

©2009 Sony Corporation

## VORSICHT

**Um das Risiko eines Feuers oder elektrischen Schlags zu verringern, setzen Sie dieses Gerät keinem Regen und keiner Feuchtigkeit aus.**

Um die Brandgefahr zu reduzieren, decken Sie die Ventilationsöffnung des Gerätes nicht mit Zeitungen, Tischdecken, Vorhängen usw. ab. Stellen Sie keine offenen Feuerquellen, wie z.B. brennende Kerzen, auf das Gerät.

Stellen Sie das Gerät nicht in einem engen Raum, wie z.B. einem Bücherregal oder Einbauschrank auf.

Um die Brand- oder Stromschlaggefahr zu reduzieren, setzen Sie dieses Gerät keinem Tropfoder Spritzwasser aus, und stellen Sie keine mit Flüssigkeiten gefüllten Gegenstände, wie z.B. Vasen, auf das Gerät.

Da der Netzstecker verwendet wird, um das Gerät vom Stromnetz zu trennen, schließen Sie das Gerät an eine leicht zugängliche Netzsteckdose an. Falls Sie eine Unregelmäßigkeit im Gerät feststellen, ziehen Sie den Netzstecker sofort von der Netzsteckdose ab.

Batterien oder Geräte mit eingesetzten Batterien dürfen keiner übermäßigen Wärme, z.B. durch Sonnenbestrahlung, Feuer und dergleichen, ausgesetzt werden.

Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der AC-Steckdose verbunden ist.

Übermäßiger Schalldruck von Ohrhörern und Kopfhörern kann Gehörverlust verursachen.

Dieses Gerät wurde geprüft und entspricht bei Verwendung eines Anschlusskabels von weniger als 3 Metern Länge den Grenzwerten in der EMC-Richtlinie.

## Für Kunden in Europa

**Entsorgung von gebrauchten elektrischen und elektronischen Geräten (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Geräte)**

Das Symbol auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

**Entsorgung von gebrauchten Batterien und Akkus (anzuwenden in den Ländern der Europäischen Union und anderen europäischen Ländern mit einem separaten Sammelsystem für diese Produkte)**

Das Symbol auf der Batterie/dem Akku oder der Verpackung weist darauf hin, dass diese nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind. Ein zusätzliches chemisches Symbol Pb (Blei) oder Hg (Quecksilber) unter der durchgestrichenen Mülltonne bedeutet, dass die Batterie/der Akku einen Anteil von mehr als 0,0005% Quecksilber oder 0,004% Blei enthält. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieser Batterien/Akkus schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Materialrecycling hilft, den Verbrauch von Rohstoffen zu verringern. Bei Produkten, die auf Grund ihrer Sicherheit, der Funktionalität oder als Sicherung vor Datenverlust eine ständige Verbindung zur eingebauten Batterie benötigen, sollte die Batterie nur durch qualifiziertes Servicepersonal ausgetauscht werden. Um sicherzustellen, dass die Batterie korrekt entsorgt wird, geben Sie das Produkt zwecks Entsorgung an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten ab. Für alle anderen Batterien entnehmen Sie die Batterie bitte entsprechend dem Kapitel über die sichere Entfernung der Batterie. Geben Sie die Batterie an einer Annahmestelle für das Recycling von Batterien/Akkus ab. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts oder der Batterie erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

**Hinweis für Kunden:**
**Die folgenden Angaben gelten nur für Geräte, die in Länder geliefert werden, die EU-Richtlinien anwenden.**

Der Hersteller dieses Produktes ist Sony Corporation, 1-7-1 Konan Minato-ku Tokio, 108-0075 Japan. Bevollmächtigter für EMV und Produktsicherheit ist Sony Deutschland GmbH, Hedelfinger Strasse 61, 70327 Stuttgart, Deutschland. Für Kundendienst- oder Garantieangelegenheiten wenden Sie sich bitte an die in Kundendienst- oder Garantiedokumenten genannten Adressen.

## Info zur vorliegenden Anleitung

- Die Anweisungen in dieser Anleitung beziehen sich auf das STR-DA6400ES. Sie können die Modellbezeichnung mit einem Blick auf die untere rechte Ecke der Frontplatte feststellen.
- Die Anweisungen in dieser Anleitung beschreiben die Bedienungselemente an der mitgelieferten Fernbedienung. Sie können auch die Bedienungselemente am Receiver verwenden, wenn sie gleiche oder ähnliche Bezeichnungen wie diejenigen an der Fernbedienung aufweisen.

## Info zur mitgelieferten Bedienungsanleitung

STR-DA6400ES enthält die folgenden Anleitungen. Ziehen Sie diese bei Bedarf für die Bedienung zu Rate.

### STR-DA6400ES Bedienungsanleitung (vorliegendes Handbuch)

Diese Anleitung erläutert die Bedienung des Systems selbst.
Diese Anleitung erläutert hauptsächlich Bedienvorgänge mit der Hauptfernbedienung, aber die meisten Bedienvorgänge können auch mit den Tasten und Steuerelementen des Systems, die gleiche oder ähnliche Namen haben, durchgeführt werden.

### Verwendung der Netzwerkfunktionen

Diese Anleitung erläutert die Bedienung der Netzwerkfunktion von STR-DA6400ES.
Die Installation der mitgelieferten „ES Utility“ und „VAIO Media plus“ Anwendungssoftware auf dem Computer wird ebenfalls erläutert.

### Setup-Kurzanleitung

Der Anschluss von Komponenten, Lautsprechern und einem Subwoofer wird erläutert, damit Sie Mehrkanal-Surroundton genießen können.

### GUI-Menüliste

Die GUI-Menüliste zeigt den Menübaum von STR-DA6400ES.

## Über Copyrights

- „Neural-THX“ und „neural THX“, die in der Bedienungsanleitung eingeführt wurden und im Displayfenster sowie auf dem GUI-Menü-Bildschirm angezeigt werden, stehen für Neural-THX Surround.

Dieser Receiver ist mit Dolby* Digital und Pro Logic Surround sowie mit dem DTS** Digital Surround System ausgestattet.

* Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories.
Dolby, Pro Logic, Surround EX und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.

** Hergestellt unter Lizenz unter den US-Patent-Nummern: 5.451.942; 5.956.674; 5.974.380; 5.978.762; 6.226.616; 6.487.535 und andere U.S. und weltweit erteilte und angemeldete Patente. DTS ist ein eingetragenes Warenzeichen und die DTS -Logos, -Symbole, DTS-HD und DTS-HD Master Audio sind Warenzeichen der DTS, Inc. © 1996-2007 DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Dieser Receiver arbeitet mit der High-Definition Multimedia Interface (HDMI™)-Technologie.

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI Licensing LLC.

Dieses Produkt mit Neural-THX® Surround wird unter Lizenz von Neural Audio Corporation hergestellt und die THX Ltd. Sony Corporation gewährt dem Verwender hiermit ein nicht exklusives, nicht übertragbares, beschränktes Verwendungsrecht für dieses Produkt unter US- oder ausländischem Patent, einem angemeldeten Patent und anderen Technologien oder Warenzeichen im Besitz der Neural Audio Corporation und THX Ltd. „Neural Surround“, „Neural Audio“, „Neural“ und „NRL“ sind eingetragene Warenzeichen und Logos im Besitz der Neural Audio Corporation, THX ist ein Warenzeichen der THX Ltd., das in einigen Gerichtsbezirken eingetragen sein kann. Alle Rechte vorbehalten.

Der in diesem Receiver installierte Schrifttyp (Shin Go R) wird von MORISAWA & COMPANY LTD. bereitgestellt.
Diese Namen sind Warenzeichen von MORISAWA & COMPANY LTD., und das Urheberrecht des Schrifttyps befindet sich ebenfalls im Besitz von MORISAWA & COMPANY LTD.

iPod ist ein eingetragenes Markenzeichen der Apple Inc., in den USA und anderen Ländern.
Alle anderen Markenzeichen und eingetragenen Markenzeichen sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen der jeweiligen Eigentümer. In dieser Anleitung sind die Markenzeichen nicht mit dem Zeichen ™ bzw. ® gekennzeichnet.

Der Bluetooth-Schriftzug und die Bluetooth- Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc., und ihre Verwendung durch die Sony Corporation erfolgt in Lizenz.
Andere Markenzeichen und Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

„BRAVIA“ ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.

# Inhalt

Beschreibung und Lage der Teile .....8

## Vorbereitungen

1: Installation der Lautsprecher .....24
2: Anschließen der Lautsprecher .....26
3: Anschließen des Monitors .....28
4a: Anschließen der Audiokomponenten ...30
4b: Anschließen der Videokomponenten ....35
5: Anschließen der Antennen .....46
6: Vorbereiten von Receiver und Fernbedienung .....47
7: Anzeige des GUI-Menüs auf dem Fernsehschirm .....48
8: Einstellung der Lautsprecher .....49
9: Automatische Kalibrierung der passenden Lautsprecher-einstellungen (Auto Calibration) .....52
Hinweise zum Betrieb mit Anzeige auf dem Bildschirm .....59

## Wiedergabe

Ton/Bilder über die an den Receiver angeschlossene Komponente wiedergeben .....62
Ton/Bilder über die Komponenten wiedergeben, die an den DIGITAL MEDIA PORT angeschlossen sind .....65
Bedienung des TDM-iP1/iP50 über das GUI-Menü des Receivers .....66

## Abstimmen

Hören von UKW (FM)/MW (AM)-Radio .....69
Voreinstellung von UKW/MW-Radiosendern .....72

## Wiedergabe von Surroundton

Wiedergabe mit 2-Kanalton ..... 74
Wiedergabe mit Mehrkanal-Surround ..... 75
Surroundeffekt für Musik ..... 78
Surroundeffekt für Filme ..... 80

## Verwendung von Mehrzonen-Merkmalen

Was Sie mit der Mehrzonen-Funktion tun können ..... 84
Herstellung einer Mehrzonen-Verbindung ..... 85
Einstellung der Lautsprecher in Zone 2 ..... 87
Ändern der Zoneneinstellung der Fernbedienung ..... 88
Bedienung des Receivers aus einer anderen Zone (ZONE 2/ ZONE 3-Bedienungsvorgänge) ..... 89
Wiedergabe der gleichen Musik in unterschiedlichen Zonen (Party-Modus) ..... 91

## Verwendung anderer Merkmale

Verwendung von „BRAVIA“ Sync-Merkmalen ..... 92
Umschalten der Monitore, die die HDMI-Videosignale ausgeben ..... 96
Umschalten zwischen digitalem und analogem Audio ..... 96
Wiedergabe von Ton/Bildern anderer Eingänge (Input Assign) ..... 97
Verwenden des Ausschalttimers ..... 100
Wiedergabe des Surroundeffekts bei geringer Lautstärke ..... 101
Aufnehmen über den Receiver ..... 102
Ändern des Befehlsmodus des Receivers und der Fernbedienung ..... 104

Verwendung einer Bi-Verstärker-Konfiguration ..... 105

## Anpassen der Einstellungen

Verwendung des Einstellungsmenüs ..... 107
Auto Calibration ..... 108
Speaker-Einstellungen ..... 110
Surround-Einstellungen ..... 114
EQ-Einstellungen ..... 116
Multi Zone-Einstellungen ..... 116
Audio-Einstellungen ..... 118
Video-Einstellungen ..... 120
HDMI-Einstellungen ..... 123
Network-Einstellungen ..... 125
Quick Click-Einstellungen ..... 125
System-Einstellungen ..... 126
Betrieb ohne Anschluss an ein Fernsehgerät ..... 127

## Verwendung der Fernbedienung

Fernbedienungsbetrieb der einzelnen Komponenten ..... 134
Programmieren der Fernbedienung ..... 137
Automatische Ausführung einer Befehlsfolge (Makrowiedergabe) ..... 141
Einstellen nicht gespeicherter Fernbedienungscodes in der Fernbedienung ..... 143
Vollständiges Löschen des Fernbedienungsspeichers ..... 144

## Verwendung der On-Screen-Fernbedienung (Quick Click)

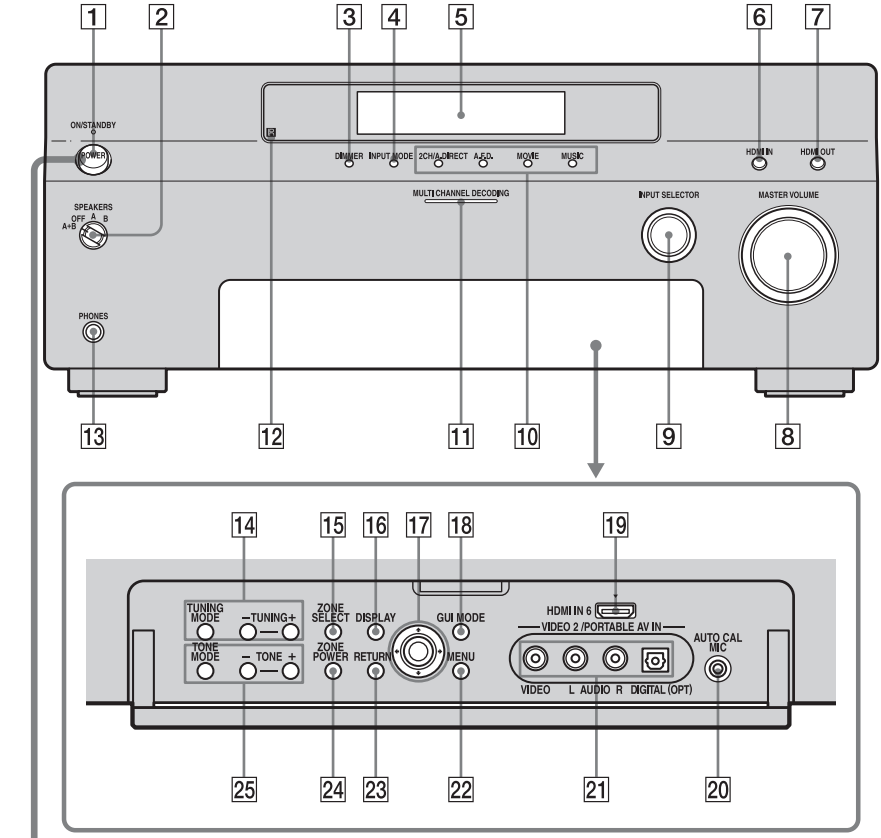
Bedienung von an den Receiver angeschlossenen Komponenten oder Beleuchtungen über die On-Screen-Fernbedienung (Quick Click) ..... 145
Vorbereitung von Quick Click ..... 146
Verwendung von Quick Click ..... 147
Einstellen der Komponenten, die mit der On-Screen-Fernbedienung bedient werden ..... 153
Automatische Durchführung mehrerer aufeinander folgender Kommandos mit Quick Click (Makrowiedergabe) ..... 156
Einstellen von nicht in Quick Click gespeicherten Fernbedienungscodes ... 159
Zurücksetzen des Fernbedienungscodes für Quick Click ..... 161

## Zusatzinformationen

Glossar ..... 162
Vorsichtsmaßnahmen ..... 166
Störungsbehebung ..... 167
Technische Daten ..... 173
Index ..... 176

# Beschreibung und Lage der Teile

## Frontplatte




### Status der Taste POWER

Aus

Der Receiver ist ausgeschaltet (Anfangseinstellung).

Drücken Sie POWER, um den Receiver einzuschalten. Sie können den Receiver nicht mit der Fernbedienung einschalten.

Ein/Standby

Drücken Sie **I/**⏻ auf der Fernbedienung, um den Receiver einzuschalten oder in den Standby-Modus zu schalten.

Wenn Sie am Receiver POWER drücken, wird der Receiver ausgeschaltet.

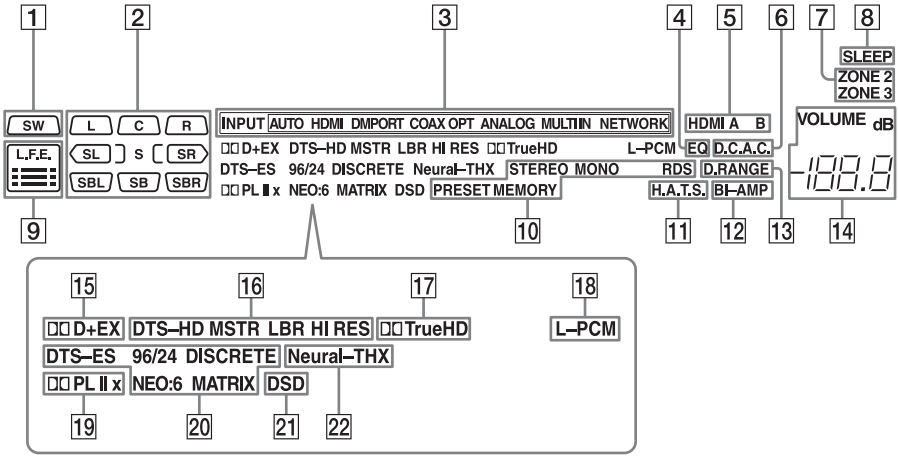
| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 1 **POWER** | Dient zum Ein- und Ausschalten des Receivers. |
| 2 **SPEAKERS (OFF/A/B/A+B)** | Schalten Sie die Frontlautsprecher auf OFF, A, B, A+B (Seite 51). |
| 3 **DIMMER** | Drücken Sie wiederholt diese Taste, um die Helligkeit des Displays einzustellen. |
| 4 **INPUT MODE** | Drücken Sie diese Taste, um den Eingangsmodus zu wählen, wenn die gleichen Komponenten sowohl an die digitalen als auch an die analogen Buchsen angeschlossen sind (Seite 96). |
| 5 **Display** | Hier wird der aktuelle Status der gewählten Komponente oder eine Liste der wählbaren Optionen angezeigt (Seite 11). |
| 6 **HDMI IN** | Drücken Sie diese Taste, um das Eingangssignal von der an die HDMI IN-Buchsen angeschlossenen Komponente auszuwählen (Seite 36). |
| 7 **HDMI OUT** | Drücken Sie diese Taste, um das Ausgangssignal an die an die HDMI OUT-Buchsen angeschlossene Komponente auszuwählen (Seite 36). |
| 8 **MASTER VOLUME** | Durch Drehen dieses Reglers wird der Lautstärkepegel aller Lautsprecher gleichzeitig eingestellt. |
| 9 **INPUT SELECTOR** | Dieser Drehknopf dient zur Wahl der wiederzugebenden Eingangssignalquelle. Drücken Sie zur Auswahl der Eingangssignalquelle für Zone 2 oder Zone 3 ZONE/SELECT (16), um zunächst die Zone 2 oder die Zone 3 auszuwählen („ZONE 2 INPUT“ oder „ZONE 3 INPUT“ wird auf dem Display angezeigt), und drehen Sie dann INPUT SELECTOR, um die Eingangssignalquelle auszuwählen. |
| 10 **2CH/A.DIRECT**<br>**A.F.D.**<br>**MOVIE**<br>**MUSIC** | Drücken Sie diese Taste, um das Klangfeld auszuwählen (Seite 74, 75, 78, 80). |
| 11 **MULTI CHANNEL DECODING-Anzeige** | Leuchtet während der Decodierung von Mehrkanal-Audiosignalen auf. |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 12 **Fernbedienungssensor** | Empfängt die Signale der Fernbedienung. |
| 13 **PHONES-Buchse** | Dient zum Anschließen eines Kopfhörers. |
| 14 **TUNING MODE TUNING +/–** | Dient zur Bedienung eines Tuners (UKW/MW) |
| 15 **ZONE SELECT** | Drücken Sie SELECT mehrmals, um Zone 2, Zone 3 oder die Hauptzone auszuwählen. |
| 16 **DISPLAY** | Drücken Sie wiederholt diese Taste, um die auf dem Display angezeigten Informationen auszuwählen. |
| 17 ↑/↓/←/→ | Drücken Sie ↑/↓/←/→, um die Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie dann ◎, um die Auswahl zu übernehmen. |
| 18 **GUI MODE** | Drücken Sie diese Taste, um den Anzeigemodus des Menüs zwischen GUI MODE (zur Anzeige des Menüs auf dem Fernsehschirm) und DISPLAY MODE (zur Anzeige des Menüs im Display) umzuschalten. |
| 19 **HDMI IN 6** | Hier können Sie einen Camcorder anschließen . Bild und Ton Ihres Camcorders werden eingespeist (Seite 36). |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 20 **AUTO CAL MIC-Buchse** | Stellt die Verbindung zum mitgelieferten Optimierungsmikrofon für die Funktion Digital Cinema Auto Calibration her (Seite 52). |
| 21 **VIDEO 2 IN/ PORTABLE AV IN-Buchsen** | Hier kann eine tragbare Audio/Video-Komponente, wie z.B. ein Camcorder oder eine Videospielkonsole, angeschlossen werden. |
| 22 **MENU** | Anzeige des Receiver-Menüs. |
| 23 **RETURN** | Rückkehr zum vorherigen Menü oder Verlassen des aktuellen Menüs des Receivers. |
| 24 **ZONE POWER** | Jedes Mal, wenn Sie ZONE POWER drücken, werden die Ausgangssignale für die ausgewählte Zone ein- und ausgeschaltet (Seite 84). |
| 25 **TONE MODE TONE +/–** | Stellt FRONT/ CENTER/ SURROUND/ SURROUND BACK BASS und TREBLE ein.<br>Drücken Sie wiederholt TONE MODE, um BASS oder TREBLE auszuwählen, und drücken Sie dann TONE +/–, um den Pegel einzustellen. |

## Anzeigen auf dem Display




| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 1 SW | Leuchtet, wenn der Subwoofer angeschlossen ist und das Audiosignal über die SUBWOOFER-Buchse ausgegeben wird. Während diese Anzeige leuchtet, erzeugt der Receiver ein Subwoofersignal auf der Basis des L.F.E.-Signals der abgespielten Disc oder der Niederfrequenzkomponenten der Frontkanäle. |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Bezeichnung | | Funktion |
|---|---|---|
| 2 | Wiedergabekanal-anzeigen | Die Buchstaben (L, C, R usw.) kennzeichnen die Wiedergabekanäle. Die Form des Anzeigerahmens hängt davon ab, wie der Receiver den Ton der Signalquelle heruntermischt (je nach Lautsprecher-Einstellungen). |
| | L | Linker Frontkanal |
| | R | Rechter Frontkanal |
| | C | Centerkanal (Mono) |
| | SL | Linker Surroundkanal |
| | SR | Rechter Surroundkanal |
| | S | Surroundkanal (Mono oder die durch Pro Logic-Verarbeitung erhaltenen Surround-Komponenten) |
| | SBL | Linker Surround-Back-Kanal |
| | SBR | Rechter Surround-Back-Kanal |
| | SB | Surround-Back-Kanal (die durch 6.1-Kanal-Decodierung erhaltenen Surround-Back-Komponenten) **Beispiel:** Aufnahmeformat (Front/Surround): 3/2.1 Ausgangskanal: Die Surroundlautsprecher werden auf „NO“ gesetzt. Klangfeld: A.F.D. AUTO |

| Bezeichnung | | Funktion |
|---|---|---|
| 3 | Eingangs-anzeigen | Leuchten zur Anzeige des Stromeingangs. |
| | INPUT | Leuchtet im Dauerlicht mit einer der entsprechenden Anzeigen, die den Status des Stromeingangs anzeigen. |
| | HDMI | Der Receiver erkennt eine über eine HDMI IN-Buchse angeschlossene Komponente. |
| | DMPORT | Der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter ist angeschlossen und „DMPORT“ ist ausgewählt. |
| | MULTI IN | Die Mehrkanaleingabe ist ausgewählt. |
| | NETWORK | Der Eingang für die Netzwerkfunktion (Server/SHOUTcast) ist ausgewählt. |
| | AUTO | Leuchtet zusammen mit den entsprechenden Anzeigen, die den Stromeingang anzeigen, wenn INPUT MODE auf „Auto“ gesetzt ist. |
| | COAX | Ein Digitalsignal wird über die COAXIAL-Buchse eingegeben. |
| | OPT | Ein Digitalsignal wird über die OPTICAL-Buchse eingegeben. |
| | ANALOG | Es wird kein Digitalsignal eingegeben. Leuchtet auch, wenn INPUT MODE auf „Analog“ gestellt wird oder wenn „2ch Analog Direct“ ausgewählt wird. |
| 4 | EQ | Leuchtet auf, wenn der Equalizer aktiviert wird. |

| Bezeichnung | | Funktion |
|---|---|---|
| 5 | HDMI A B | Leuchtet auf, wenn die Signale von der HDMI OUT A- oder B-Buchse ausgegeben werden. |
| 6 | D.C.A.C. | Leuchtet auf, wenn die automatische Kalibrierung aktiviert wird. |
| 7 | ZONE 2/ ZONE 3 | Leuchtet auf, während die Bedienung in Zone 2/ Zone 3 aktiviert ist. |
| 8 | SLEEP | Leuchtet auf, wenn der Ausschalttimer aktiviert wird. |
| 9 | L.F.E. | Leuchtet auf, wenn die laufende CD einen L.F.E.-Kanal (Low Frequency Effects) enthält und das Signal des L.F.E.-Kanals tatsächlich reproduziert wird, die Balken unterhalb der Buchstaben leuchten auf, um den Pegel anzuzeigen. Da das L.F.E.-Signal nicht in allen Teilen des Eingangssignals enthalten ist, kann es sein, dass die Balkenanzeige während der Wiedergabe schwankt (und möglicherweise erlischt). |
| 10 | Abstimm-anzeigen | Leuchtet auf, wenn der Receiver Radiosender einstellt. |
| | STEREO | Stereosendung |
| | MONO | Monosendung |
| | RDS | RDS-Informationen werden empfangen. |
| | PRESET | Der Abstimmmodus wird auf den voreingestellten Modus eingestellt. |
| | MEMORY | Eine Speicherfunktion wie Name Input, etc., ist aktiviert. |

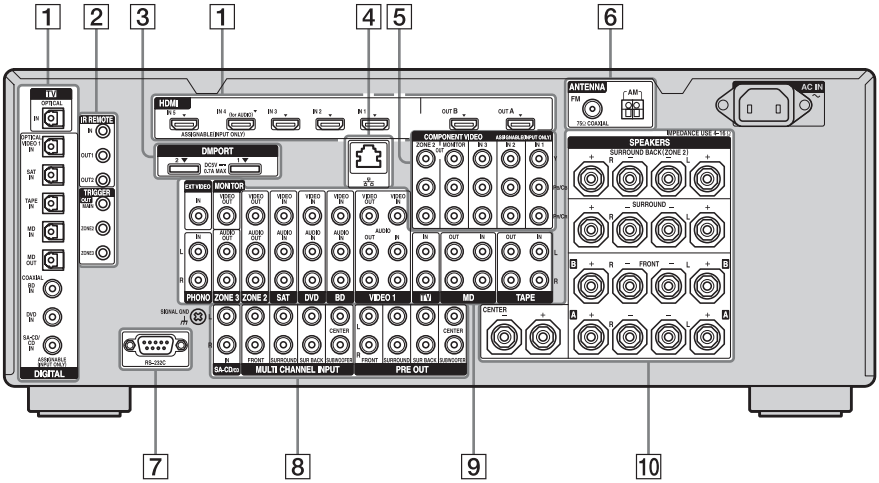
| Bezeichnung | | Funktion |
|---|---|---|
| 11 | H.A.T.S. | Leuchtet auf, wenn die H.A.T.S. (High quality digital Audio Transmission System)-Funktion aktiviert ist. |
| 12 | BI-AMP | Leuchtet auf, wenn die Wahl der Surround-Back-Lautsprecher auf „BI-AMP“ eingestellt ist. |
| 13 | D.RANGE | Leuchtet auf, wenn die Dynamikbereich-Komprimierung aktiviert wird. |
| 14 | VOLUME | Zeigt die aktuelle Lautstärke an. |
| 15 | Dolby Digital Surround-Anzeigen | Eine der entsprechenden Anzeigen leuchtet auf, wenn der Receiver die entsprechenden Dolby Digital-Formatsignale decodiert. |
| | DD D | Dolby Digital |
| | DD D+ | Dolby Digital Plus |
| | DD D EX | Dolby Digital Surround EX<br>**Hinweis**<br>Wenn Sie eine CD mit Dolby Digital-Format abspielen wollen, achten Sie darauf, dass Digitalanschlüsse bestehen und INPUT MODE nicht auf „Analog“ gestellt ist. |
| 16 | DTS-HD-Anzeigen | Leuchtet auf, wenn der Receiver DTS-HD-Signale decodiert. |
| | DTS-HD | Leuchtet mit einer der folgenden Anzeigen im Dauerlicht. |
| | MSTR | DTS-HD Master Audio |
| | LBR | DTS-HD Low Bit Rate Audio |
| | HI RES | DTS-HD High Resolution Audio |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 17 DD TrueHD | Leuchtet auf, wenn der Receiver Dolby TrueHD-Signale decodiert. |
| 18 L-PCM | Leuchtet auf, wenn lineare PCM (Pulse Code Modulation)-Signale eingegeben werden. |
| 19 Dolby Pro Logic-Anzeigen | Die entsprechende Anzeige leuchtet auf, wenn der Receiver die Dolby Pro Logic-Verarbeitung auf 2-Kanal-Signale anwendet, um die Signale des Center- und Surroundkanals auszugeben. |
| DD PL | Dolby Pro Logic |
| DD PLII | Dolby Pro Logic II |
| DD PLIIx | Dolby Pro Logic IIx<br>**Hinweis**<br>Diese Anzeige leuchtet nicht auf, wenn entweder der Centerlautsprecher oder der Surroundlautsprecher nicht angeschlossen ist. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 20 DTS(-ES)-Anzeigen | Leuchtet auf, wenn DTS oder DTS-ES-Signale eingegeben werden. |
| DTS | Leuchtet auf, wenn der Receiver DTS-Signale decodiert. Je nach Eingangssignalformat oder Decodierformat leuchtet entweder 96/24 oder NEO:6 auf. |
| 96/24 | DTS 96/24 (96 kHz/24 Bit) Dekodierung |
| NEO:6 | DTS Neo:6 Cinema/Music |
| DTS-ES | Leuchtet mit einer der folgenden Anzeigen je nach Decodierformat des Eingangssignals auf. |
| DISCRETE | DTS-ES Discrete 6.1 |
| MATRIX | DTS-ES Matrix 6.1<br>**Hinweis**<br>Wenn Sie eine CD mit DTS-Format abspielen wollen, achten Sie darauf, dass Digitalanschlüsse bestehen und INPUT MODE nicht auf „Analog“ gestellt ist. |
| 21 DSD | Leuchtet auf, wenn der Receiver DSD-Signale (Direct Stream Digital) empfängt. |
| 22 Neural-THX | Leuchtet auf, wenn der Receiver die Eingangssignale einer Neural-THX-Verarbeitung unterzieht. |

# Rückseite




## 1 DIGITAL INPUT/OUTPUT-Bereich

| | | |
|---|---|---|
| | OPTICAL IN/ OUT-Buchsen | Hier können Sie einen DVD-Player, Super Audio CD-Player, usw. anschließen (Seite 28, 31, 37, 41, 42). |
| | COAXIAL IN-Buchsen | |
| | HDMI IN/ OUT*-Buchsen | Hier können Sie einen DVD-Player, Blu-ray Disc-Player oder einen Satellitentuner anschließen. Bild und Ton werden an ein Fernsehgerät oder einen Projektor ausgegeben (Seite 28, 36). |

## 2 Steuerbuchsen für Sony-Geräte und andere externe Komponenten

| | | |
|---|---|---|
| | IR REMOTE IN/OUT-Buchsen | Schließen Sie einen IR-Repeater (Seite 84) oder einen IR Blaster (Seite 146) an. |
| | TRIGGER OUT-Buchsen | Diese Buchsen werden mit Interlock ON/OFF der Stromversorgung von anderen mit 12V TRIGGER kompatiblen Komponenten oder dem Verstärker/ Receiver der Zone 2 oder Zone 3 verbunden (Seite 117). |

## 3 DMPORT

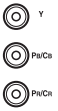
| | |
|---|---|
| | Hier können Sie einen Sony DIGITAL MEDIA PORT-Adapter anschließen (Seite 31). |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## 4 LAN-Port

| | | |
|---|---|---|
| | | Hier können Sie den Router anschließen, wenn Sie den Receiver mit Ihrem Netzwerk verbinden wollen. |

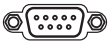
## 5 COMPONENT VIDEO INPUT/ OUTPUT-Bereich

| | | |
|---|---|---|
|  | Y, $P_B/C_B$, $P_R/C_R$ IN/OUT*-Buchsen | Hier können Sie einen DVD-Player, ein Fernsehgerät oder einen Satellitentuner anschließen (Seite 28, 41, 42). |

## 6 ANTENNA-Bereich

| | | |
|---|---|---|
| | FM ANTENNA-Buchse | Hier können Sie die mit diesem Receiver gelieferte UKW-Kabelantenne anschließen (Seite 46). |
| | AM ANTENNA-Buchse | Hier können Sie die mit diesem Receiver gelieferte MW-Rahmenantenne anschließen (Seite 46). |

## 7 RS-232C-Port

| | | |
|---|---|---|
|  | | Für die Instandhaltung und Wartung. |

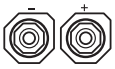
## 8 AUDIO INPUT/OUTPUT-Bereich

| | | |
|---|---|---|
| | AUDIO IN/ OUT-Buchsen | Hier können Sie ein Kassetten- oder MD-Deck usw. anschließen (Seite 34). |
| | MULTI CHANNEL INPUT-Buchsen | Hier können Sie einen Super Audio CD-Player oder DVD-Player mit analoger Audiobuchse für 7.1- oder 5.1-Kanal-Ton anschließen (Seite 33). |
| | PRE OUT-Buchsen | Hier können Sie einen externen Endverstärker anschließen. |

## 9 VIDEO/AUDIO INPUT/OUTPUT-Bereich

| | | |
|---|---|---|
| | AUDIO IN/ OUT-Buchsen | Hier können Sie einen Videorecorder oder DVD-Player usw. anschließen (Seite 28, 41, 42, 43). |
| | VIDEO IN/ OUT*-Buchsen | |
| | AUDIO OUT-Buchsen<br>VIDEO OUT-Buchse | Diese Buchsen werden mit der Komponente in Zone 2 oder Zone 3 verbunden (Seite 84). |
| | | |
| | EXT VIDEO IN-Buchse | Hier können Sie die Komponente anschließen, wenn Sie das PIP (Picture in Picture)-Fenster benutzen möchten. |

### 10 SPEAKERS-Bereich

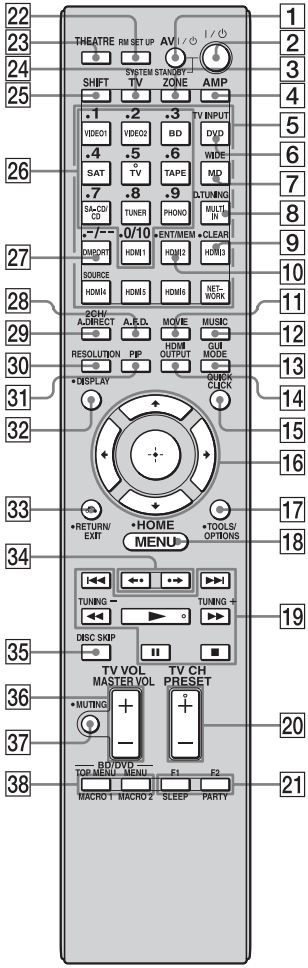
| | |
|---|---|
|  | An diese Buchsen werden die Lautsprecher angeschlossen (Seite 26). |

* Sie können das gewählte Eingangsbild sehen, wenn Sie die HDMI OUT oder MONITOR OUT-Buchsen mit einem Fernsehgerät verbinden (Seite 28). Sie können diesen Receiver über eine GUI (Graphical User Interface) bedienen (Seite 48).

## Fernbedienung

Mit der mitgelieferten Fernbedienung können Sie nicht nur den Receiver bedienen, sondern auch die Sony-Audio/Video-Komponenten steuern, die der Fernbedienung zugewiesen worden sind.

### Hauptfernbedienung (RM-AAL021)




*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 1 **AV I/⏻ (Ein/ Standby)** | Dient zum Ein- und Ausschalten der Audio/ Video-Komponenten, für deren Steuerung die Fernbedienung programmiert worden ist (Seite 137).<br>Wenn Sie gleichzeitig die Taste **I/⏻** (2) drücken, wird der Receiver zusammen mit den anderen Sony-Komponenten ausgeschaltet (SYSTEM STANDBY).<br>**Hinweis**<br>Die Funktion der Taste AV **I/⏻** ändert sich automatisch mit jeder Betätigung der Eingangswahltaste (5). |
| 2 **I/⏻ (Ein/ Standby)** | Dient zum Ein- und Ausschalten des Receivers. Wenn Zone 2 oder Zone 3 ausgewählt ist, wird nur der Hauptreceiver mit dieser Taste ein- und ausgeschaltet. Um alle Komponenten einschließlich des Verstärkers in Zone 2 oder in Zone 3 auszuschalten, drücken Sie **I/⏻** und AV **I/⏻** (1) gleichzeitig (SYSTEM STANDBY).<br>**Im Standby-Modus Energie sparen.**<br>Wenn „Control for HDMI“ (Seite 123) und „RS-232C Control“ (Seite 126) auf „OFF“ gestellt sind. |
| 3 **ZONE** | Drücken Sie diese Taste, um zwischen Bedienungsvorgängen in Zone 2 und Zone 3 umzuschalten (Seite 84). |
| 4 **AMP** | Drücken Sie diese Taste, um die Bedienung des Receivers zu aktivieren (Seite 48). |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 5 **Eingangs- wahltasten** | Drücken Sie eine der Tasten zur Wahl der gewünschten Komponente. Durch Drücken einer der Eingangswahltasten wird der Receiver eingeschaltet. Die Tasten wurden werksseitig zur Steuerung von Sony-Komponenten vorprogrammiert (Seite 62). Sie können die Fernbedienung auch zur Steuerung von Nicht-Sony-Komponenten programmieren, indem Sie die Schritte unter „Programmieren der Fernbedienung“ (Seite 137) ausführen. |
| 6 **TV INPUT** | Drücken Sie TV (24) und dann TV INPUT, um das Eingangssignal eines Fernsehgerätes auszuwählen. |
| 7 **WIDE** | Drücken Sie TV (24) und dann wiederholt WIDE, um den Breitbildmodus auszuwählen. |
| 8 **D.TUNING** | Drücken Sie SHIFT (25), um in den direkten Abstimmmodus zu gelangen (Seite 70). |
| 9 **CLEAR** | Drücken Sie SHIFT (25), und drücken Sie dann diese Tasten<br>– zum Annullieren einer falschen Zifferntasteneingabe.<br>– zur Rückkehr zur Normalwiedergabe usw. eines Satellitentuners oder DVD-Players. |
| 10 **ENT/MEM** | Drücken Sie SHIFT (25), und dann ENT/MEM zur Eingabe des Wertes nach der Auswahl eines Kanals, einer CD oder eines Titels über die Zifferntasten, oder zum Speichern eines Senders während des Tunerbetriebs. |
| 11 **MOVIE** | Drücken Sie diese Taste, um das Klangfeld für Filme auszuwählen (Seite 80). |
| 12 **MUSIC** | Drücken Sie diese Taste, um das Klangfeld für Musik auszuwählen (Seite 78). |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 13 **GUI MODE** | Drücken Sie diese Taste, um den Anzeigemodus des Menüs zwischen GUI MODE (zur Anzeige des Menüs auf dem Fernsehschirm) und DISPLAY MODE (zur Anzeige des Menüs im Display) umzuschalten. |
| 14 **HDMI OUTPUT** | Drücken Sie diese Taste, um eine HDMI-Buchse auszuwählen, an die HDMI-Videosignale ausgegeben werden sollen (Seite 36). |
| 15 **QUICK CLICK** | Drücken Sie diese Taste, um die On-Screen-Fernbedienung auf dem Fernsehschirm anzuzeigen. |
| 16 ↑/↓/←/→ | Drücken Sie ↑/↓/←/→, um die Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie dann ⊕, um die Auswahl zu übernehmen. |
| 17 **TOOLS/ OPTIONS** | Dient zum Anzeigen und Auswählen von Menüpunkten in den Optionenmenüs eines Receivers, DVD-Players, Fernsehgerätes oder Blu-ray Disc-Players, usw. |
| 18 **MENU HOME** | Dient zur Anzeige des Menüs, das für die Bedienung der Audio-/Videokomponenten oder eines Fernsehgerätes verwendet wird. |
| 19 ◀◀/▶▶ a) ■ a) ❚❚ a) ▶ a) b) ⏮/⏭ a) | Drücken Sie diese Taste, um den DVD-Player, Blu-ray Disc-Player, CD-Player, das MD-Deck, Kassettendeck oder eine andere Komponente zu bedienen, die an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter usw. angeschlossen ist. |
| **TUNING +/–** | Dient zur Auswahl eines Senders. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 20 **PRESET + b)/–** | Dient zum Registrieren von UKW/MW-Radiosendern oder zum Abrufen von Festsendern. |
| **TV CH + b)/–** | Drücken Sie TV (24) und dann TV CH +/–, um ein Fernsehgerät, einen Satellitentuner, einen Videorecorder usw. zu bedienen. |
| 21 **F1/F2** | Drücken Sie BD oder DVD (5), und dann F1 oder F2, um die zu bedienende Komponente auszuwählen.<br>• HDD/DISC-Kombi<br>F1: HDD<br>F2: DVD-Disc, Blu-ray Disc<br>• DVD/VHS-Kombi<br>F1: DVD-Disc, Blu-ray Disc<br>F2: VHS |
| **PARTY** | Drücken Sie diese Taste, um den Bestätigungsbildschirm zum Starten des Party-Modus anzuzeigen (Seite 91). |
| **SLEEP** | Drücken Sie AMP (4), dann SLEEP, um die Ausschalttimerfunktion zu aktivieren und die Dauer bis zum automatischen Ausschalten des Receivers einzustellen (Seite 100). |
| 22 **RM SET UP** | Dient zum Einrichten der Fernbedienung (Seite 104). |
| 23 **THEATRE** | Dient zum Ein- und Ausschalten des Theatermodus, wenn der Receiver an Produkte mit „BRAVIA“ Sync angeschlossen wird. |
| 24 **TV** | Dient zum Aktivieren des TV-Betriebs. |
| 25 **SHIFT** | Drücken Sie die Taste, um sie zum Aufleuchten zu bringen. Die Funktion der Fernbedienungstasten wird geändert, um die Tasten mit rosa Aufdruck zu aktivieren. |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 26 **Zifferntasten** | Drücken Sie SHIFT (25), und drücken Sie dann diese Tasten zum<br>– Vorprogrammieren/Abrufen von Festsendern.<br>– Auswählen von Titelnummern eines CD-Players, DVD-Players, Blu-ray Disc-Players oder MD-Decks. Drücken Sie -/-- (27), um Titelnummer 10 auszuwählen.<br>– Auswählen der Kanalnummern eines Videorecorders oder Satellitentuners.<br>– Drücken Sie zuerst TV (24), und wählen Sie dann die TV-Kanäle mit den Zifferntasten aus. |
| 27 **-/--** | Drücken Sie diese Taste zum<br>– Auswählen von Titelnummern über 10 eines CD-Players, DVD-Players, Blu-ray Disc-Players oder MD-Decks.<br>– Auswählen von Kanalnummern über 10 eines Fernsehgerätes, Satellitentuners oder Videorecorders. |
| 28 **A.F.D.** | Drücken Sie diese Taste, um das Klangfeld auszuwählen (Seite 75). |
| 29 **2CH/ A.DIRECT** | Drücken Sie diese Taste, um ein Klangfeld auszuwählen oder den Ton der ausgewählten Eingangsquelle ohne Anpassungen zum analogen Signal umzuschalten (Seite 74). |
| 30 **RESOLUTION** | Drücken Sie wiederholt RESOLUTION, um die Auflösung der Signalausgabe von der HDMI OUT oder COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-Buchse zu ändern. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 31 **PIP** | Drücken Sie PIP, um das Bild des PIP (Picture in Picture)-Fensters zu wechseln. Das Bild des PIP-Fensters ist dasjenige der EXT VIDEO IN-Buchse. Sie können die Position des Hauptbildschirms und des PIP-Fensters tauschen, indem Sie ⊕ (16) drücken.<br>**Hinweis**<br>Wenn der HDMI-Eingang auf dem Hauptbildschirm ausgewählt ist, können Sie die Position des Hauptbildschirms und des PIP-Fensters nicht tauschen. |
| 32 **DISPLAY** | Drücken Sie diese Taste, um den aktuellen Status oder Informationen über die an den Receiver angeschlossenen Komponenten aufzurufen.<br>**Hinweis**<br>Drücken Sie im Modus GUI MODE diese Taste, um das Menü auf dem Fernsehschirm aufzurufen. |
| 33 **RETURN/ EXIT** ↶ | Drücken Sie diese Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren oder das Menü zu verlassen, während das Menü oder die-Bildschirmführung des Videorecorders, DVD-Players oder Satellitentuners auf dem Fernsehschirm angezeigt wird. |
| 34 **←/→** | Drücken Sie diese Taste, um ein Album auszuwählen. |
| 35 **DISC SKIP** | Dient zum Überspringen einer CD, wenn ein CD-Wechsler verwendet wird. |
| 36 **MASTER VOL +/–** | Durch Drücken dieser Tasten wird der Lautstärkepegel aller Lautsprecher gleichzeitig verändert. |
| **TV VOL +/–** | Drücken Sie TV (24) und dann TV VOL +/–, um die Lautstärke des Fernsehgerätes einzustellen |
| 37 **MUTING** | Drücken Sie diese Taste, um den Ton vorübergehend auszuschalten. Drücken Sie die Taste erneut, um den Ton wieder einzuschalten. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 38 **BD/DVD/ TOP MENU, MENU** | Dient zum Anzeigen der Menüs eines DVD-Players auf dem Fernsehschirm. Drücken Sie dann ↑/↓/←/→ und ⊕, um Operationen im Menü auszuführen. |
| **MACRO 1, MACRO 2** | Drücken Sie AMP (4) und dann MACRO 1 oder MACRO 2, um die Makrofunktion einzurichten (Seite 141). |

a) Informationen zu den Tasten, die zur Steuerung der einzelnen Komponenten verwendet werden können, finden Sie in der Tabelle auf Seite 135.

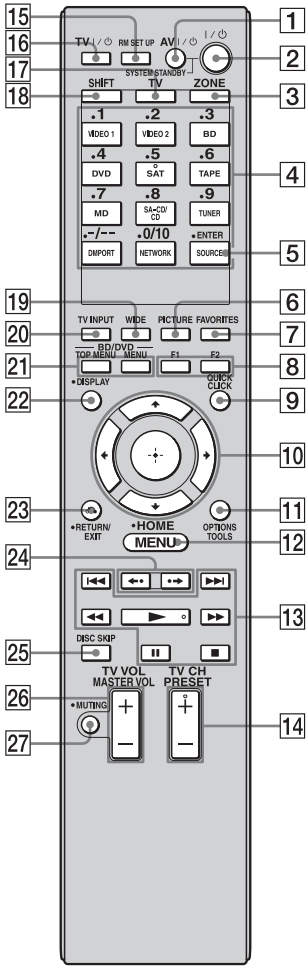
b) Die Tasten (TV/5, ►, PRESET +/TV CH +) sind mit einem Tastpunkt versehen. Benutzen Sie diesen als Anhaltspunkt bei der Bedienung.

### Hinweise

- Manche der in diesem Abschnitt erläuterten Funktionen sind je nach Modell eventuell unwirksam.
- Die obigen Beschreibungen sollen nur als Beispiel dienen. Daher kann es je nach der Komponente vorkommen, dass der oben beschriebene Bedienungsvorgang nicht möglich ist oder eine andere Funktion hat.

## Zone 2/Zone 3 Fernbedienung (RM-AAP026)

Diese Fernbedienung ist für Bedienvorgänge der Zone 2/Zone 3 vorgesehen (Seite 84).




*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 1 **AV I/⏻ (Ein/ Standby)** | Dient zum Ein- und Ausschalten der Audio/ Video-Komponenten, für deren Steuerung die Fernbedienung programmiert worden ist (Seite 137).<br>Drücken Sie gleichzeitig **I/⏻** (2), um die Receiver in der Hauptzone, in Zone 2 und Zone 3 und alle anderen Sony Komponenten abzuschalten (SYSTEM STANDBY).<br>**Hinweis**<br>Die Funktion der Taste AV **I/⏻** ändert sich automatisch mit jeder Betätigung der Eingangswahltaste (4). |
| 2 **I/⏻ (Ein/ Standby)** | Dient zum Ein- oder Ausschalten des Receivers in Zone 2 oder Zone 3.<br>Drücken Sie gleichzeitig AV **I/⏻** (1), um die Receiver in der Hauptzone, in Zone 2 und Zone 3 und alle anderen Sony Komponenten abzuschalten (SYSTEM STANDBY). |
| 3 **ZONE** | Drücken Sie diese Tasten, um Bedienungsvorgänge in Zone 2 oder Zone 3 zu ermöglichen (Seite 84). |
| 4 **Eingangs- wahltasten** | Drücken Sie eine der Tasten zur Wahl der gewünschten Komponente. Drücken Sie eine Taste mit rosa Beschriftung nach dem Drücken von SHIFT (18). Durch Drücken einer der Eingangswahltasten wird der Receiver eingeschaltet. Die Tasten wurden werksseitig zur Steuerung von Sony-Komponenten vorprogrammiert (Seite 89). Sie können die Fernbedienung auch zur Steuerung von Nicht-Sony-Komponenten programmieren, indem Sie die Schritte unter „Programmieren der Fernbedienung“ (Seite 137) ausführen. |
| 5 **ENTER** | Dient zur Eingabe des Wertes nach der Wahl eines Kanals, einer CD oder eines Titels über die Zifferntasten. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 6 **PICTURE** | Drücken Sie diese Taste wiederholt, um durch die möglichen Bildmodi des Fernsehgerätes zu schalten. |
| 7 **FAVORITES** | Drücken Sie diese Taste ein Mal, um die gespeicherte Liste der Lieblingsfernsehkanäle anzuzeigen. |
| 8 **F1/F2** | Drücken Sie BD oder DVD (4), und dann F1 oder F2, um die zu bedienende Komponente auszuwählen.<br>• HDD/DISC-Kombi<br>F1: HDD<br>F2: DVD-Disc, Blu-ray Disc<br>• DVD/VHS-Kombi<br>F1: DVD-Disc, Blu-ray Disc<br>F2: VHS<br>**Hinweis**<br>Die F1/F2-Funktion funktioniert nicht bei Videokomponenten ohne Aufnahmefunktion. |
| 9 **QUICK CLICK** | Drücken Sie diese Taste, um die On-Screen-Fernbedienung auf dem Fernsehschirm anzuzeigen. |
| 10 ↑/↓/←/→ | Drücken Sie ↑/↓/←/→ zur Auswahl der Menüpunkte für Zone 2/Zone 3. Drücken Sie dann ⊕ zur Eingabe der Auswahl. |
| 11 **OPTIONS TOOLS** | Dient zum Anzeigen und Auswählen von Menüpunkten in den Optionenmenüs eines Receivers, DVD-Players, Fernsehgerätes oder Blu-ray Disc-Players, usw. |
| 12 **MENU HOME** | Dient zur Anzeige des Menüs, das für die Bedienung der Audio-/Videokomponenten oder eines Fernsehgerätes verwendet wird. |
| 13 ◀◀/▶▶ a)<br>■ a)<br>❚❚ a)<br>▶ a) b)<br>⏮/⏭ a) | Drücken Sie diese Taste, um den DVD-Player, Blu-ray Disc-Player, CD-Player, das MD-Deck, Kassettendeck oder eine andere Komponente zu bedienen, die an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter usw. angeschlossen ist. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 14 **PRESET + [b]/–** | Dient zum Registrieren von UKW/MW-Radiosendern oder zum Abrufen von Festsendern. |
| **TV CH + [b]/–** | Drücken Sie TV (17) und dann TV CH +/–, um ein Fernsehgerät, einen Satellitentuner, einen Videorecorder usw. zu bedienen. |
| 15 **RM SET UP** | Dient zum Einrichten der Fernbedienung. |
| 16 **TV I/⏻** | Dient zum Ein- und Ausschalten des Fernsehgerätes. |
| 17 **TV** | Dient zum Aktivieren des TV-Betriebs. |
| 18 **SHIFT** | Drücken Sie die Taste, um sie zum Aufleuchten zu bringen. Die Funktion der Fernbedienungstasten wird geändert, um die Tasten mit rosa Aufdruck zu aktivieren. |
| 19 **WIDE** | Drücken Sie diese Taste wiederholt, um den Breitbildmodus auszuwählen. |
| 20 **TV INPUT** | Drücken Sie TV (17) und dann TV INPUT, um das Eingangssignal eines Fernsehgerätes auszuwählen. |
| 21 **BD/DVD TOP MENU, MENU** | Dient zum Anzeigen der Menüs eines DVD-Players auf dem Fernsehschirm. Drücken Sie dann ↑/↓/←/→ und ⊕, um Operationen im Menü auszuführen. |
| 22 **DISPLAY** | Drücken Sie diese Taste, um den aktuellen Status oder Informationen über die an den Receiver angeschlossenen Komponenten aufzurufen.<br>**Hinweis**<br>Drücken Sie im Modus GUI diese Taste, um das Menü auf dem Fernsehschirm aufzurufen. |

| Bezeichnung | Funktion |
|---|---|
| 23 **RETURN/ EXIT ↶** | Drücken Sie diese Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren oder das Menü zu verlassen, während das Menü oder die-Bildschirmführung des Videorecorders, DVD-Players oder Satellitentuners auf dem Fernsehschirm angezeigt wird. |
| 24 **←/→** | Drücken Sie diese Taste, um ein Album auszuwählen. |
| 25 **DISC SKIP** | Dient zum Überspringen einer CD, wenn ein CD-Wechsler verwendet wird. |
| 26 **MASTER VOL +/–** | Durch Drücken dieser Tasten wird der Lautstärkepegel aller Lautsprecher in Zone 2/Zone 3 gleichzeitig verändert. |
| **TV VOL +/–** | Drücken Sie TV (17) und dann TV VOL +/–, um die Lautstärke des Fernsehgerätes in Zone 2/ Zone 3 einzustellen. |
| 27 **MUTING** | Drücken Sie diese Taste, um den Ton vorübergehend auszuschalten. Drücken Sie die Taste erneut, um den Ton wieder einzuschalten. |

[a] Informationen zu den Tasten, die zur Steuerung der einzelnen Komponenten verwendet werden können, finden Sie in der Tabelle auf Seite 136.

[b] Die Tasten (SAT/5, ►, PRESET +/TV CH +) sind mit einem Tastpunkt versehen. Benutzen Sie diesen als Anhaltspunkt bei der Bedienung.

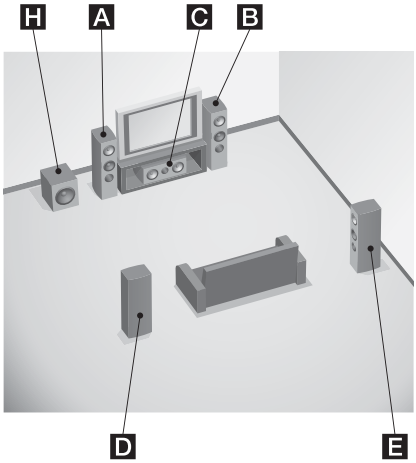
# 1: Installation der Lautsprecher

Mit diesem Receiver können Sie ein 7.1-Kanal-System verwenden (7 Lautsprecher und ein Subwoofer).

## Konfigurieren eines 5.1/7.1-Kanal-Systems

Um in den vollen Genuss des kinoähnlichen Mehrkanal-Surroundklangs zu kommen, benötigen Sie fünf Lautsprecher (zwei Frontlautsprecher, einen Centerlautsprecher und zwei Surroundlautsprecher) sowie einen Subwoofer (5.1-Kanal-System).

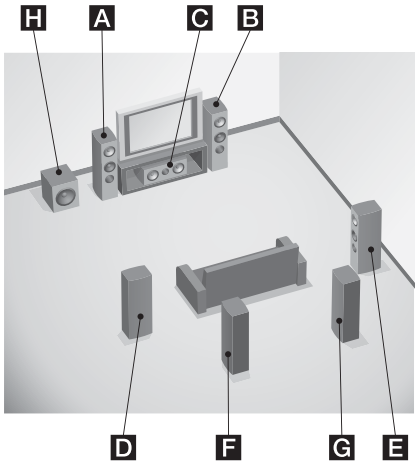
### Beispiel einer 5.1-Kanal-Lautsprecherkonfiguration




**A** Linker Frontlautsprecher
**B** Rechter Frontlautsprecher
**C** Centerlautsprecher
**D** Linker Surroundlautsprecher
**E** Rechter Surroundlautsprecher
**H** Subwoofer

Wenn Sie einen zusätzlichen Surround-Back-Lautsprecher (6.1-Kanal-System) oder zwei Surround-Back-Lautsprecher (7.1-Kanal-System) anschließen, können Sie eine hochgetreue Reproduktion von DVD- oder Blu-ray Disc-Software genießen, die im Surround EX-Format aufgenommen wurde.

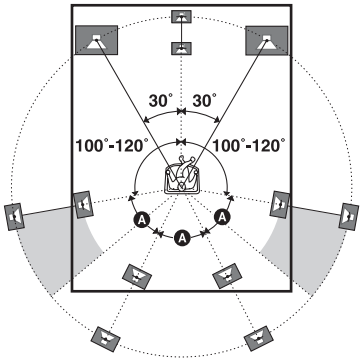
### Beispiel einer 7.1-Kanal-Lautsprecherkonfiguration



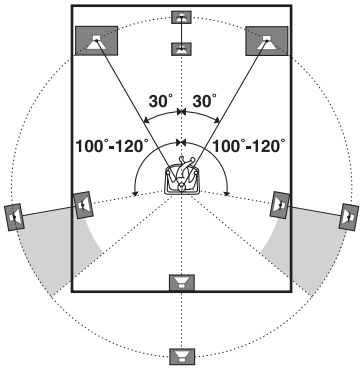

**A** Linker Frontlautsprecher
**B** Rechter Frontlautsprecher
**C** Centerlautsprecher
**D** Linker Surroundlautsprecher
**E** Rechter Surroundlautsprecher
**F** Linker Surround-Back-Lautsprecher
**G** Rechter Surround-Back-Lautsprecher
**H** Subwoofer

## Tipps

• Der Winkel Ⓐ muss gleich groß sein.



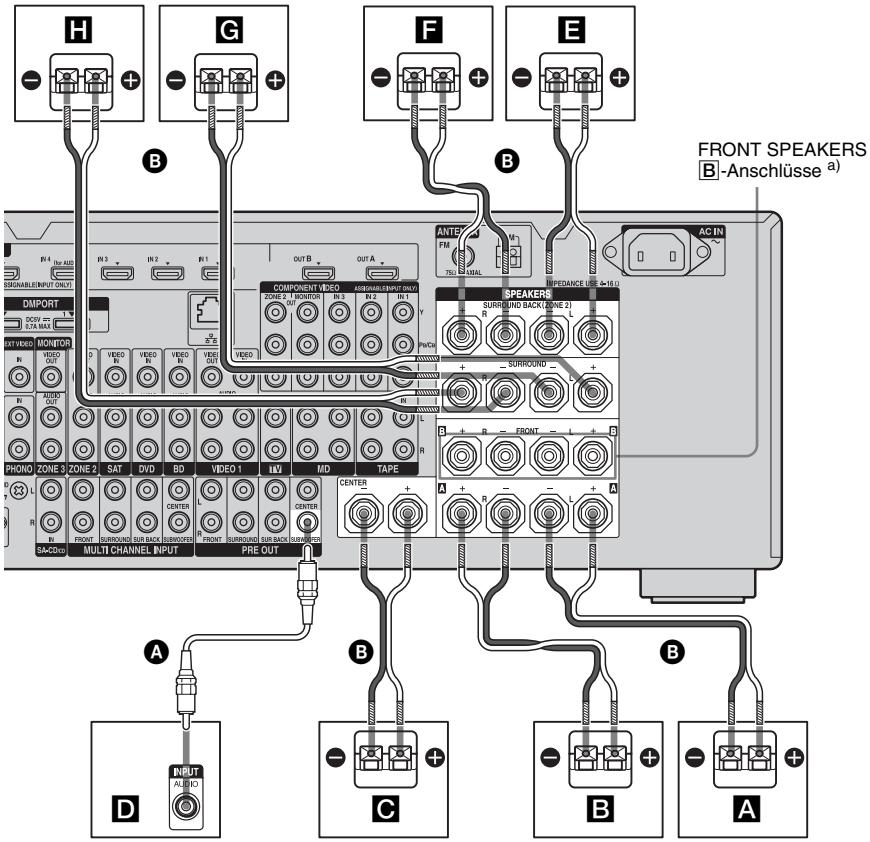

• Wenn Sie ein 6.1-Kanal-Lautsprechersystem anschließen, platzieren Sie den Surround-Back-Lautsprecher hinter der Sitzposition.




• Da der Subwoofer keine besonders gerichteten Schallwellen abgibt, kann er beliebig platziert werden.

# 2: Anschließen der Lautsprecher

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.




A Mono-Audiokabel (nicht mitgeliefert)
B Lautsprecherkabel (nicht mitgeliefert)

A Frontlautsprecher A (L)
B Frontlautsprecher A (R)
C Centerlautsprecher
D Subwoofer[b)]
E Surround-Back-Lautsprecher (L)[c)]
F Surround-Back-Lautsprecher (R)[c)]
G Surroundlautsprecher (L)
H Surroundlautsprecher (R)

a) Wenn Sie ein zusätzliches Frontlautsprecherpaar haben, schließen Sie die Lautsprecher an die Anschlüsse FRONT SPEAKERS B an. Mit dem Schalter SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) an der Frontplatte können Sie das zu verwendende Frontlautsprecherpaar auswählen (Seite 51).

[b] Wenn Sie einen Subwoofer mit automatischer Bereitschaftsfunktion anschließen, schalten Sie die Funktion bei der Wiedergabe von Filmen aus. Ist die automatische Bereitschaftsfunktion aktiviert, kann sie den Subwoofer auf der Basis des ihm zugeführten Eingangssignalpegels automatisch auf Bereitschaft schalten, sodass keine Tonausgabe erfolgt.

[c] Wenn Sie nur einen Surround-Back-Lautsprecher verwenden, schließen Sie diesen an die SURROUND BACK SPEAKERS L-Anschlüsse an.

### Hinweise

- Wenn alle angeschlossenen Lautsprecher eine Nennimpedanz von 8 Ohm oder höher haben, setzen Sie „Impedance“ im Einstellungsmenü Speaker auf „8 Ω“. Anderenfalls setzen Sie die Option auf „4 Ω“. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „8: Einstellung der Lautsprecher“ (Seite 49).
- Stellen Sie sicher, dass sich die metallischen Drähte der Lautsprecherkabel zwischen den SPEAKERS-Anschlüssen nicht gegenseitig berühren, bevor Sie das Netzkabel anschließen.

### Tipp

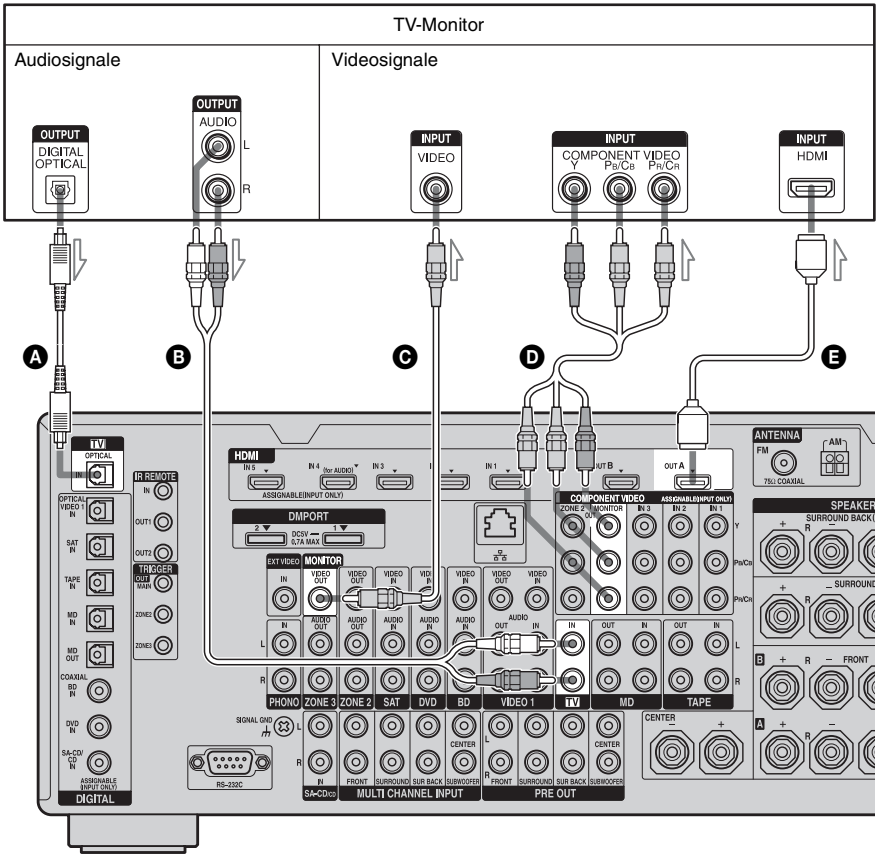
Um bestimmte Lautsprecher an einen anderen Endverstärker anzuschließen, verwenden Sie die PRE OUT-Buchsen. Über die Anschlüsse SPEAKERS und die Buchsen PRE OUT wird das gleiche Signal ausgegeben. Wenn Sie beispielsweise nur die Frontlautsprecher an einen anderen Verstärker anschließen wollen, schließen Sie den Verstärker an die Buchsen PRE OUT FRONT L und R an.

## ZONE 2-Anschluss

Sie können die SURROUND BACK SPEAKERS-Anschlüsse **E** und **F** den Lautsprechern der Zone 2 zuordnen. Setzen Sie „Sur Back Assign“ im Einstellungsmenü Speaker auf „ZONE2“.
Einzelheiten zu Anschluss und Bedienung in Zone 2 finden Sie unter „Verwendung von Mehrzonen-Merkmalen“ (Seite 84).

# 3: Anschließen des Monitors

Sie können das gewählte Eingangsbild sehen, wenn Sie die HDMI OUT oder MONITOR OUT-Buchsen mit einem Fernsehgerät verbinden. Sie können diesen Receiver über eine GUI (Graphical User Interface) bedienen.
Dazu ist es nicht notwendig, alle Kabel anzuschließen. Schließen Sie Audio- und Videokabel entsprechend den an Ihren Komponenten vorhandenen Buchsen an.




A Optisches Digitalkabel (nicht mitgeliefert)
B Audiokabel (nicht mitgeliefert)
C Videokabel (nicht mitgeliefert)
D Komponenten-Videokabel (nicht mitgeliefert)
E HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert)

### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.
- Schließen Sie eine Bildanzeigekomponente, wie z.B. einen TV-Monitor oder einen Projektor, an die MONITOR VIDEO OUT-Buchse des Receivers an. Die Aufnahme auf angeschlossene Aufnahmekomponenten ist u.U. nicht möglich.
- Schalten Sie den Receiver ein, wenn Bild und Ton einer Wiedergabekomponente über den Receiver an ein Fernsehgerät ausgegeben werden. Ist der Receiver nicht eingeschaltet, wird weder Bild noch Ton übertragen.
- Je nach dem Zustand der Verbindung zwischen Fernsehgerät und Antenne können Bildverzerrungen auf dem Fernsehschirm auftreten. Vergrößern Sie in diesem Fall den Abstand zwischen Antenne und Receiver.

### Tipps

- Der Receiver besitzt eine Videokonvertierungs-Funktion. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „Hinweise zur Konvertierung von Videosignalen“ (Seite 45).
- Der Ton des Fernsehgerätes wird über die an den Receiver angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben, wenn Sie die Audioausgangsbuchsen des Fernsehgerätes mit den TV IN-Buchsen des Receivers verbinden. Stellen Sie bei dieser Konfiguration die Audioausgangsbuchse des Fernsehgerätes auf „Fixiert“ ein, wenn eine Umschaltung zwischen „Fixiert“ und „Variabel“ möglich ist.
- Der Bildschirmschoner wird aktiviert, wenn das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm angezeigt wird und 15 Minuten lang keine Funktion durchgeführt wurde.

# 4a: Anschließen der Audiokomponenten

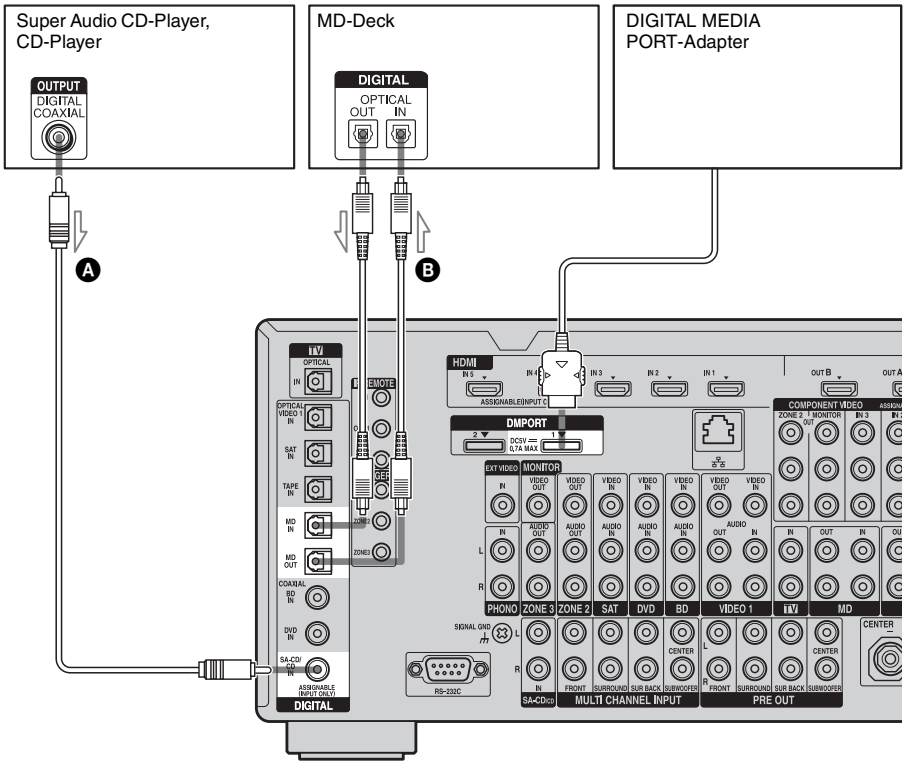
## Anschließen Ihrer Komponenten

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Ihre Komponenten an diesen Receiver anschließen. Einzelheiten zum Anschließen der jeweiligen Komponente finden Sie auf den in der folgenden Tabelle unter „Anzuschließende Komponente“ angegebenen Seiten. Nachdem Sie alle Ihre Komponenten angeschlossen haben, fahren Sie mit „5: Anschließen der Antennen“ (Seite 46) fort.

| Anzuschließende Komponente | | Seite |
|---|---|---|
| Super Audio CD-Player/CD-Player | Mit digitalem Audioausgang | 31 |
| | Mit Mehrkanal-Audioausgang | 33 |
| | Nur mit analogem Audioausgang | 34 |
| MD-Player | Mit digitalem Audioausgang | 31 |
| | Nur mit analogem Audioausgang | 34 |
| Kassettendeck, Analog-Plattenspieler | | 34 |

## Anschließen von Komponenten mit digitalen Audio-Ein-/ Ausgangsbuchsen

Die folgende Abbildung zeigt, wie ein Super Audio CD-Player, ein CD-Player oder ein MD-Deck an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossen werden.




A Koaxial-Digitalkabel (nicht mitgeliefert)
B Optisches Digitalkabel (nicht mitgeliefert)

### Hinweise

- Führen Sie die Stecker von optischen Digitalkabeln gerade ein, bis sie einrasten.
- Optische Digitalkabel dürfen nicht geknickt oder verschnürt werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.
- Beim Trennen des DIGITAL MEDIA PORT-Adapters müssen die folgenden Hinweise beachtet werden.
  – Entfernen Sie den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter erst, nachdem Sie ein eventuell an die COMPONENT VIDEO-Buchse angeschlossenes Kabel entfernt haben.
  – Nehmen Sie den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter durch seitliches Drücken am Stecker ab, da dieser eingerastet ist.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### Tipp

Alle digitalen Audiobuchsen sind mit Abtastfrequenzen von 32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz und 96 kHz kompatibel.

## Hinweise zur Wiedergabe einer Super Audio CD auf einem Super Audio CD-Player

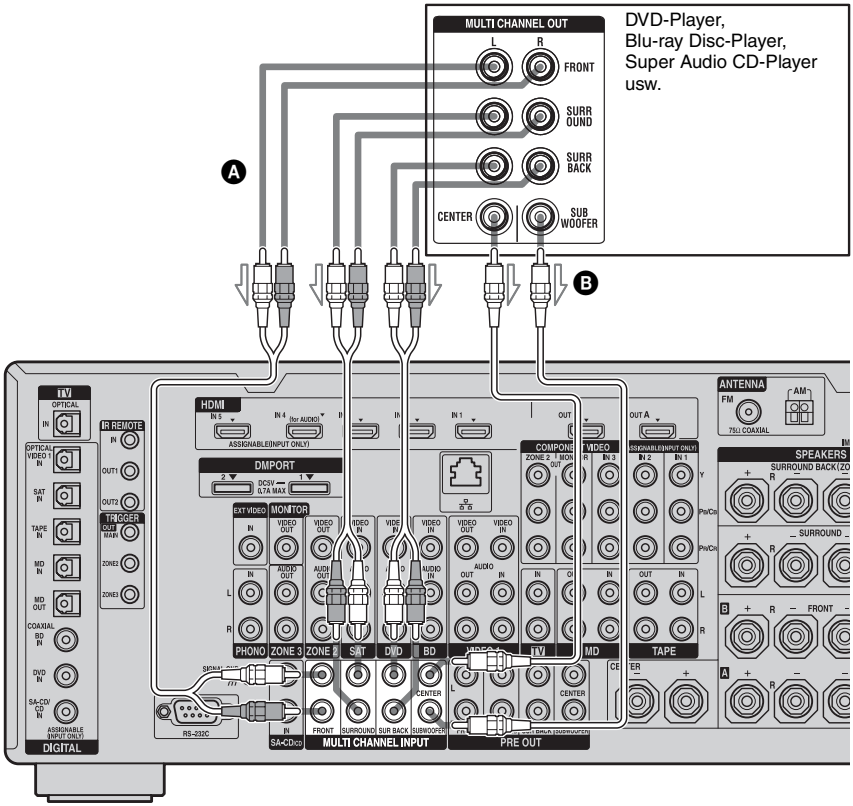
- Bei der Wiedergabe einer Super Audio CD auf einem Super Audio CD-Player, der nur an die COAXIAL SA-CD/CD IN-Buchse an diesem Receiver angeschlossen ist, erfolgt keine Tonausgabe. Wenn Sie eine Super Audio CD abspielen möchten, schließen Sie den Player an die Buchse MULTI CHANNEL INPUT oder SA-CD/CD IN an. Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des Super Audio CD-Players zur Hand.
- Schließen Sie einen Player, der DSD-Signale ausgeben kann, über die HDMI-Buchse mit Hilfe eines HDMI-Kabels an den Receiver an.
- Digitale Aufnahmen einer Super Audio CD sind nicht möglich.
- Führen Sie die Stecker von optischen Digitalkabeln gerade ein, bis sie einrasten.

## Wenn Sie mehrere Digitalkomponenten anschließen wollen, aber kein Eingang mehr frei ist

Siehe „Wiedergabe von Ton/Bildern anderer Eingänge (Input Assign)“ (Seite 97).

## Anschließen von Komponenten mit Mehrkanal-Ausgangsbuchsen

Wenn Ihr DVD-, Blu-ray Disc- oder Super Audio CD-Player mit Mehrkanal-Ausgangsbuchsen ausgestattet ist, können Sie ihn an die MULTI CHANNEL INPUT-Buchsen dieses Receivers anschließen, um in den Genuss von Mehrkanalton zu kommen. Wahlweise können die Mehrkanal-Eingangsbuchsen für den Anschluss eines externen Mehrkanal-Decoders verwendet werden.



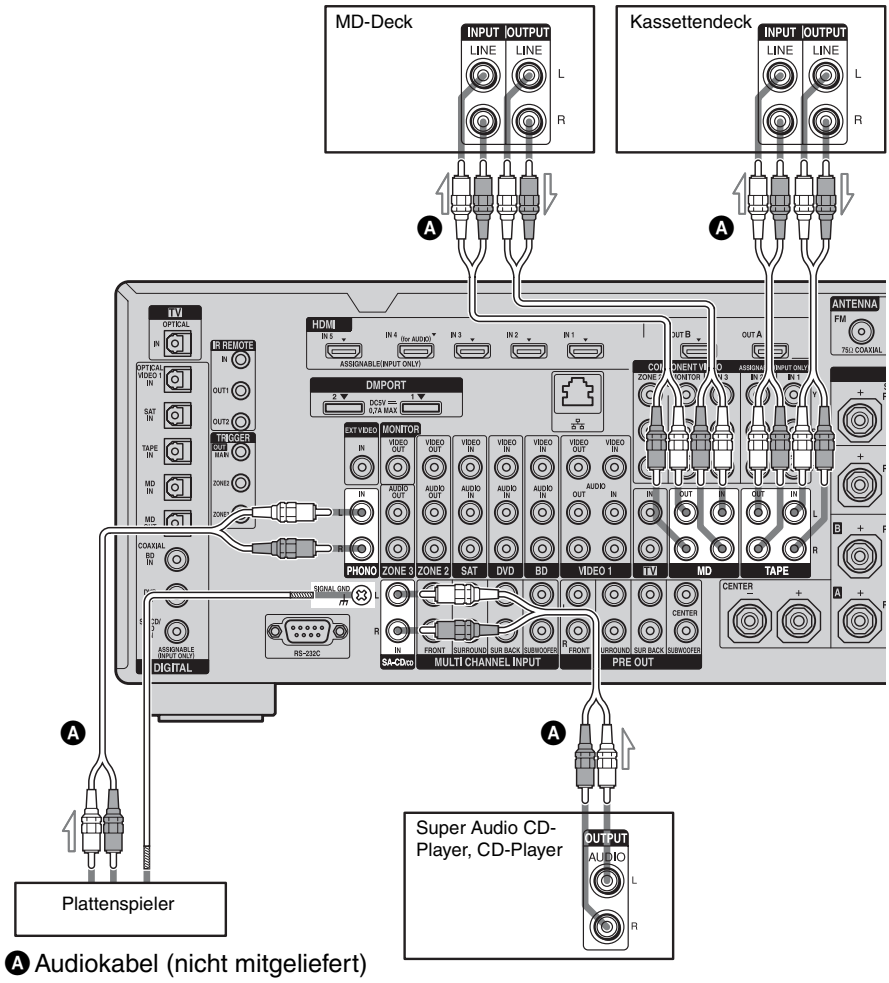

Ⓐ Audiokabel (nicht mitgeliefert)
Ⓑ Mono-Audiokabel (nicht mitgeliefert)

### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.
- DVD-, Blu-ray Disc- und Super Audio CD-Player besitzen möglicherweise keine SURROUND BACK-Buchsen.
- Wenn „Sur Back Assign“ auf „BI-AMP“ oder „ZONE2“ im Speaker-Einstellungsmenü eingestellt wird, ist die Eingabe in die SUR BACK-Buchsen ungültig.
- Die Audioeingangssignale der Buchsen MULTI CHANNEL INPUT werden über keine Audio-Ausgangsbuchsen ausgegeben. Die Signale können nicht aufgezeichnet werden.

## Anschließen von Komponenten mit analogen Audiobuchsen

Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie eine Komponente mit analogen Buchsen, z.B. ein Super Audio CD, CD-Player, MD-Deck und einen Plattenspieler usw., anschließen.




A Audiokabel (nicht mitgeliefert)

### Hinweise

- Wenn Ihr Plattenspieler einen Erdleiter besitzt, schließen Sie diesen an den Anschluss (⏚) SIGNAL GND an.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

# 4b: Anschließen der Videokomponenten

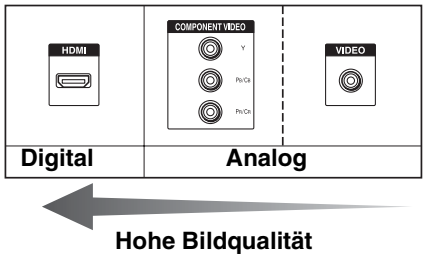
## Anschließen Ihrer Komponenten

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Ihre Komponenten an diesen Receiver anschließen. Einzelheiten zum Anschließen der jeweiligen Komponente finden Sie auf den in der folgenden Tabelle unter „Anzuschließende Komponente“ angegebenen Seiten. Nachdem Sie alle Ihre Komponenten angeschlossen haben, fahren Sie mit „5: Anschließen der Antennen“ (Seite 46) fort.

| Anzuschließende Komponente | Seite |
|---|---|
| TV-Monitor | 28 |
| Mit HDMI-Buchse | 36 |
| DVD-Player, Blu-ray Disc-Player | 41 |
| Satellitentuner, Set-Top-Box | 42 |
| DVD-Recorder, Videorecorder | 43 |
| Camcorder, Videospielkonsole usw. | 43 |

## Zu verwendende Video-Ein-/Ausgangsbuchsen

Die Bildqualität hängt von den Anschlussbuchsen ab. Nehmen Sie auf die nachstehende Abbildung Bezug. Wählen Sie eine Anschlussart, die den an Ihren Komponenten vorhandenen Buchsen entspricht.

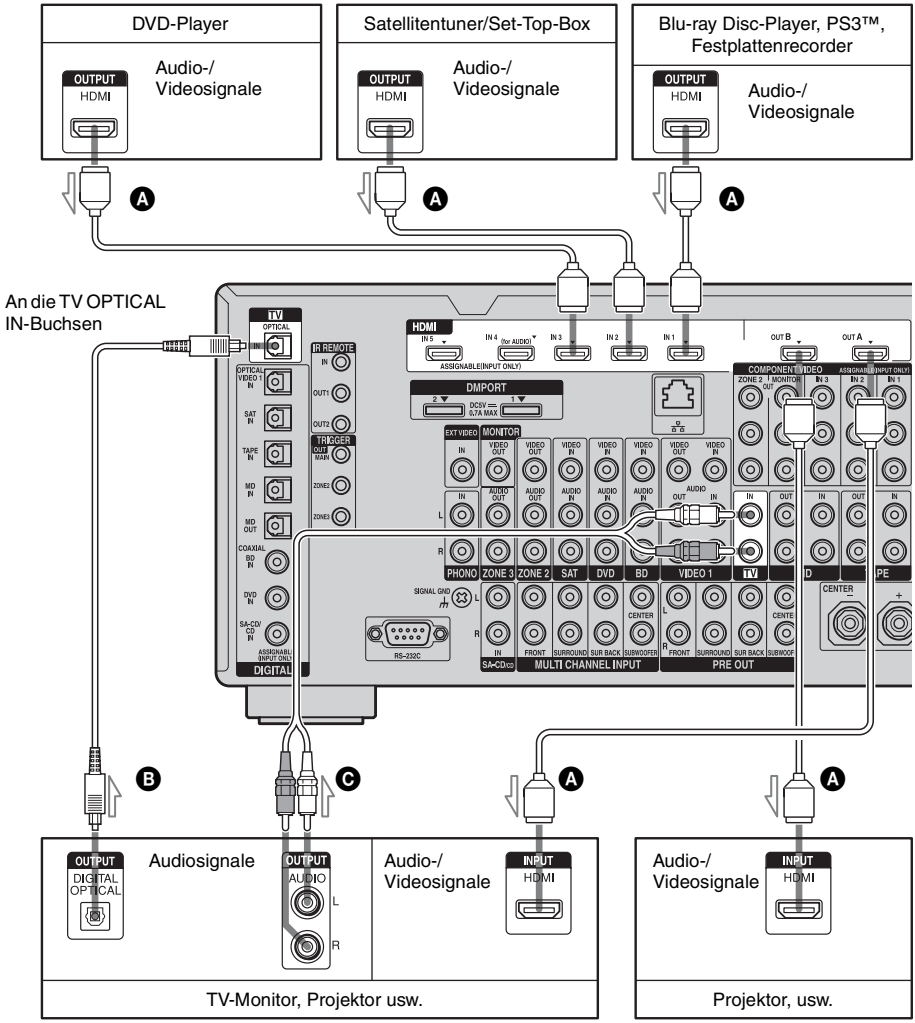


## Anschließen von Komponenten mit HDMI-Buchsen

HDMI ist die Abkürzung für High-Definition Multimedia Interface. Diese Schnittstelle überträgt Video- und Audiosignale in Digitalformat.

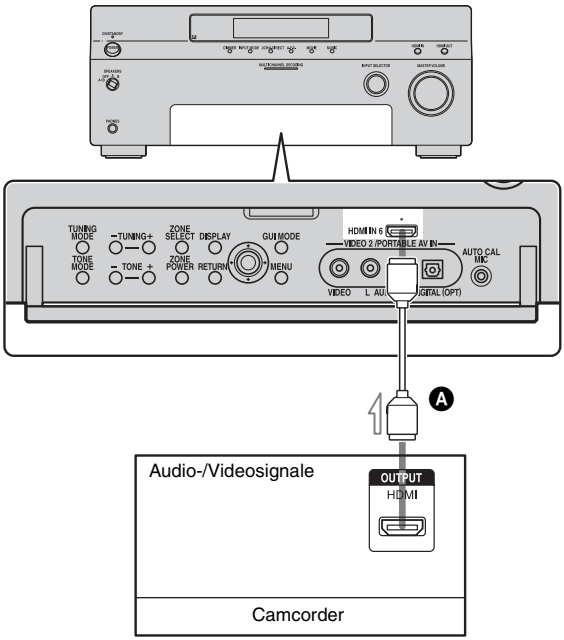
### HDMI-Merkmale

- Ein durch HDMI übertragenes digitales Audiosignal kann über die Lautsprecher und die PRE OUT-Buchsen dieses Receivers ausgegeben werden. Dieses Signal unterstützt Dolby Digital, DTS, DSD und Linear-PCM.
- Linear-PCM-Signale (Abtastrate unter 192 kHz) mit digitalen Audiosignalen von bis zu 8 Kanälen können mit diesem Receiver über die HDMI IN-Buchse empfangen werden.
- Analoge Videosignale, die über die VIDEO-Buchse oder COMPONENT VIDEO-Buchsen eingespeist werden, können als HDMI-Signale ausgegeben werden. Im Falle einer Bildumwandlung werden keine Audiosignale über die Buchse HDMI OUT ausgegeben.
- Dieser Receiver unterstützt die DSD-Übertragung (Super Audio CD) mit der Erweiterung durch HDMI Version 1.2.
- Dieser Receiver unterstützt Übertragungen des Typs High Bitrate Audio (DTS-HD Master Audio, Dolby TrueHD), Deep Color und xvYCC mit der Erweiterung durch HDMI Version 1.3.
- Die HDMI-Buchsen dieses Receivers unterstützen die HDMI-Steuerungsfunktion. Die HDMI OUT B-Buchse dieses Receivers unterstützt jedoch die HDMI-Steuerungsfunktion nicht.
- HDMI IN 4 entspricht einer guten Tonqualität. Wenn Sie eine höhere Tonqualität wünschen, verwenden Sie IN 4. Die IN 4-Buchse wird auf dieselbe Weise genutzt wie die Buchsen HDMI IN 1 bis IN 3 und IN 5.
- Die HDMI IN 6-Buchse wird zum Anschließen eines Camcorders verwendet. Verwenden Sie die HDMI IN 6-Buchse, wenn Sie einen Camcorder an den Receiver anschließen.




A HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert)
**Wir empfehlen die Verwendung eines Sony HDMI-Kabels.**
B Optisches Digitalkabel (nicht mitgeliefert)
C Audiokabel (nicht mitgeliefert)

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*




Ⓐ HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert)
**Wir empfehlen die Verwendung eines Sony HDMI-Kabels.**

## Für TV-Mehrkanal-Surround-Ton

Über die an den Receiver angeschlossenen Lautsprecher können Sie TV-Mehrkanal-Surround-Ton genießen. Schließen Sie die OPTICAL-Ausgangsbuchse des Fernsehgerätes an die OPTICAL IN-Buchse des Receivers an.

### Tipps

- Schließen Sie mindestens ein Audiokabel (Ⓑ oder Ⓒ) an.
- Sie können das Bild des Camcorders einfach anzeigen, indem Sie den Camcorder an die HDMI IN 6-Buchse anschließen (Seite 94).

## Hinweise zum Anschließen der Kabel

- Wir empfehlen die Verwendung eines HDMI-Hochgeschwindigkeitskabels mit dem HDMI-Logo (hergestellt von Sony) für die HDMI-Buchse (ein HDMI-Kabel der Version 1.3a, Kategorie 2), wenn Sie während einer Deep Color-Übertragung Bilder ansehen bzw. Sound hören möchten oder wenn Sie Videobilder mit 1080p oder höher sehen möchten.
- Die Verwendung eines HDMI-DVI-Kabels ist nicht zu empfehlen. Wenn Sie ein HDMI-DVI-Kabel an eine DVI-D-Komponente anschließen, werden u.U. keine Ton- und/oder Bildsignale ausgegeben. Schließen Sie andere Audiokabel oder digitale Verbindungskabel an, und stellen Sie dann „Input Assign“ im Optionsmenü Input ein, wenn der Ton nicht korrekt ausgegeben wird.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

## Hinweise zu HDMI-Anschlüssen

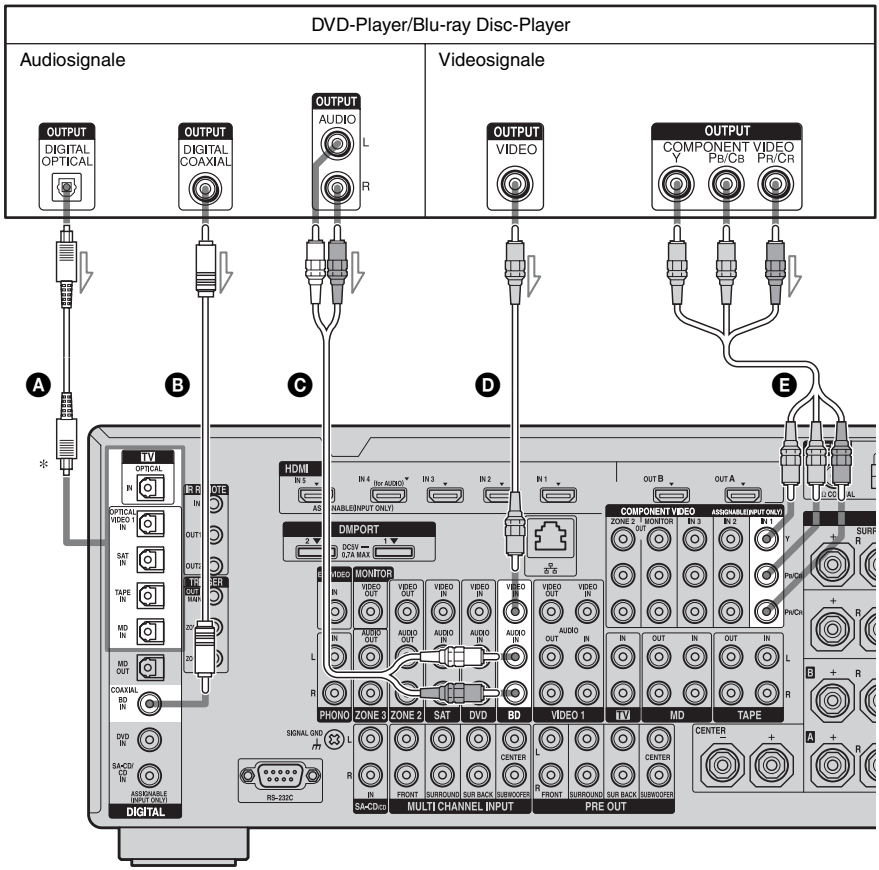
- Überprüfen Sie die Einrichtung der angeschlossenen Komponente, falls die Bildqualität schlecht ist oder der Ton von einer über das HDMI-Kabel angeschlossenen Komponente nicht ausgegeben wird.
- Ein Audiosignal, das über die HDMI IN-Buchse eingespeist wird, wird über die Lautsprecher-Ausgänge, die HDMI OUT-Buchse und die PRE OUT-Buchse ausgegeben. Das Signal wird von keiner anderen Audiobuchse ausgegeben.
- Ein Videosignal, das über die HDMI IN-Buchse eingespeist wird, kann nur über die HDMI OUT-Buchse ausgegeben werden. Das Videoeingangssignal kann nicht über die VIDEO OUT-Buchsen oder die MONITOR VIDEO OUT-Buchsen ausgegeben werden.
- Wenn Sie den Ton über die Lautsprecher des Fernsehgerätes ausgeben wollen, setzen Sie „Audio Out“ im HDMI-Einstellungsmenü auf „TV+AMP“. Wenn Sie die Einstellung auf „AMP“ setzen, wird der Ton nicht über die Fernsehlautsprecher ausgegeben.
- Schalten Sie unbedingt den Receiver ein, wenn Bild- und Tonsignale einer Wiedergabekomponente über diesen Receiver an ein Fernsehgerät ausgegeben werden. Wenn der Receiver nicht eingeschaltet ist, werden weder Video- noch Audiosignale übertragen.
- Von einer HDMI-Buchse übertragene Audiosignale (Abtastrate, Bitlänge usw.) können durch die angeschlossene Komponente unterdrückt werden. Überprüfen Sie die Einrichtung der angeschlossenen Komponente, falls die Bildqualität schlecht ist oder der Ton von einer über das HDMI-Kabel angeschlossenen Komponente nicht ausgegeben wird.
- Es kann zu einer Tonunterbrechung kommen, wenn die Abtastrate, die Kanalnummer oder das Audioformat der Audio-Ausgangssignale an der Wiedergabekomponente umgeschaltet wird.
- Ist die angeschlossene Komponente nicht mit der Urheberrechtsschutztechnologie (HDCP) kompatibel, besteht die Gefahr, dass die Bild- und/oder Tonsignale von HDMI OUT-Buchse verzerrt sind oder nicht ausgegeben werden.
  Prüfen Sie in diesem Fall die Spezifikationen der angeschlossenen Komponente.
- Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung der jeweiligen Komponente.
- High Bitrate Audio (DTS-HD Master Audio, Dolby TrueHD), DSD und lineare Mehrkanal-PCM-Signale können nur mit einem HDMI-Anschluss wiedergeben werden.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

- Stellen Sie die Bildauflösung des Players zur Wiedergabe von High Bitrate Audio (DTS-HD Master Audio, Dolby TrueHD) auf einen höheren Wert als 720p/1080i.
- Möglicherweise sind bestimmte Einstellungen für die Bildauflösung des Players erforderlich, damit DSD und lineare Mehrkanal-PCM-Signale wiedergegeben werden können. Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des Players zur Hand.
- Nicht alle HDMI-Komponenten unterstützen alle Funktionen, die durch die angegebene HDMI-Version definiert sind. Zum Beispiel Komponenten, die HDMI, ver.1.3a unterstützen, unterstützen möglicherweise Deep Color nicht.

## Anschließen eines DVD-Players, Blu-ray Disc-Players

Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie einen DVD-Player/Blu-ray Disc-Player anschließen. Dazu ist es nicht notwendig, alle Kabel anzuschließen. Schließen Sie Audio- und Videokabel entsprechend den an Ihren Komponenten vorhandenen Buchsen an.




- **A** Optisches Digitalkabel (nicht mitgeliefert)
- **B** Koaxial-Digitalkabel (nicht mitgeliefert)
- **C** Audiokabel (nicht mitgeliefert)
- **D** Videokabel (nicht mitgeliefert)
- **E** Komponenten-Videokabel (nicht mitgeliefert)

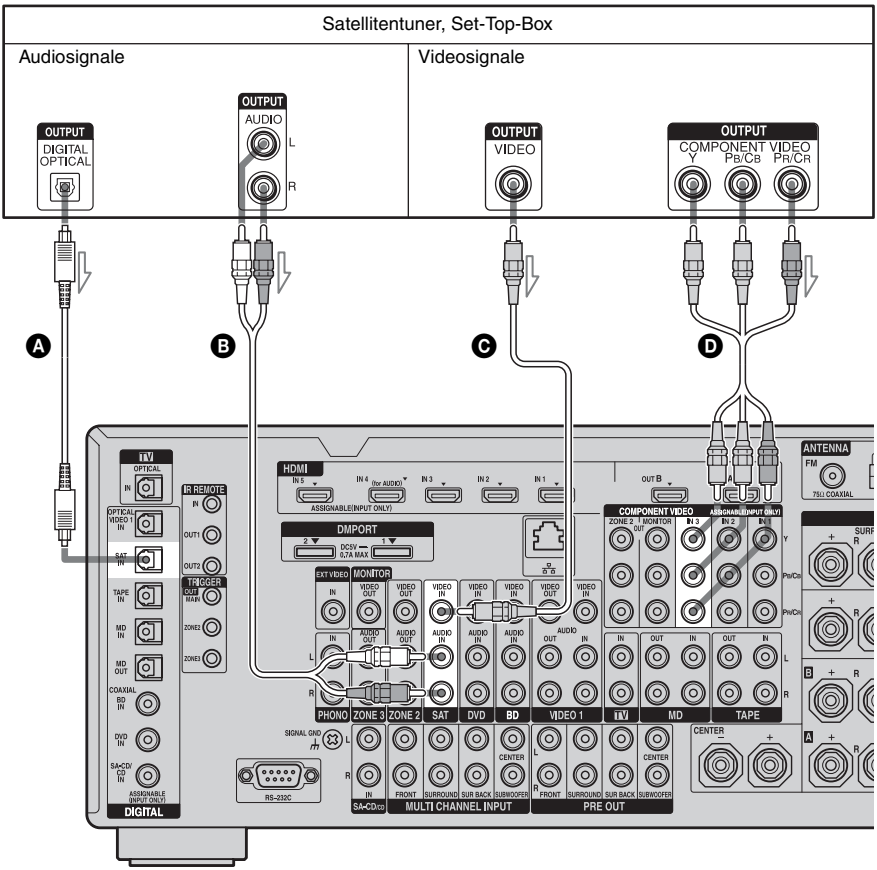
* Wenn Sie eine Komponente anschließen, die mit einer OPTICAL-Buchse ausgestattet ist, stellen Sie „Input Assign“ im Eingangs-Menü ein.

### Hinweise

- Um Multikanal-Digitalton auszugeben, nehmen Sie die Einstellung des digitalen Audioausgangs am DVD-Player/Blu-ray Disc-Player vor. Nehmen Sie die Bedienungsanleitung des DVD-Players/Blu-ray Disc-Players zur Hand.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

## Anschließen eines Satellitentuners, einer Set-Top-Box

Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie einen Satellitentuner/eine Set-Top-Box anschließen. Dazu ist es nicht notwendig, alle Kabel anzuschließen. Schließen Sie Audio- und Videokabel entsprechend den an Ihren Komponenten vorhandenen Buchsen an.



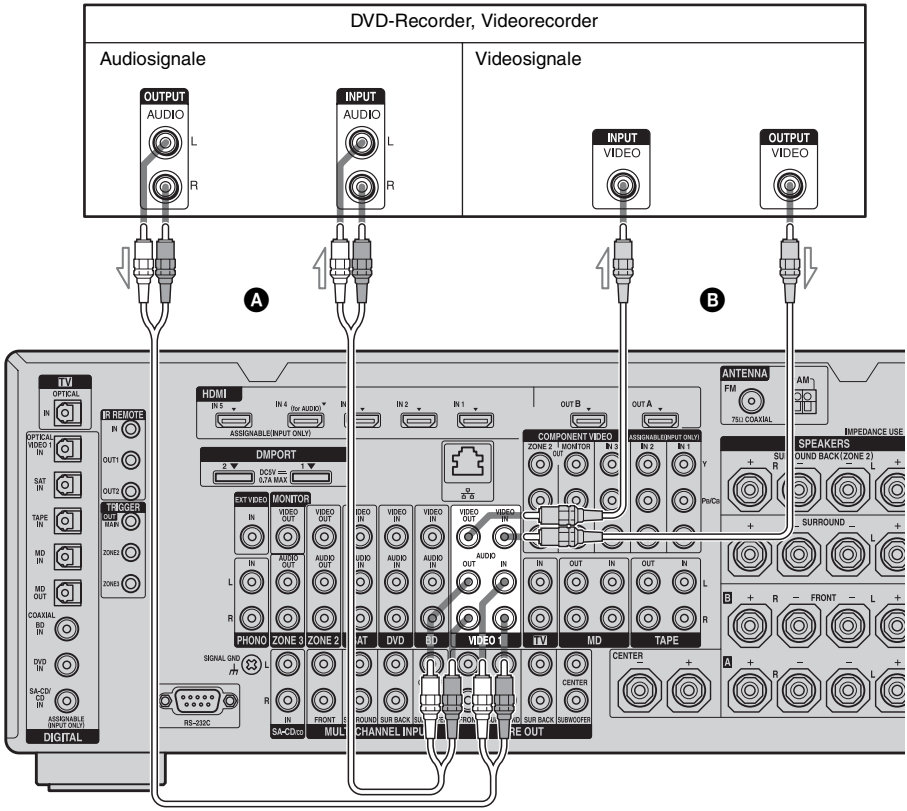

A Optisches Digitalkabel (nicht mitgeliefert)
B Audiokabel (nicht mitgeliefert)
C Videokabel (nicht mitgeliefert)
D Komponenten-Videokabel (nicht mitgeliefert)

### Hinweis

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

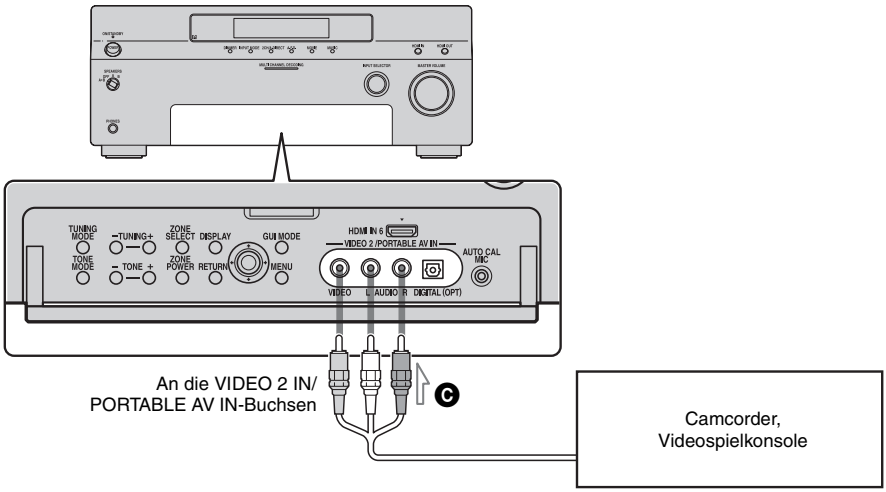
## Anschließen von Komponenten mit analogen Video- und Audiobuchsen

Die folgende Abbildung zeigt, wie Sie eine Komponente mit analogen Buchsen, wie z.B. einen DVD-Recorder oder Videorecorder usw., anschließen.
Dazu ist es nicht notwendig, alle Kabel anzuschließen. Schließen Sie Audio- und Videokabel entsprechend den an Ihren Komponenten vorhandenen Buchsen an.




Ⓐ Audiokabel (nicht mitgeliefert)
Ⓑ Videokabel (nicht mitgeliefert)

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*




C Audio/Video-Kabel (nicht mitgeliefert)

**Hinweis**

Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

## Funktion für Videosignal-Umwandlung

Dieser Receiver ist mit einer Funktion zur Umwandlung von Videosignalen ausgestattet.

- Gemischte Videosignale können als HDMI-Video-, und Komponenten-Videosignale ausgegeben werden.
- Komponenten-Videosignale können als HDMI-Video-, und Videosignale ausgegeben werden.

Als Anfangseinstellung werden von der angeschlossenen Komponente eingespeiste Videosignale an die HDMI OUT oder MONITOR OUT-Buchsen wie in der Tabelle unten dargestellt ausgegeben.
Wir empfehlen, die Videokonvertierungsfunktion passend zur Auflösung des verwendeten Monitors einzustellen.
Einzelheiten zur Videokonvertierungsfunktion finden Sie unter „ Video-Einstellungen“ (Seite 120).

| OUTPUT-Buchse / INPUT-Buchse | HDMI OUT A B | COMPONENT VIDEO MONITOR OUT | MONITOR VIDEO OUT |
|---|---|---|---|
| HDMI IN 1/2/3/4/5/6 | ○ | – | – |
| VIDEO IN | ○ | ○ | ○ |
| COMPONENT VIDEO IN | ○ | ○ | ○ |

○ : Videosignale werden ausgegeben.
–: Videosignale werden nicht ausgegeben.

## Hinweise zur Konvertierung von Videosignalen

- Wenn Videosignale von einem Videorecorder usw. auf diesem Receiver konvertiert und dann zu einem Fernsehgerät ausgegeben werden, kann es vorkommen, dass das Bild auf dem Fernsehschirm je nach dem Status der Videosignalausgabe horizontal verzerrt erscheint oder überhaupt nicht ausgegeben wird.
- HDMI-Videosignale können nicht in Komponenten-Videosignale und Videosignale umgewandelt werden.
- Die konvertierten Videosignale werden nicht über die VIDEO OUT 1-Buchse ausgegeben.
- Wenn Sie ein Band auf einem Videorecorder mit Bildverbesserungsschaltung, wie z.B. TBC, abspielen, kann es vorkommen, dass die Bilder verzerrt oder überhaupt nicht ausgegeben werden. Deaktivieren Sie in diesem Fall die Bildverbesserungsschaltung.
- Die Auflösung der an die COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-Buchsen ausgegebenen Signale wird auf 1080i aufwärts konvertiert. Die Auflösung der an die HDMI OUT-Buchse ausgegebenen Signale wird auf 1080p konvertiert.
- Die COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-Buchsen unterliegen einer Auflösungsbeschränkung, wenn die Auflösung von Videosignalen, die durch Urheberrechtsschutztechnologie geschützt sind, konvertiert wird. Eine Auflösung von bis zu 480p kann über die COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-Buchsen ausgegeben werden. Die HDMI OUT-Buchse hat keine Beschränkungen hinsichtlich der Auflösung.
- Videosignale, deren Auflösung konvertiert worden ist, können weder über die COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-Buchsen noch über die HDMI OUT-Buchsen ausgegeben werden. Die Videosignale werden über die HDMI OUT-Buchse ausgegeben, wenn beide angeschlossen sind.
- Setzen Sie „Resolution“ im Video-Einstellungsmenü auf „AUTO“ oder „480i/576i“, um die Videosignale über die MONITOR VIDEO OUT-, COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-Buchsen auszugeben, wenn beide angeschlossen sind.

## Anzeige geschlossener Untertitel

Stellen Sie bei Empfang eines Signals, das geschlossene Untertitel unterstützt, im Video-Einstellungsmenü „Resolution“ auf „DIRECT“.
Verwenden Sie dieselben Kabel wie für die Eingangs-/Ausgangssignale.

### Hinweis

Geschlossene Untertitel werden in Zone 2 nicht angezeigt.

## So schließen Sie ein Aufnahmegerät an

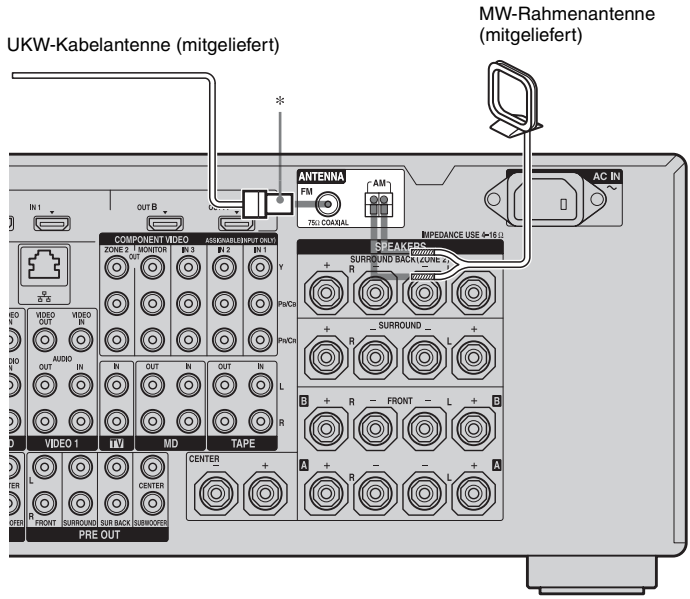
Schließen Sie bei der Aufnahme die Aufnahmekomponente an die VIDEO OUT-Buchsen des Receivers an. Schließen Sie die Kabel für die Ein- und Ausgangssignale an den gleichen Buchsentyp an, da die VIDEO OUT-Buchsen keine Aufwärtskonvertierungsfunktion besitzen.

### Hinweis

Die über die HDMI OUT- oder MONITOR OUT-Buchsen ausgegebenen Signale werden möglicherweise nicht korrekt aufgezeichnet.

# 5: Anschließen der Antennen

Schließen Sie die mitgelieferte MW-Rahmenantenne und die UKW-Kabelantenne an.




* Die Form des Steckers ist je nach Gebiet unterschiedlich.

### Hinweise

- Um Rauscheinstreuung zu vermeiden, halten Sie die MW-Rahmenantenne vom Receiver und anderen Komponenten fern.
- Spannen Sie die UKW-Kabelantenne vollständig aus.
- Halten Sie die UKW-Kabelantenne nach dem Anschließen möglichst horizontal.
- Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel nicht in einer Netzsteckdose steckt, bevor Sie die Kabel anschließen.

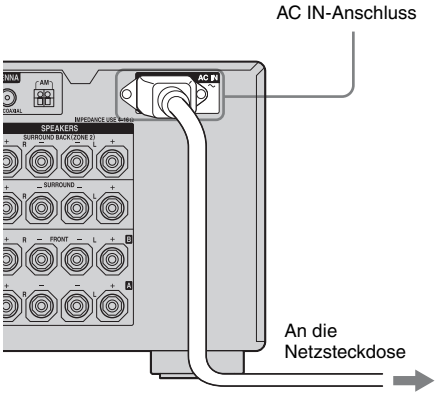
# 6: Vorbereiten von Receiver und Fernbedienung

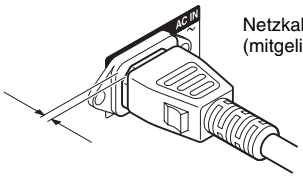
## Anschließen des Netzkabels

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel erst an den AC IN-Anschluss des Receivers und dann an eine Netzsteckdose an.

### Hinweise

- Stellen Sie sicher, dass sich die metallischen Drähte der Lautsprecherkabel zwischen den SPEAKERS-Anschlüssen nicht gegenseitig berühren, bevor Sie das Netzkabel anschließen.
- Schließen das Netzkabel fest an.

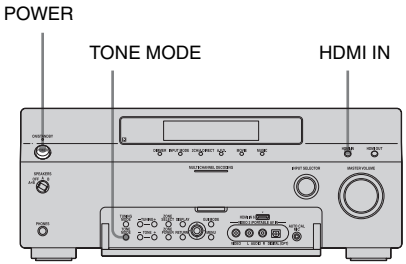



Ein Abstand von mehreren Millimetern bleibt zwischen dem Stecker und der Rückwand bestehen, selbst wenn das Netzkabel fest eingesteckt wird. Dieser Abstand ist absichtlich vorgesehen. Dies stellt keine Funktionsstörung dar.

## Durchführen des Initial Setup (erstes Einrichten)

Bevor Sie den Receiver zum ersten Mal benutzen, müssen Sie ihn nach dem folgenden Verfahren initialisieren. Dieses Verfahren kann auch verwendet werden, um die vorgenommenen Einstellungen auf ihre Werksvorgaben zurückzusetzen.




**1 Drücken Sie POWER, um den Receiver auszuschalten.**

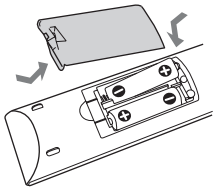
**2 Halten Sie POWER gedrückt, während Sie TONE MODE und HDMI IN drücken, um den Receiver anzuschalten.**

**3 Lassen Sie TONE MODE und HDMI IN nach einigen Sekunden los.**

Nachdem „MEMORY CLEARING...“ einen Moment lang in der Anzeige eingeblendet wird, erscheint „MEMORY CLEARED.“.
Alle Einstellungen, die Sie geändert oder eingestellt haben, werden auf die Anfangseinstellungen zurückgesetzt.

## Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

Setzen Sie zwei R6 (Größe AA) Batterien in die Hauptfernbedienung und die Zone 2/ Zone 3-Fernbedienung ein.
Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf korrekte Polarität.



### Hinweise

- Lassen Sie die Fernbedienung nicht an einem sehr heißen oder feuchten Ort liegen.
- Verwenden Sie keine neue Batterie zusammen mit alten.
- Mischen Sie keine Manganbatterien mit anderen Batterietypen.
- Setzen Sie den Fernbedienungssensor keinem direkten Sonnenlicht oder anderen Lichtquellen aus. Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung kommen.
- Wenn die Fernbedienung längere Zeit unbenutzt bleiben soll, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Beschädigung durch Auslaufen und Korrosion zu vermeiden.
- Beim Auswechseln der Batterien werden u.U. die programmierten Fernbedienungscodes gelöscht. In diesem Fall müssen Sie die Fernbedienungscodes erneut eingeben (Seite 137).

### Tipp

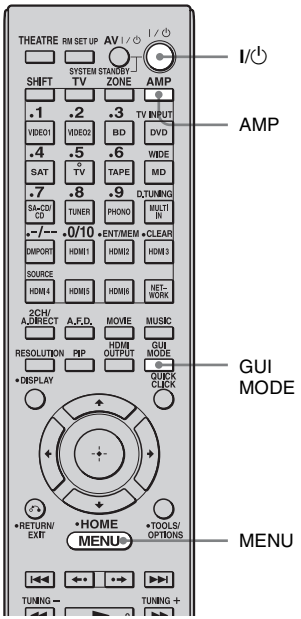
Wenn der Receiver nicht mehr auf die Fernbedienung reagiert, wechseln Sie alle Batterien gegen neue aus.

# 7: Anzeige des GUI-Menüs auf dem Fernsehschirm

Mit dem GUI-Menü auf dem Fernsehschirm können Sie Funktionen auswählen oder die Einstellungen des Receivers ändern. Gehen Sie bei den Einstellungen wie folgt vor, damit das GUI-Menü auf dem Fernsehschirm erscheint.

### Tipp

Einzelheiten zur Bedienung des Receivers ohne Anschluss an ein Fernsehgerät finden Sie unter „Betrieb ohne Anschluss an ein Fernsehgerät“ (Seite 127).




## 1 Schließen Sie einen TV-Monitor an diesen Receiver an.

Siehe „3: Anschließen des Monitors“ (Seite 28).

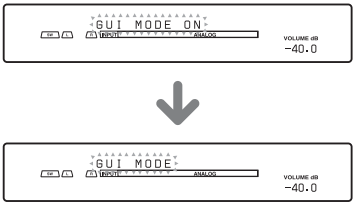
## 2 Schalten Sie den Receiver und das Fernsehgerät ein.

**3** **Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**4** **Drücken Sie GUI MODE.**

Nachdem „GUI MODE ON“ im Display des Receivers angezeigt wird, erscheint „GUI MODE“.




Das Receivermenü erscheint auf dem Fernsehschirm.

### Tipp

Sie können die Sprache für die Meldungen im GUI-Menü des Fernsehgerätes aus den vier Sprachen Englisch, Spanisch, Französisch und Deutsch auswählen. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „ System-Einstellungen“ (Seite 126).

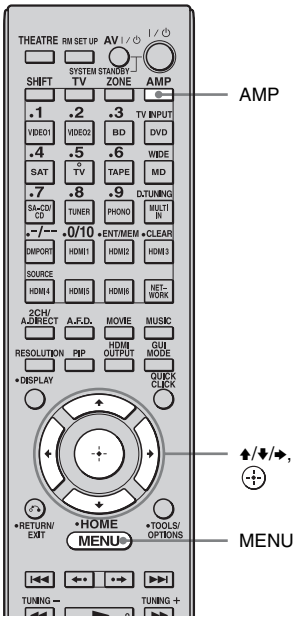
## So verlassen Sie das Menü

Drücken Sie MENU.

# 8: Einstellung der Lautsprecher

## Einstellung der Lautsprecher-Impedanzen

Stellen Sie die korrekte Impedanz für die verwendeten Lautsprecher ein.




**1** **Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

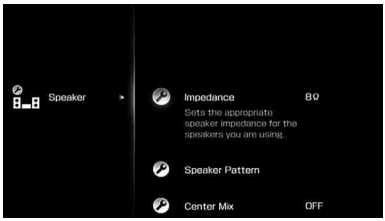
## 2 Drücken Sie MENU.

Die Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

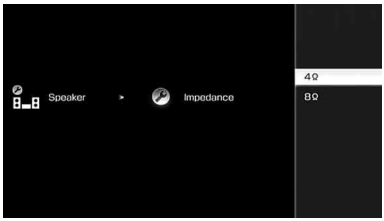
## 3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

Die Settings-Menüliste erscheint auf dem Fernsehschirm.

## 4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Speaker“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

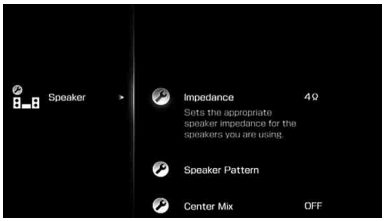



## 5 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Impedance“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.




## 6 Wählen Sie je nach den verwendeten Lautsprechern „4 Ω“ oder „8 Ω“ durch wiederholtes Drücken von ↑/↓, und drücken Sie dann ⊕.

Der von Ihnen ausgewählte Parameter wird eingegeben.




## So verlassen Sie das Menü

Drücken Sie MENU.

### Hinweise

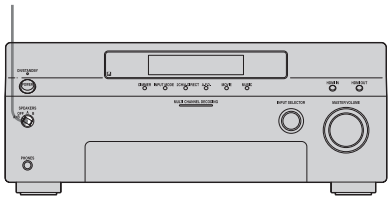
- Wenn Sie nicht sicher sind, welche Impedanz die Lautsprecher haben, schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Lautsprecher nach. (Diese Information ist oft auf der Rückseite des Lautsprechers angegeben.)
- Wenn alle angeschlossenen Lautsprecher eine Nennimpedanz von 8 Ohm oder höher haben, setzen Sie „Impedance“ auf „8 Ω“. Wenn andere Lautsprechertypen angeschlossen sind, setzen Sie die Option auf „4 Ω“.

- Wenn Sie Frontlautsprecher an die Anschlüsse SPEAKERS A und B anschließen, schließen Sie Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von 8 Ohm oder höher an.
  - Wenn Sie Lautsprecher mit einer Impedanz von 16 Ohm oder höher in beiden Konfigurationen „A“ und „B“ anschließen:
    Stellen Sie „Impedance“ im Speaker-Einstellungsmenü auf „8 Ω“.
  - Für andere Lautsprechertypen in anderen Konfigurationen:
    Stellen Sie „Impedance“ im Speaker-Einstellungsmenü auf „4 Ω“.

## Auswählen der Frontlautsprecher

Sie können das anzusteuernde Frontlautsprecherpaar auswählen.

SPEAKERS-Schalter



### Wählen Sie mit dem Schalter SPEAKERS die Frontlautsprecher aus, die Sie ansteuern wollen.

#### Hinweis

Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist.

| Einstellen auf | Zur Auswahl |
|---|---|
| A | Die an die FRONT SPEAKERS A-Anschlüsse angeschlossenen Lautsprecher. |
| B | Die an die FRONT SPEAKERS B-Anschlüsse angeschlossenen Lautsprecher. |
| A+B | Die an die FRONT SPEAKERS A- und B-Anschlüsse angeschlossenen Lautsprecher (paralleler Anschluss). |
| OFF | Es werden keine Audiosignale ausgegeben, weder über die Lautsprecherbuchsen noch über die PRE OUT-Buchsen. |

# 9: Automatische Kalibrierung der passenden Lautsprecher-einstellungen

## (Auto Calibration)

Die Funktion DCAC (Digital Cinema Auto Calibration) gestattet die Durchführung einer automatischen Kalibrierung, bei der Vorgänge wie die Überprüfung der Verbindung zwischen jedem Lautsprecher und dem Receiver, die Einstellung des Lautsprecherpegels und die Messung der Entfernung jedes Lautsprechers zu Ihrer Sitzposition automatisch durchgeführt werden.

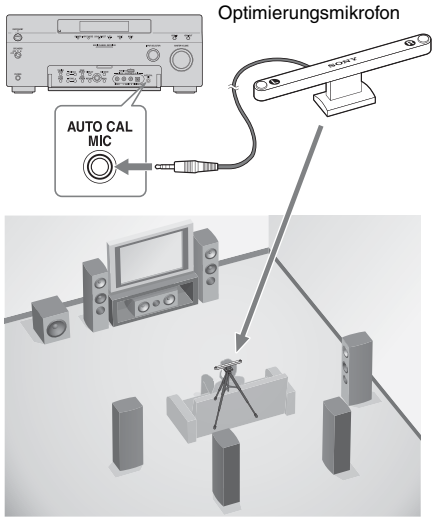
## Vor der Durchführung der automatischen Kalibrierung

Bevor Sie die automatische Kalibrierung durchführen, müssen Sie die Lautsprecher anordnen und anschließen (Seite 24-27).

- Die AUTO CAL MIC-Buchse wird nur für das mitgelieferte Optimierungsmikrofon verwendet. Schließen Sie keine anderen Mikrofone an. Anderenfalls können Receiver und Mikrofon beschädigt werden.
- Der während der Messung von den Lautsprechern ausgegebene Ton ist sehr laut. Die Lautstärke des Tons kann nicht angepasst werden. Nehmen Sie daher Rücksicht auf anwesende Kinder oder Ihre Nachbarschaft.
- Führen Sie die Messung in ruhiger Umgebung durch, um den Einfluss von Lärm zu vermeiden und eine genauere Messung zu erhalten.
- Falls sich irgendwelche Hindernisse zwischen dem Optimierungsmikrofon und den Lautsprechern befinden, kann die Kalibrierung nicht korrekt durchgeführt werden. Entfernen Sie daher etwaige Hindernisse aus dem Messbereich, um Messfehler zu vermeiden.
- Wenn Sie eine Bi-Verstärker-Konfiguration verwenden, setzen Sie „Sur Back Assign“ im Speaker-Einstellungsmenü auf „BI-AMP“, bevor Sie die automatische Kalibrierung durchführen.

### Hinweise

- Die automatische Kalibrierfunktion funktioniert nicht, wenn die Kopfhörer angeschlossen sind.
- Brechen Sie MUTING ab, wenn es eingeschaltet ist.




### 1 Schließen Sie das mitgelieferte Optimierungsmikrofon an die AUTO CAL MIC-Buchse an.

### 2 Stellen Sie das Optimierungsmikrofon auf.

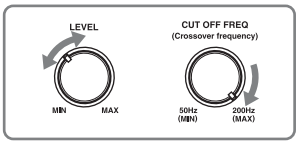
Stellen Sie das Optimierungsmikrofon an Ihrer Sitzposition auf. Verwenden Sie einen Hocker oder ein Stativ, damit das Optimierungsmikrofon auf gleicher Höhe wie Ihre Ohren liegt. Richten Sie die L-Seite des Optimierungsmikrofons auf den vorderen linken Lautsprecher und die R-Seite des Optimierungsmikrofons auf den vorderen rechten Lautsprecher.

### Hinweis

Wenn Sie das Optimierungsmikrofon in der Mitte der beiden Lautsprecher positionieren und der Winkel zwischen den beiden Lautsprechern zu gering ist, kann das Optimierungsmikrofon die linken und rechten Lautsprecher nicht richtig messen.

## Beim Einrichten des aktiven Subwoofers

- Wenn ein Subwoofer angeschlossen ist, muss vorher der Subwoofer eingeschaltet und die Lautstärke erhöht werden. Drehen Sie den Regler MASTER VOLUME auf eine Position kurz vor der Mittelstellung.
- Ist ein Subwoofer mit Frequenzweiche angeschlossen, stellen Sie den Maximalwert ein.
- Ist ein Subwoofer mit automatischer Bereitschaftsfunktion angeschlossen, setzen Sie diese Funktion auf „Off“ (deaktiviert).




### Hinweis

Je nach den Eigenschaften des verwendeten Subwoofers kann es sein, dass der Setup-Entfernungswert größer als die tatsächliche Entfernung ist.

## Einsatz des Receivers als Vorverstärker

Sie können die automatische Kalibrierfunktion auch verwenden, wenn Sie den Receiver als Vorverstärker benutzen. In diesem Fall kann der auf dem Display angezeigte Entfernungswert von der tatsächlichen Entfernung abweichen. Es treten jedoch keine Probleme auf, selbst wenn Sie den Receiver mit diesem Wert verwenden.

## Durchführung der automatischen Kalibrierung

Die automatische Kalibrierfunktion misst die folgenden Parameter:

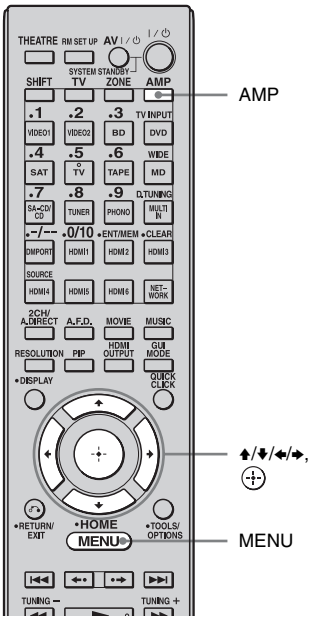
- Lautsprecherverbindungen[a)]
- Polarität der Lautsprecher
- Lautsprecherabstand[b)]
- Lautsprecherwinkel[b)]
- Lautsprechergröße[b)]
- Lautsprecherpegel
- Frequenzgang[c)]

a) Dieser Receiver korrigiert Signale durch analoge Downmix-Verarbeitung nur für den Centerlautsprecher und Subwoofer, wenn Mehrkanaleingabe gewählt wird. Für andere Lautsprecher ist die Korrektur ungültig.

b) Bei Wahl der Mehrkanaleingabe wird das Messergebnis nicht benutzt.

c) • Signale mit einer Abtastrate über 96 kHz werden immer mit 44,1 kHz oder 48 kHz wiedergegeben.
• Das Messergebnis wird in den folgenden Fällen nicht verwendet.
– Die Mehrkanaleingabe ist ausgewählt.
– „2ch Analog Direct“ wird verwendet.
• Das Messergebnis wird nicht verwendet, wenn Dolby TrueHD-Signale mit einer Abtastrate von mehr als 96 kHz empfangen werden.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*




**1** **Drücken Sie AMP.**

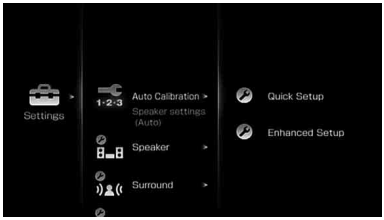
Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2** **Drücken Sie MENU.**

Die Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

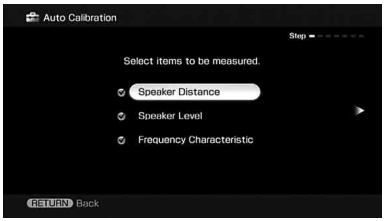
Die Settings-Menüliste erscheint auf dem Fernsehschirm.




**4** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Auto Calibration“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

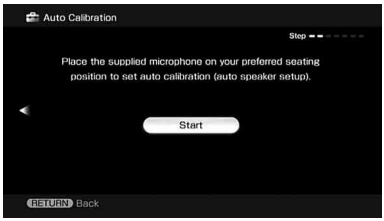
**5** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Quick Setup“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

Der Bildschirm zur Auswahl der zu messenden Option erscheint.



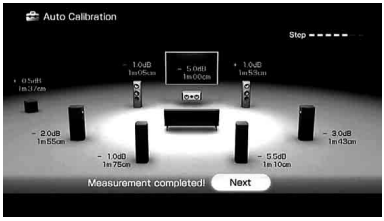
## 6 Wählen Sie Optionen, die nicht gemessen werden sollen, durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ und ⊕ aus, und drücken Sie dann →, um sie zu deaktivieren.

Der Bestätigungsbildschirm erscheint mit der Frage, ob die Messung gestartet werden soll.


Auto Calibration
Step
Place the supplied microphone on your preferred seating position to set auto calibration (auto speaker setup).
Start
RETURN Back

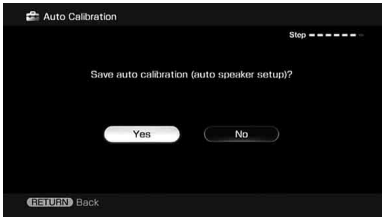
## 7 Drücken Sie ⊕ zur Wahl von „Start“.

Die Messung beginnt in fünf Sekunden. Wenn die Messung endet, ertönt ein Piepton, und das Messergebnis erscheint auf dem Fernsehschirm.




## 8 Drücken Sie ⊕ zur Wahl von „Next“.

„Save auto calibration (auto speaker setup)?“ erscheint. Zum Speichern der Messergebnisse führen Sie die folgenden Schritte aus „Speichern der Messergebnisse“ (Seite 56).
Wenn eine Warnmeldung oder ein Fehlercode auf dem Bildschirm erscheint, siehe „Liste der Meldungen nach der automatischen Kalibrierung“ (Seite 57).




### Hinweis

Wenn der (die) Lautsprecher gegenphasig ist (sind), wird „Out Phase“ auf dem Fernsehschirm angezeigt. Die Lautsprecherkabel sind möglicherweise phasenverkehrt an die Buchsen „+“ und „–“ angeschlossen. Bei manchen Lautsprechern erscheint jedoch „Out Phase“ selbst dann auf dem Fernsehschirm, wenn die Lautsprecher korrekt angeschlossen sind. Dies ist auf die Spezifikationen der Lautsprecher zurückzuführen. In diesem Fall können Sie den Receiver unverändert weiterverwenden.

### Tipps

- Bedienungsvorgänge außer dem Ein- und Ausschalten des Receivers sind während der Messung deaktiviert.
- In den folgenden Situationen ist die korrekte Durchführung der Messungen bzw. die Durchführung der automatischen Kalibrierung eventuell nicht möglich.
  - wenn spezielle Lautsprecher, wie z.B. Dipol-Lautsprecher, angeschlossen werden.
  - wenn die Funktion für Zone 2/Zone 3 in Zone 2/Zone 3 verwendet wird.
- Die verwendete Entfernungseinheit kann mit „Distance Unit“ im Speaker-Einstellungsmenü geändert werden.

## So brechen Sie die Messung ab

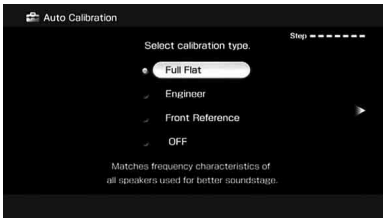
Die Messung wird abgebrochen, wenn Sie die Lautstärke ändern, die Funktion wechseln, die Einstellung des SPEAKERS-Schalters ändern oder einen Kopfhörer anschließen.

## Speichern der Messergebnisse

Zum Speichern der in „Durchführung der automatischen Kalibrierung“ (Seite 53) erzielten Messergebnisse gehen Sie wie folgt vor.

### 1 Drücken Sie ←/→ zur Auswahl von „Yes“ in Schritt 8 in „Durchführung der automatischen Kalibrierung“ und drücken Sie dann ⊕.

Der Bildschirm zur Auswahl des Kalibriertyps erscheint.



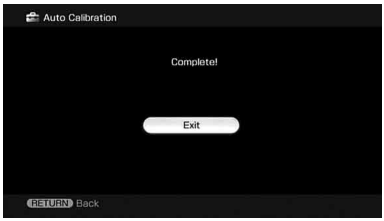

### 2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um den Typ der automatischen Kalibrierung auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

| Parameter | Erläuterung |
|---|---|
| Full Flat | Erzeugt einen flachen Frequenzgang jedes Lautsprechers. |
| Engineer | Stellt die Frequenz auf einen Wert ein, der dem des Sony-Hörraumstandards entspricht. |
| Front Reference | Stimmt den Frequenzgang aller Lautsprecher auf denjenigen der Frontlautsprecher ab. |
| OFF | Damit wird der Auto-Kalibrier-EQ abgeschaltet. |

Die Messergebnisse werden gespeichert.

### 3 Drücken Sie →.

Der Abschlussbildschirm erscheint.




### 4 Drücken Sie ⊕.

#### Hinweise

- Nach der Reflektierung der Ergebnisse einer Kompensierung für ein Frequenzmerkmal werden Signale mit einer Abtastrate von über 96 kHz immer mit 44,1 kHz oder 48 kHz wiedergegeben.
- Das Frequenzgang-Messergebnis wird in den folgenden Fällen nicht benutzt.
  - Die Mehrkanaleingabe ist ausgewählt.
  - „2ch Analog Direct“ wird verwendet.
- Das Messergebnis wird nicht verwendet, wenn Dolby TrueHD-Signale mit einer Abtastrate von mehr als 96kHz empfangen werden.

#### Tipp

Die Größe eines Lautsprechers (LARGE/SMALL) wird durch den Bassfrequenzgang bestimmt. Je nach der Position des Optimierungsmikrofons und der Lautsprecher sowie der Form des Raums können die Messergebnisse unterschiedlich ausfallen. Es wird empfohlen, die Messergebnissen zu beachten. Sie können diese Einstellungen jedoch auch im Speaker-Einstellungsmenü ändern. Speichern Sie zunächst die Messergebnisse, und versuchen Sie dann, die Einstellungen bei Bedarf zu ändern.

## Überprüfen der Ergebnisse der automatischen Kalibrierung

Wenn eine Warnmeldung oder ein Fehlercode bei Schritt 8 der „Durchführung der automatischen Kalibrierung“ (Seite 53) erscheint, prüfen Sie den Grund für den Fehler und führen Sie die automatische Kalibrierung erneut durch.

**1 Drücken Sie ←/→, um „Yes“, zu wählen, drücken Sie dann ⊕ wenn „Error occurred during calibration, press to investigate.“ auf dem Bildschirm erscheint.**

Bestätigen Sie die Einzelheiten der Messergebnisse und führen Sie dann die entsprechende Abhilfemaßnahme durch.

**2 Drücken Sie ←/→, um „Retry“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**3 Wiederholen Sie die Schritte 6 bis 8 in „Durchführung der automatischen Kalibrierung“ (Seite 53).**

### Speichern von Messergebnissen, die einen Fehler verursacht haben, ohne Durchführung einer Abhilfemaßnahme

1 Drücken Sie ←/→, um „No“, zu wählen, drücken Sie dann ⊕ wenn „Error occurred during calibration, press to investigate.“ auf dem Bildschirm erscheint.

2 Führen Sie zum Speichern der Messergebnisse die Schritte in „Speichern der Messergebnisse“ (Seite 56) durch.

### Liste der Meldungen nach der automatischen Kalibrierung

| Display | Erläuterung |
|---|---|
| Code 30 | Ein Kopfhörer ist angeschlossen. Entfernen Sie die Kopfhörer und führen Sie die automatische Kalibrierung erneut durch. |
| Code 31 | SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) ist auf OFF gesetzt. Wählen Sie eine andere Einstellung, und wiederholen Sie die Messung. |
| Code 32 | Keiner der Lautsprecher wurde erkannt. Vergewissern Sie sich, dass das Optimierungsmikrofon korrekt angeschlossen ist, und wiederholen Sie die Messung. Falls der Fehlercode erscheint, obwohl Sie das Optimierungsmikrofon korrekt angeschlossen haben, ist möglicherweise das Kabel des Optimierungsmikrofons beschädigt oder falsch angeschlossen. |
| Code 33 | • Keiner der Frontlautsprecher oder nur ein Frontlautsprecher ist angeschlossen.<br>• Das Optimierungsmikrofon ist nicht angeschlossen.<br>• Entweder der linke oder rechte Surroundlautsprecher ist nicht angeschlossen.<br>• Surround-Back-Lautsprecher sind angeschlossen, obwohl keine Surroundlautsprecher angeschlossen sind. Schließen Sie den (die) Surroundlautsprecher an die Anschlüsse SURROUND an.<br>• Der Surround-Back-Lautsprecher ist nur an die Anschlüsse SURROUND BACK SPEAKERS R angeschlossen. Wenn Sie nur einen Surround-Back-Lautsprecher verwenden, schließen Sie diesen an die Anschlüsse SURROUND BACK SPEAKERS L an. |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

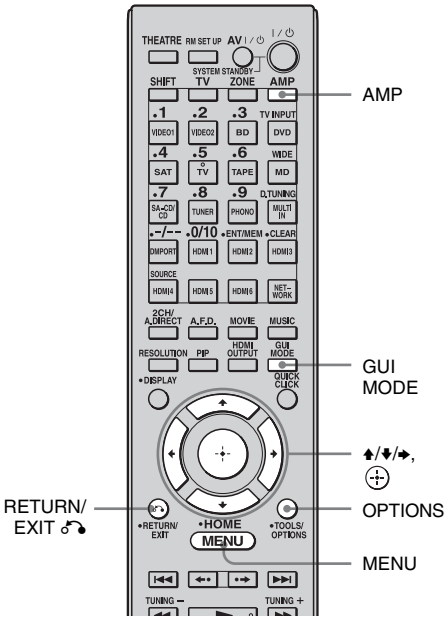
| Display | Erläuterung |
|---|---|
| Code 34 | Die Lautsprecher sind nicht korrekt positioniert. Lautsprecher oder ein Optimierungsmikrofon auf der rechten oder linken Seite sind möglicherweise falsch platziert. Lesen Sie „1: Installation der Lautsprecher“ (Seite 24) durch, und überprüfen Sie die Lautsprecherposition. |
| Warning 40 | Die Messung wurde abgeschlossen. Aber der Rauschpegel ist hoch. Ein erneuter Versuch gestattet möglicherweise eine korrekte Durchführung der Messung, obwohl die Messung nicht in allen Umgebungen erfolgreich durchgeführt werden kann. Versuchen Sie, die Messung in ruhiger Umgebung durchzuführen. |
| Warning 41<br>Warning 42 | Der Eingang vom Mikrofon ist zu groß.<br>• Der Abstand zwischen Lautsprecher und Mikrofon ist möglicherweise zu klein. Führen Sie die Messung nach dem Auseinanderstellen erneut durch.<br>• Möglicherweise ist die Lautstärke zu hoch, wenn Sie den Receiver als Vorverstärker verwenden. |
| Warning 43 | Entfernung und Position des Subwoofers können nicht erkannt werden. Oder der Winkel der Lautsprecherposition kann nicht erkannt werden. Dies kann durch Lärm verursacht werden. Versuchen Sie, die Messung in ruhiger Umgebung durchzuführen. |
| Warning 44 | Die Messung ist abgeschlossen. Die Lautsprecher befinden sich jedoch nicht in der jeweils richtigen Position zueinander. Lesen Sie den Abschnitt „1: Installation der Lautsprecher“ (Seite 24), und überprüfen Sie die relativen Positionen der Lautsprecher. |
| NO WARNING | Es ist keine Warninformation vorhanden. |
| ---------- | Es sind keine Lautsprecher angeschlossen. |

### Tipp

Je nach der Position des Subwoofers können die Messergebnisse für die Polarität unterschiedlich ausfallen. Es treten jedoch keine Probleme auf, selbst wenn Sie den Receiver mit diesem Wert verwenden.

# Hinweise zum Betrieb mit Anzeige auf dem Bildschirm

Sie können das Menü des Receivers auf dem Fernsehschirm anzeigen und die gewünschte Funktion ausführen, indem Sie ↑/↓/←/→ und ⊕ auf der Fernbedienung drücken.
Zur Anzeige des Menüs auf dem Fernsehschirm, stellen Sie mit den Schritten in „7: Anzeige des GUI-Menüs auf dem Fernsehschirm“ (Seite 48) sicher, dass sich der Receiver im „GUI MODE“ befindet.



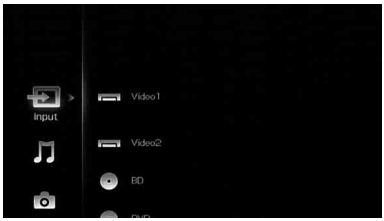

## Verwendung des Menüs

### 1 Drücken Sie AMP.

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

### 2 Drücken Sie MENU.

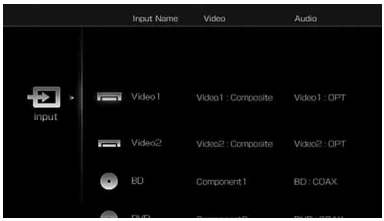
Die Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.




### 3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um das gewünschte Menü auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →, um in den Menümodus zu gelangen.

Die Liste der Menüpunkte erscheint auf dem Fernsehschirm.

Beispiel: Bei Wahl von „ Input“




### 4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um den gewünschten Menüpunkt auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕, um in den Menümodus zu gelangen.

### 5 Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 4, um den gewünschten Parameter auszuwählen.

### So kehren Sie zur vorhergehenden Seite zurück

Drücken Sie RETURN/EXIT ↶.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## So verlassen Sie das Menü

Drücken Sie MENU.

## So verlassen Sie den „GUI MODE“

Drücken Sie GUI MODE. „GUI MODE OFF“ erscheint und Sie können den Receiver über das Menü im Display des Receivers bedienen.

## Hauptmenü-Übersicht

| Menü-Icon | | Beschreibung |
|---|---|---|
| | Input | Dient zur Wahl der an den Receiver angeschlossenen Eingangsquellenkomponente (Seite 62). |
| | Music | Auswahl der Musik von der an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Audiokomponente (Seite 65) oder Server im Heimnetzwerk. |
| | Photo | Auswahl der Fotos vom Server im Heimnetzwerk. |
| | Video | Auswahl der Bilder von der an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Videokomponente (Seite 65) oder Server im Heimnetzwerk. |
| | SHOUTcast | Auswahl des SHOUTcast-Radiodienstes. Informationen finden Sie in der mit dieser Bedienungsanleitung mitgelieferten Anleitung „Verwendung der Netzwerkfunktionen“. |
| | FM/AM | Auswahl des integrierten UKW/MW-Radiotuners (Seite 69). |
| | Settings | Sie können Lautsprechereinstellungen, Surround-Effekt, Equalizer, Audio-, Video- und andere an die HDMI-Buchsen angeschlossenen Eingänge einstellen (Seite 107). |

## Verwendung des Optionenmenüs

Bei Betätigung von OPTIONS wird das Optionenmenü für das ausgewählte Hauptmenü angezeigt. Sie können ohne erneute Auswahl des Menüs eine dazugehörige Funktion auswählen.

### 1 Drücken Sie AMP.

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

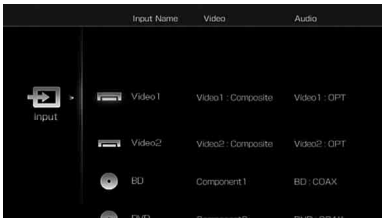
### 2 Drücken Sie MENU.

Die Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um das gewünschte Menü auszuwählen und drücken Sie dann ⊕ oder →, um in den Menümodus zu gelangen.**

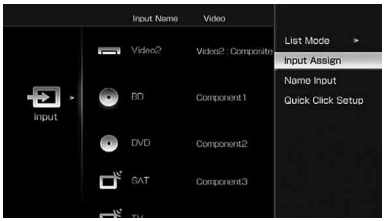
Die Liste der Menüpunkte erscheint auf dem Fernsehschirm.

Beispiel: Bei Wahl von „ Input“




**4 Drücken Sie OPTIONS, solange die Liste der Menüpunkte angezeigt wird.**

Das Optionenmenü erscheint.




**5 Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.**

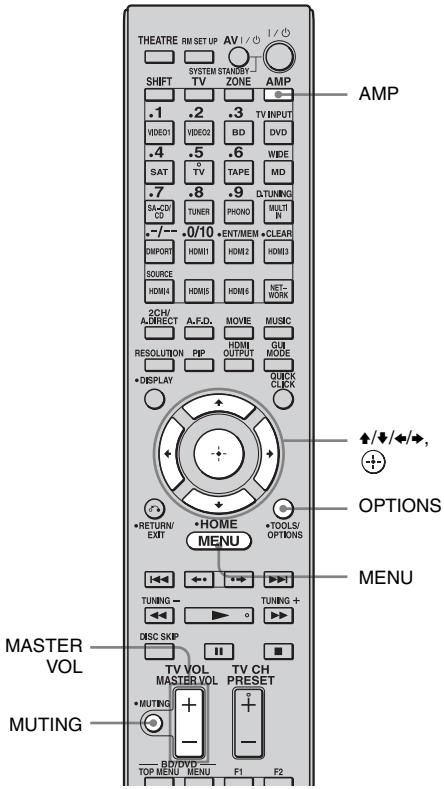
**6 Wählen Sie den gewünschten Parameter durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.**

## So verlassen Sie das Menü

Drücken Sie MENU.

# Ton/Bilder über die an den Receiver angeschlossene Komponente wiedergeben

Einzelheiten zur Wiedergabe von Inhalten über das Heimnetzwerk finden Sie in der mit der Bedienungsanleitung mitgelieferten Anleitung „Verwendung der Netzwerkfunktionen“.




## 1 Drücken Sie AMP.

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

## 2 Drücken Sie MENU.

Die Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

## 3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „⊡ Input“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

Die Liste der Menüpunkte erscheint auf dem Fernsehschirm.

## 4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die gewünschte Komponente auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

Der Menübildschirm wird ausgeblendet und es erscheint der externe Eingang.

| Gewählter Eingang | Verwendbare Komponenten |
|---|---|
| Video1, Video2 | An die VIDEO 1 oder VIDEO 2-Buchse angeschlossener VIDEO 1, 2 Videorecorder usw. |
| BD | An die BD-Buchse angeschlossener Blu-ray Disc-Player, usw. |
| DVD | An die DVD-Buchse angeschlossener DVD-Player, usw. |
| SAT | An die SAT-Buchse angeschlossener Satellitentuner usw. |
| TV | An die TV-Buchse angeschlossenes Fernsehgerät. |
| TAPE | An die TAPE-Buchse angeschlossenes Kassettendeck usw. |
| MD | An die MD-Buchse angeschlossenes MD-Deck usw. |

| Gewählter Eingang | Verwendbare Komponenten |
|---|---|
| SA-CD/CD | An die SA-CD/CD-Buchse angeschlossener Super Audio CD- oder CD-Player usw. |
| Phono | An die PHONO-Buchse angeschlossener Plattenspieler usw. |
| MULTI IN | An die MULTI CHANNEL INPUT-Buchse angeschlossene Komponente. |
| HDMI1, 2, 3, 4, 5, 6 | An die HDMI1, HDMI2, HDMI3, HDMI4, HDMI5, oder HDMI6-Buchse angeschlossene HDMI-Komponenten. |

**5** **Schalten Sie die Komponente ein, und starten Sie die Wiedergabe.**

**6** **Drücken Sie MASTER VOL +/–, um die Lautstärke einzustellen.**

### Tipps

- Sie können die Lautstärke unterschiedlich schnell anpassen, abhängig davon, wie schnell Sie den Drehknopf MASTER VOLUME drehen.
  So erhöhen oder senken Sie die Lautstärke schnell: Drehen Sie den Drehknopf schnell.
  So nehmen Sie eine Feineinstellung vor: Drehen Sie den Drehknopf langsam.
- Sie können die Lautstärke unterschiedlich einstellen, abhängig davon, wie lange Sie die Taste MASTER VOL +/– auf der Fernbedienung gedrückt halten.
  So erhöhen oder senken Sie die Lautstärke schnell: Halten Sie die Taste gedrückt.
  So nehmen Sie eine Feineinstellung vor: Drücken Sie die Taste und lassen Sie sie sofort wieder los.

### So aktivieren Sie die Stummschaltfunktion

Drücken Sie MUTING auf der Fernbedienung. Um die Stummschaltung aufzuheben, drücken Sie MUTING an der Fernbedienung erneut, oder drücken Sie MASTER VOL +, um die Lautstärke zu erhöhen.

### So vermeiden Sie eine Beschädigung Ihrer Lautsprecher

Denken Sie stets daran, den Lautstärkepegel abzusenken, bevor Sie den Receiver ausschalten.

## Benennen des Eingangs (Name Input)

Sie können einen Namen von bis zu 8 Zeichen für Eingänge eingeben und anzeigen.
Dies ist praktisch, um die Buchsen mit den Namen der angeschlossenen Komponenten zu versehen.

**1** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓ auf dem „Input“-Bildschirm, um den Eingang auszuwählen, den Sie benennen möchten.**

**2** **Drücken Sie OPTIONS.**

Das Optionenmenü erscheint.

**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Name Input“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

Die Software-Tastatur erscheint auf dem Bildschirm.

**4** **Drücken Sie ↑/↓/←/→ und ⊕, um nacheinander die Zeichen für die Eingabe des Namens auszuwählen.**



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**5 Drücken Sie ↑/↓/←/→, um „Finish“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.**

Der eingegebene Name wird registriert.

### So brechen Sie die Namenseingabe ab

Drücken Sie ↑/↓/←/→, um „Cancel“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.

## Umschalten der Anzeige (List Mode)

Mit der Auswahl von „⏎ Input“, können Sie die Optionen ändern, die angezeigt werden sollen.

**1 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ auf dem „⏎ Input“-Bildschirm, um den gewünschten Eingang auszuwählen.**

**2 Drücken Sie OPTIONS.**

Das Optionenmenü erscheint.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „List Mode“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**4 Wählen Sie den gewünschten Punkt durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.**

- Input Assign
  Der Name des Eingangs und die dem Eingang zugeordnete Audio-/Video-Eingangsbuchse werden in einer Liste angezeigt.
- Sound Field
  Der Name des Eingangs und das für den Eingang ausgewählte Klangfeld werden in einer Liste angezeigt.
- A/V Sync
  Der Name des Eingangs und die im „A/V Sync“-Menü für den Eingang eingestellte Verzögerung werden in einer Liste angezeigt.

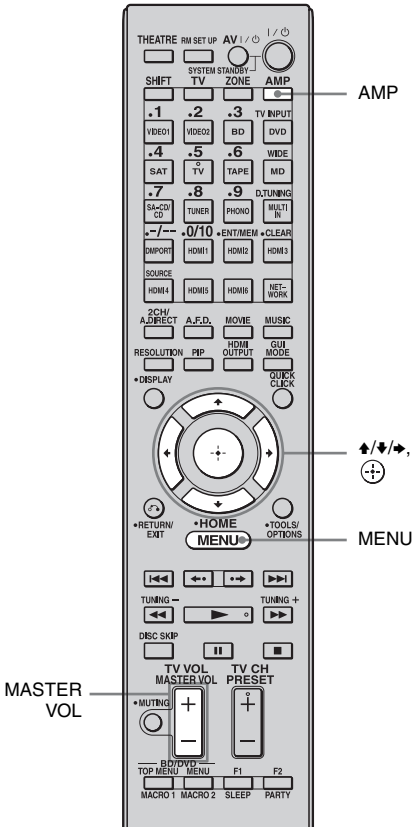
# Ton/Bilder über die Komponenten wiedergeben, die an den DIGITAL MEDIA PORT angeschlossen sind

Mit dem DIGITAL MEDIA PORT können Sie den Ton über eine portable Audioquelle oder einen Computer wiedergeben, indem Sie einen DIGITAL MEDIA PORT-Adapter anschließen.
Die Verfügbarkeit der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter hängt vom jeweiligen Land ab. Einzelheiten zum Anschluss des DIGITAL MEDIA PORT-Adapters finden Sie unter „Anschließen von Komponenten mit digitalen Audio-Ein-/Ausgangsbuchsen“ (Seite 31).

Sie können die folgenden Sony DIGITAL MEDIA PORT-Adapter verwenden.
- TDM-BT1 Bluetooth™ Wireless Audio Adapter
- TDM-NW1/NW10 DIGITAL MEDIA PORT Adapter
- TDM-iP1/iP10/iP50 DIGITAL MEDIA PORT Adapter
- TPM-MP10 DIGITAL MEDIA PORT Adapter

Der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter ist ein optionales Zubehör.

### Hinweise
- Schließen Sie keinen anderen Adapter als den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter an.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Receiver über die Fernbedienung ausgeschaltet haben, bevor Sie den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter trennen.
- Schließen Sie den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter nicht an den Receiver an und trennen Sie ihn nicht, während das System eingeschaltet ist.
- Abhängig von der Art des DIGITAL MEDIA PORT-Adapters werden auch die Bilder ausgegeben.
- Schließen Sie an den Receiver keinen DIGITAL MEDIA PORT-Adapter an, der eine Netzwerkfunktion wie TDM-NC1 Wireless Network Audio Client verwendet.
Sie können die Netzwerkfunktion des Receivers ohne einen DIGITAL MEDIA PORT-Adapter verwenden. Einzelheiten zur Netzwerkfunktion finden Sie in der mit dieser Bedienungsanleitung gelieferten Anleitung „Verwendung der Netzwerkfunktionen“.




## 1 Drücken Sie AMP.

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

## 2 Drücken Sie MENU.

Die Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „♫Music“ oder „ Video“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓ zur Auswahl von „DMPORT1“, „DMPORT2“, oder einer an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Komponente und drücken Sie dann ⊕.**

Die Komponente, die an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossen ist, wird erkannt, und die Anzeige „DMPORT1“ und „DMPORT2“ auf dem Bildschirm ändert sich in den Namen der Komponente mit einem Icon. Wenn der angeschlossene Adapter nicht erkannt werden kann, wird auf dem Fernsehschirm „DMPORT1“ oder „DMPORT2“ angezeigt.

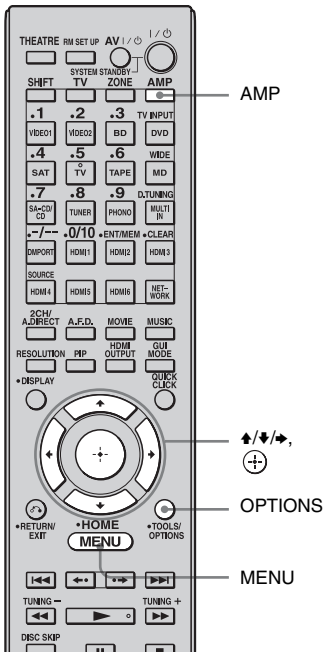
| Icon | Angeschlossene Komponente |
|---|---|
| DMPORT | Ein andere Komponente als die unten aufgeführten ist angeschlossen. |
| iPod | Das erkannte iPod-Modell ist angeschlossen. |
| Walkman | Der erkannte Network Walkman ist angeschlossen. |
| Bluetooth | Das erkannte Bluetooth-Laufwerk ist angeschlossen. |
| Mobile Phone | Das erkannte Mobiltelefon ist angeschlossen. |

**5** **Wählen Sie den Titel, den Sie mit der an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Komponente wiedergeben möchten.**

**6** **Drücken Sie MASTER VOL +/–, um die Lautstärke einzustellen.**

# Bedienung des TDM-iP1/ iP50 über das GUI-Menü des Receivers

Stellen Sie sicher, dass „System GUI“ in Schritt 4 von „Umschalten des Bedienbildschirms mit DIGITAL MEDIA PORT“ (Seite 68) ausgewählt ist.




**1** **Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2** **Drücken Sie MENU.**

Die Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „♫Music“ oder „ Video“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓ zur Auswahl der an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Komponente, die Sie wiedergeben möchten, und drücken Sie dann ⊕.**

Die Inhaltsliste erscheint.

**5** **Drücken Sie ↑/↓/←/→ und ⊕, um einen Titel oder Inhalt aus der Inhaltsliste auszuwählen.**

Die folgenden Inhaltslisten sind nur Beispiele. Sie können je nach den an den Receiver angeschlossenen Komponenten unterschiedlich sein.

### Für den iPod

- Music
  - Playlists > Playlist > Track
  - Artists > Artist > Album > Track
  - Albums > Album > Track
  - Songs > Track
  - Genres > Genre > Artist > Album > Track
  - Composers > Composer > Album > Track
  - Audiobooks > Track
- Video
  - Movies > Content
  - TV Shows > Episode > Content
  - Music Videos > Artist > Content
  - Video Podcast > Episode > Content

**6** **Drücken Sie MASTER VOL +/–, um die Lautstärke einzustellen.**

## Auswahl des Wiedergabemodus

**1** **Führen Sie die in „Bedienung des TDM-iP1/iP50 über das GUI-Menü des Receivers“ (Seite 66) angegebenen Schritte durch, um den gewünschten Titel abzuspielen.**

**2** **Drücken Sie OPTIONS.**

Das Optionenmenü erscheint.

**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Shuffle“, „Repeat“ oder „Audiobook-Geschwindigkeit“ auszuwählen und drücken Sie dann ⊕.**

**4** **Wählen Sie den gewünschten Modus durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.**

### ■ Shuffle (nur TDM-iP1/iP50)

Alle Titel werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

- Off
  Der Shuffle-Modus wird deaktiviert.
- Albums
  Alle Titel in einem Album werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.
- Songs
  Alle Titel in „Songs“ werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt.

### ■ Repeat (nur TDM-iP1/iP50)

Ein oder alle Titel werden wiederholt abgespielt.

- Off
  Der Repeat-Modus wird deaktiviert.
- One
  Ein Titel wird wiederholt abgespielt.
- All
  Alle Titel werden wiederholt abgespielt.

### ■ Audiobook-Geschwindigkeit (nur TDM-iP50)

Auswahl der Anzeigegeschwindigkeit von Audiobook.

- Low
  Verringerung der Anzeigegeschwindigkeit.
- Normal
  Einstellung der Anzeigegeschwindigkeit auf den Standardwert.
- High
  Erhöhung der Anzeigegeschwindigkeit.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### DIGITAL MEDIA PORT Meldungsliste

| Meldung | Erläuterung |
|---|---|
| No Adapter | Der Adapter ist nicht angeschlossen. |
| No Device | An den Adapter ist kein Gerät angeschlossen. |
| No Audio | Es wurde keine Audiodatei gefunden. |
| Loading | Die Daten werden gelesen. |
| No Item | Es wurde kein Element gefunden. |

## Umschalten des Bedienbildschirms mit DIGITAL MEDIA PORT

Sie können den Bedienbildschirm über das GUI-Menü umschalten. Der DMPORT Control-Modus wird von den DIGITAL MEDIA PORT-Adaptern wie TDM-iP1/iP50 unterstützt. Dieser Modus wird von anderen Adaptern nicht unterstützt.

**1 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ auf dem „♫Music“ oder „🎞Video“-Bildschirm, um den gewünschten DIGITAL MEDIA PORT-Adapter auszuwählen, drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**2 Drücken Sie OPTIONS.**

Das Optionenmenü erscheint.

**3 Drücken Sie ↑/↓, um „DMPORT Control“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.**

Wenn „DMPORT Control“ nicht angezeigt wird, schlagen Sie die Anweisungen zur Bedienung der jeweiligen Komponente in der zugehörigen Bedienungsanleitung nach.

**4 Wählen Sie den gewünschten Modus durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.**

Sie können in diesem Menü die folgenden Modi auswählen:

- System GUI
  Dieser Modus ist für das TDM-iP1/iP50. Auf dem Bildschirm GUI des Receivers wird die Titelliste angezeigt. Sie können über den GUI-Bildschirm den gewünschten Titel auswählen und wiedergeben.
- Adapter GUI
  Dieser Modus ist für das TDM-iP1/iP50. Das Menü des Adapters wird auf dem Fernsehschirm angezeigt.
- iPod
  Dieser Modus kann nur ausgewählt werden, wenn das TDM-iP1/iP50 angeschlossen ist.

### So bedienen Sie das TDM-iP1/iP50 über das Adapter-Menü

Stellen Sie sicher, dass „Adapter GUI“ in Schritt 4 von „Umschalten des Bedienbildschirms mit DIGITAL MEDIA PORT“ (Seite 68) ausgewählt ist.
Einzelheiten zur Bedienung des Adapters über das GUI-Menü des Adapters finden Sie in der Bedienungsanleitung des Adapters, den Sie verwenden.

### So bedienen Sie das TDM-iP1/iP50 über das iPod-Menü

Stellen Sie sicher, dass „iPod“ in Schritt 4 von „Umschalten des Bedienbildschirms mit DIGITAL MEDIA PORT“ (Seite 68) ausgewählt ist.
Einzelheiten zur Bedienung des iPod finden Sie in der Bedienungsanleitung des iPod.

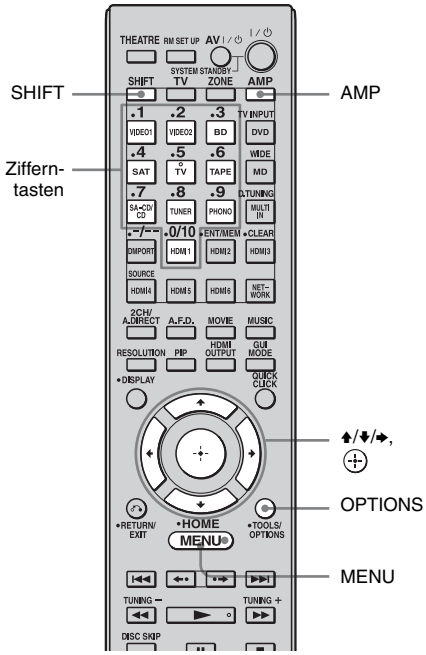
# Hören von UKW (FM)/MW (AM)-Radio

Einzelheiten zum Internet-Radio finden Sie in der mit der Bedienungsanleitung mitgelieferten Anleitung „Verwendung der Netzwerkfunktionen“.

Sie können UKW- und MW-Sendungen über den eingebauten Tuner hören. Vergewissern Sie sich vor dem Betrieb, dass die UKW- und MW-Antennen am Receiver angeschlossen sind (Seite 46).

### Tipp

Das Abstimmraster für Direktabstimmung ist unten angegeben.
UKW (FM)-Band 50 kHz
MW (AM)-Band 9 kHz




## Automatische Einstellung eines Senders (Auto Tuning)

**1 Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2 Drücken Sie MENU.**

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „FM FM“ oder „AM AM“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

Die Menüliste FM oder AM erscheint auf dem Fernsehschirm.

**4 Drücken Sie ↑/↓, um „Auto Tuning“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**5 Drücken Sie ↑/↓.**

Drücken Sie ↑, um das Frequenzband von unten nach oben abzutasten, und ↓, um die Abtastung von oben nach unten durchzuführen.
Sobald ein Sender empfangen wird, stoppt der Receiver den Sendersuchlauf.

## Bei schlechtem UKW-Stereoempfang

1 Stellen Sie den gewünschten Sender mit Auto Tuning, Direct Tuning (Seite 70) ein oder wählen Sie den gewünschten Festsender (Seite 72).

2 Drücken Sie OPTIONS.
Das Optionenmenü erscheint.

3 Drücken Sie ↑/↓, um „FM Mode“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.

4 Drücken Sie ↑/↓, um „MONO“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.

## Direkte Einstellung eines Senders (Direct Tuning)

Geben Sie die Frequenz eines Senders mithilfe der Zifferntasten direkt ein.

**1 Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2 Drücken Sie MENU.**

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „FM FM“ oder „AM AM“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4 Drücken Sie ↑/↓, um „Direct Tuning“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**5 Drücken Sie SHIFT und dann die Zifferntasten, um die Frequenz einzugeben, drücken Sie dann ⊕.**

Beispiel 1: UKW 102,50 MHz
Wählen 1 → 0 → 2 → 5
Beispiel 2: MW 1.350 kHz
Wählen Sie 1 → 3 → 5 → 0

**Tipp**

Wenn Sie einen MW-Sender eingestellt haben, richten Sie die MW-Rahmenantenne für optimalen Empfang aus.

### Wenn sich kein Sender einstellen lässt

„– – – .– – MHz“ erscheint und die Anzeige kehrt zur aktuellen Frequenz zurück. Vergewissern Sie sich, dass Sie die korrekte Frequenz eingegeben haben. Wiederholen Sie anderenfalls den Schritt 5. Lässt sich der Sender noch immer nicht einstellen, wird die Frequenz in Ihrem Gebiet nicht verwendet.

## Empfang von RDS-Sendungen

Dieser Receiver gestattet auch die Verwendung von RDS (Radio Data System), das es Sendern ermöglicht, zusätzliche Informationen neben dem regulären Programmsignal auszustrahlen. Sie können RDS-Informationen anzeigen.

### Wählen Sie mit Auto Tuning (Seite 69) oder Direct Tuning den gewünschten Sender im UKW (FM)-Band.

Wenn Sie einen Sender einstellen, der RDS-Dienste bietet, werden Program Service Name und Program Type auf dem Fernsehschirm angezeigt.

| Programmtyp-anzeige | Beschreibung |
|---|---|
| News | Nachrichtenprogramme |
| Current Affairs | Programme, die sich mit aktuellen Ereignissen befassen |
| Information | Programme, die ein breites Themenspektrum anbieten, einschließlich Verbraucherthemen und Gesundheitstipps |
| Sport | Sportprogramme |
| Education | Bildungsprogramme, wie z.B. „how-to“ und Ratgeber |
| Drama | Hörspiele und Serien |
| Cultures | Programme über nationale oder regionale Kultur, wie z.B. sprachliche und gesellschaftliche Angelegenheiten |
| Science | Programme über Naturwissenschaften und Technologie |
| Varied Speech | Sonstige Programmtypen, wie Prominenteninterviews, Ratespiele und Comedy |
| Pop Music | Popmusikprogramme |
| Rock Music | Rockmusikprogramme |
| Easy Listening | Unterhaltungsmusik |
| Light Classics M | Instrumental-, Vokal- und Chormusik |

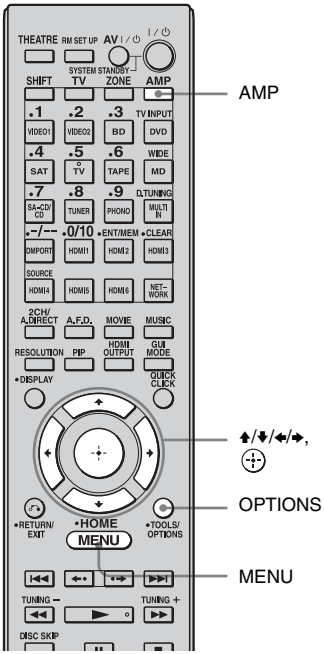
| Programmtyp-anzeige | Beschreibung |
|---|---|
| Serious Classics | Aufführungen berühmter Orchester, Kammermusik, Oper usw. |
| Other Music | Musik, die nicht in die obigen Kategorien passt, wie z.B. Rhythm & Blues und Reggae |
| Weather & Metr | Wetterbericht |
| Finance | Börsenberichte, Handel usw. |
| Children's Progs | Programme für Kinder |
| Social Affairs | Programme über Menschen und die sie betreffenden Dinge |
| Religion | Programme religiösen Inhalts |
| Phone In | Programme, in denen Zuhörer ihre Ansichten per Telefon oder in einem öffentlichen Forum ausdrücken |
| Travel & Touring | Programme über Reisen. Nicht für Durchsagen, die durch TP/TA geortet werden. |
| Leisure & Hobby | Programme über Freizeitaktivitäten, wie Gartenarbeit, Angeln, Kochen usw. |
| Jazz Music | Jazz-Programme |
| Country Music | Country-Musik-Programme |
| National Music | Programme mit populärer Musik des Landes oder der Region |
| Oldies Music | Programme mit Oldies-Musik |
| Folk Music | Volksmusikprogramme |
| Documentary | Forschungsprogramme |
| None | Beliebige Programme, die oben nicht definiert sind |

### Hinweise

- RDS ist nur für UKW-Sender verfügbar.
- Nicht alle UKW-Sender bieten den RDS-Dienst an, und es werden auch nicht immer dieselben Diensttypen angeboten. Falls Sie nicht mit den RDS-Diensten in Ihrem Gebiet vertraut sind, wenden Sie sich bezüglich der Details an die örtlichen Sender.
- RDS funktioniert eventuell nicht einwandfrei, wenn der eingestellte Sender die RDS-Signale nicht korrekt überträgt oder die Signalstärke zu schwach ist.
- Bei Notdurchsagen von Regierungsbehörden blinkt „Alarm-Alarm!“ im Display.
- Wenn ein Sender einen bestimmten RDS-Dienst nicht anbietet, erscheint „No XX“ (z.B. „No Clock Time“) auf dem Display.
- Wenn ein Sender Radiotextdaten sendet, werden die Daten mit der gleichen Geschwindigkeit angezeigt, in der sie vom Sender ausgestrahlt werden. Jede Änderung dieser Geschwindigkeit spiegelt sich in der Anzeigerate der Daten wider.
- Die RDS-Informationen werden im Display des Receivers angezeigt.

# Voreinstellung von UKW/MW-Radiosendern

Bis zu jeweils 30 UKW- und MW-Sender können voreingestellt werden. Dann können Sie Ihre Lieblingssender bequem aufrufen.




**1 Stellen Sie den abzuspeichernden Sender mit Auto Tuning (Seite 69) oder Direct Tuning (Seite 70) ein.**

Bei schlechtem UKW-Stereoempfang wechseln Sie den UKW-Empfangsmodus (Seite 69).

**2 Drücken Sie OPTIONS.**

Das Optionenmenü erscheint.

**3 Drücken Sie ↑/↓, um „Memory“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**4 Drücken Sie ↑/↓, um eine voreingestellte Nummer auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

Der Sender wird unter der voreingestellten Nummer gespeichert.

**5 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um weitere Sender vorzuprogrammieren.**

Sie können Sender wie folgt speichern:
- MW (AM)-Band: AM1 bis AM30
- UKW (FM)-Band: FM1 bis FM30

## Abstimmen zur Sendervoreinstellung

**1 Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2 Drücken Sie MENU.**

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „FM FM“ oder „AM AM“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4 Wählen Sie den Festsender unter der gewünschten Nummer durch Drücken von ↑/↓ aus.**

Voreingestellte Nummern von 1 bis 30 stehen zur Verfügung.

## Benennung der Festsender (Name Input)

**1 Drücken Sie im „ FM“ oder „ AM“-Bildschirm ↑/↓, um die voreingestellte Nummer auszuwählen, unter der Sie den Sender gespeichert haben, den Sie benennen möchten.**

**2 Drücken Sie OPTIONS.**

Das Optionenmenü erscheint.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Name Input“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

Die Software-Tastatur erscheint auf dem Bildschirm.

**4 Drücken Sie ↑/↓/←/→ und ⊕, um nacheinander die Zeichen für die Eingabe des Namens auszuwählen.**

**5 Drücken Sie ↑/↓/←/→, um „Finish“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.**

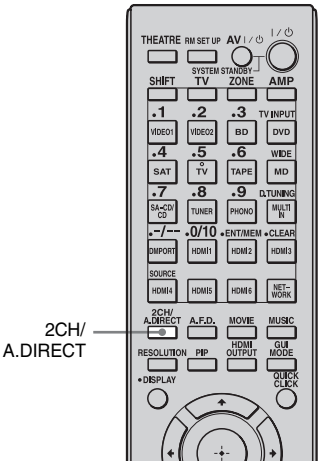
Der eingegebene Name wird registriert.

### So brechen Sie die Namenseingabe ab

Drücken Sie ↑/↓/←/→, um „Cancel“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.

# Wiedergabe mit 2-Kanalton

Sie können den Ausgangston unabhängig von den Aufnahmeformaten der verwendeten Software, der angeschlossenen Wiedergabekomponente oder den Klangfeldeinstellungen auf 2-Kanalton umschalten.




**Drücken Sie wiederholt 2CH/A.DIRECT, um den 2-Kanalton-Modus für die gewünschte Tonausgabe auszuwählen.**

| 2-Kanal-Modus | Effekt |
|---|---|
| 2ch Stereo | Der Receiver gibt den Ton nur über den linken/rechten Frontlautsprecher aus. Kein Ton vom Subwoofer.<br>Die Signale von normalen 2-Kanal-Stereoquellen umgehen die Klangfeldverarbeitung vollkommen, und Mehrkanal-Surroundformate werden auf 2 Kanäle heruntergemischt. |
| 2ch Analog Direct | Sie können den Ton des gewählten Eingangs auf analoge 2-Kanal-Eingabe umschalten. Diese Funktion ermöglicht den Genuss hochwertiger analoger Signalquellen.<br>Wenn diese Funktion benutzt wird, können nur die Lautstärke und die Balance der Frontlautsprecher eingestellt werden. |

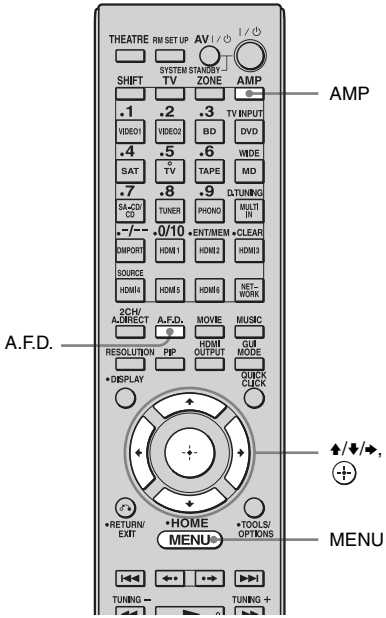
### Hinweis

Im 2-Kanal-Stereo-Modus erfolgt keine Tonausgabe über den Subwoofer. Um 2-Kanal-Stereoquellen über den linken/rechten Frontlautsprecher und einen Subwoofer wiederzugeben, wählen Sie „A.F.D. Auto“.

Wenn Sie „A.F.D. Auto“ wählen, erzeugt der Receiver ein Signal mit niedriger Frequenz für die Ausgabe an den Subwoofer von einem 2-Kanalsignal, selbst wenn kein L.F.E.-Signal vorhanden ist.

# Wiedergabe mit Mehrkanal-Surround

Der Auto Format Direct (A.F.D.)-Modus ermöglicht es Ihnen, den Ton mit höherer Signaltreue wiederzugeben und den Decodiermodus für die Wiedergabe von 2-Kanal-Stereoton als Mehrkanalton zu wählen.




**Drücken Sie wiederholt A.F.D., um den gewünschten A.F.D.-Modus auszuwählen.**

| A.F.D.-Modus | Mehrkanalton nach der Decodierung | Effekt |
|---|---|---|
| A.F.D. Auto | (Automatische Erkennung) | Stellt den Ton so ein, wie er aufgezeichnet/codiert wurde, ohne irgendwelche Surroundeffekte hinzuzufügen. |
| Multi Stereo | (Multi-Stereo) | Gibt 2-Kanal-L/R-Signale über alle Lautsprecher aus. |
| Enhanced Surround | – | Sie können den gewünschten Surroundtoneffekt auswählen. Einzelheiten zu verfügbaren Surroundtoneffekten und deren Einstellung finden Sie unter „Einstellung eines Mehrkanal-Surroundtoneffektes“ (Seite 76). |

## Einstellung eines Mehrkanal-Surroundtoneffektes

**1 Spielen Sie den Tonträger ab, den Sie hören möchten (CD, DVD usw.).**

**2 Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**3 Drücken Sie MENU.**

Die Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

Die Settings-Menüliste erscheint auf dem Fernsehschirm.

**5 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Surround“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**6 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Enhanced Sur Mode“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

Das Menü für den Surroundtoneffekt erscheint.

**7 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um den gewünschten A.F.D.-Modus auszuwählen und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

| A.F.D.-Modus | Mehrkanalton nach der Decodierung | Effekt |
|---|---|---|
| PLII* | 5-Kanal-Signale | Führt Dolby Pro Logic II-Decodierung durch. Eine im 2-Kanal-Format aufgezeichnete Signalquelle wird auf 5.1 Kanäle decodiert. Diese Einstellung eignet sich ideal für Filme mit Dolby Surround-Codierung. Darüber hinaus kann dieser Modus den Klang eines 5.1-Kanal-Systems reproduzieren, wenn Videos von nachvertonten oder alten Filmen wiedergegeben werden. |
| PLIIx* | 7-Kanal-Signale | Führt Dolby Pro Logic IIx-Decodierung durch. Eine im 2-Kanal oder 5.1-Kanal-Format aufgezeichnete Signalquelle wird auf 7.1 Kanäle decodiert. Diese Einstellung eignet sich ideal für Filme mit Dolby Surround-Codierung. Darüber hinaus kann dieser Modus den Klang eines 7.1-Kanal-Systems reproduzieren, wenn Videos von nachvertonten oder alten Filmen wiedergegeben werden. |

| A.F.D.-Modus | Mehrkanalton nach der Decodierung | Effekt |
|---|---|---|
| Neo:6 Cinema | 7-Kanal-Signale | Führt DTS Neo:6 Cinema-Decodierung durch. Eine im 2-Kanal-Format aufgezeichnete Signalquelle wird auf 7 Kanäle decodiert. |
| Neo:6 Music | 7-Kanal-Signale | Führt DTS Neo:6 Music-Decodierung durch. Eine im 2-Kanal-Format aufgezeichnete Signalquelle wird auf 7 Kanäle decodiert. Diese Einstellung eignet sich ideal für normale Stereoquellen, wie CDs. |
| Neural-THX | 7-Kanal-Signale | Die nächste Generation von Neural-THX® Surround. Neben Stereo-Verstärkungsverarbeitung und dem reinen, diskreten 5.1-Surroundklang kann diese Technologie nun eine volle 360°-Wiedergabe im 7.1-Surroundton von Neural-THX® Surround-codiertem Inhalt erzeugen. |

* Sie können „PLII“ wählen, wenn es keine Surround-Back-Lautsprecher im Speaker Pattern-Menü gibt, oder „PLIIx“, wenn es einen Surround-Back-Lautsprecher gibt. Sie können nicht beide Einstellungen gleichzeitig auswählen.

### Hinweise

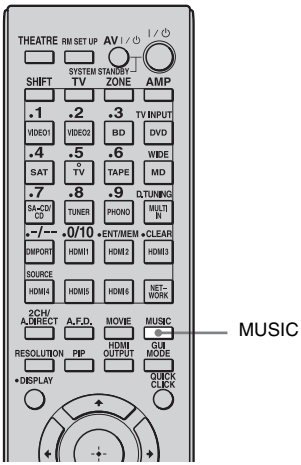
- Diese Funktion ist nicht möglich, wenn der Mehrkanaleingang gewählt ist.
- Diese Funktion ist nicht möglich, wenn DTS-HD-Signale mit einer Abtastrate von mehr als 48 kHz empfangen werden.
- Diese Funktion ist nicht möglich, wenn Dolby TrueHD-Signale mit einer Abtastrate von mehr als 96 kHz empfangen werden.
- Wenn Sie den Klangfeldeffekt einrichten, während der Receiver Signale mit einer Abtastrate von über 48 kHz empfängt, werden die Signale immer mit 44,1 kHz oder 48 kHz wiedergegeben.
- Wenn Sie das Klangfeld während des Empfangs eines DTS 96/24-Signals einrichten, erfolgt die Wiedergabe nur mit 48 kHz.
- Das Einsetzen des Klangstroms wird möglicherweise abgeschnitten, wenn die Neural-THX-Verarbeitung ein/ausgeschaltet wird.

### Tipps

- Wir empfehlen normalerweise „A.F.D. Auto“.
- Sie können das Codierformat von DVD-Software usw. anhand des Logos auf der Verpackung feststellen.
- Dolby Pro Logic IIx-Decodierung ist wirksam, wenn 2-Kanal oder 5.1-Kanal-Signale eingegeben werden.
- Neural-THX ist wirksam, wenn 2-Kanal oder 5.1-Kanal-Signale eingegeben werden.

# Surroundeffekt für Musik

Sie können in den Genuss von Surroundton kommen, indem Sie einfach eines der fest im Receiver vorprogrammierten Klangfelder wählen. Diese Klangfelder bringen den aufregenden und ausdrucksvollen Klang von Konzertsälen in Ihr Wohnzimmer.




**Drücken Sie wiederholt MUSIC, um den für die Musik gewünschten Surroundeffekt auszuwählen.**

| Klangfeld | Effekt |
|---|---|
| D.Concert Hall A | Verwendet 3D-Sound-Imaging zur Reproduktion der Klangmerkmale eines Konzertsaals, wobei durch eine Reflexionsleistung eine große Klangbühne simuliert wird. |
| D.Concert Hall B | Verwendet 3D-Sound-Imaging zur Reproduktion der Klangmerkmale eines Konzertsaals, wobei ein resonanter und einzigartiger nachhallender Klang simuliert wird. |
| Jazz Club | Reproduziert die Akustik eines Jazzclubs. |
| Live Concert | Reproduziert die Akustik eines 300 Sitze fassenden Live-Saals. |
| Stadium | Reproduziert die Atmosphäre eines großen Freiluftstadions. |
| Sports | Reproduziert die Atmosphäre einer Sportsendung. |
| Portable Audio | Reproduziert ein klar hervorgehobenes Klangbild von Ihrem tragbaren Audiogerät. Dieser Modus eignet sich ideal für MP3 und andere komprimierte Musikdaten. |

## Musik über an den Receiver angeschlossene Kopfhörer hören

| Klangfeld | Effekt |
|---|---|
| Headphone (2ch) | Dieser Modus wird automatisch gewählt, wenn bei Wahl von „2ch Stereo“ oder A.F.D. ein Kopfhörer angeschlossen wird. Die Signale von normalen 2-Kanal-Stereoquellen umgehen die Klangfeldverarbeitung vollkommen, und Mehrkanal-Surroundformate werden auf 2 Kanäle heruntergemischt. |
| Headphone Theater DCS | Dieser Modus wird automatisch gewählt, wenn bei Wahl eines Klangfelds für Film/Musik ein Kopfhörer angeschlossen wird. Er vermittelt das Erlebnis einer theaterähnlichen Umgebung beim Hören über Kopfhörer. |
| Headphone (Direct) | Die analogen Signale werden ohne Verarbeitung durch Ton, Klangfeld usw. ausgegeben. |
| Headphone (Multi) | Dieser Modus wird automatisch gewählt, wenn bei Wahl des Mehrkanal-Eingangs ein Kopfhörer angeschlossen wird. Die analogen Frontkanalsignale werden von den Buchsen MULTI CHANNEL INPUT ausgegeben. |

## So deaktivieren Sie den Surroundeffekt für MUSIC

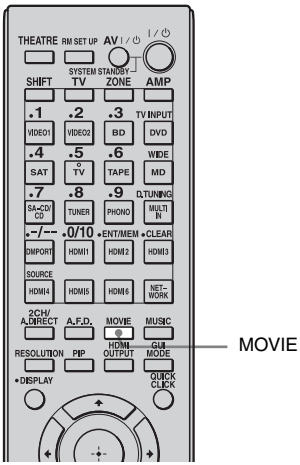
Drücken Sie 2CH/A.DIRECT oder A.F.D.

### Hinweise

- Die Klangfelder für Musik funktionieren nicht, wenn der Mehrkanaleingang auswählt ist.
- Die Klangfelder für Musik sind nicht möglich, wenn DTS-HD-Signale mit einer Abtastrate von mehr als 48 kHz empfangen werden.
- Die Klangfelder für Musik sind nicht möglich, wenn Dolby TrueHD-Signale mit einer Abtastrate von mehr als 96 kHz empfangen werden.
- Wenn Sie das Klangfeld während des Empfangs eines DTS 96/24-Signals einrichten, erfolgt die Wiedergabe nur mit 48 kHz.
- Wenn Sie den Klangfeldeffekt einrichten, während der Receiver Signale mit einer Abtastrate von über 48 kHz empfängt, werden die Signale immer mit 44,1 kHz oder 48 kHz wiedergegeben.
- Wenn eines der Klangfelder für Musik gewählt wird, erfolgt keine Tonausgabe vom Subwoofer, falls alle Lautsprecher im „LARGE“-Einstellungsmenü auf „Speaker“ eingestellt werden. Der Ton wird jedoch vom Subwoofer ausgegeben, wenn das digitale Eingangssignal L.F.E.-Signale enthält, die Front- oder Surroundlautsprecher auf „SMALL“ eingestellt sind, das Klangfeld für Filme oder die Einstellung „Portable Audio“ gewählt wird.

# Surroundeffekt für Filme

Sie können in den Genuss von Surroundton kommen, indem Sie einfach eines der fest im Receiver vorprogrammierten Klangfelder wählen. Diese Klangfelder bringen den aufregenden und ausdrucksvollen Klang von Kinos in Ihr Wohnzimmer.




**Drücken Sie wiederholt MOVIE, um den für die Filme gewünschten Surroundeffekt auszuwählen.**

| Klangfeld | Effekt |
|---|---|
| Cinema Studio EX A<br>**DCS** | Reproduziert die Klangmerkmale des Sony Pictures Entertainment „Cary Grant Theater“ Filmproduktionsstudios. Dies ist ein Standardmodus, der sich ausgezeichnet für die Wiedergabe fast jeden Filmtyps eignet. |
| Cinema Studio EX B<br>**DCS** | Reproduziert die Klangmerkmale des Sony Pictures Entertainment „Kim Novak Theater“ Filmproduktionsstudios. Dieser Modus eignet sich ideal für die Wiedergabe von Science-Fiction- oder Actionfilmen mit zahlreichen Klangeffekten. |
| Cinema Studio EX C<br>**DCS** | Reproduziert die Klangmerkmale der Sony Pictures Entertainment Scoring Stage. Dieser Modus eignet sich ideal für die Wiedergabe von Musicals oder Filmklassikern, deren Soundtrack Orchestermusik enthält. |
| V.Multi Dimension<br>**DCS** | Erzeugt aus einem einzigen Paar tatsächlich vorhandener Surroundlautsprecher viele virtuelle Lautsprecher. |

## So deaktivieren Sie den Surroundeffekt für MOVIE

Drücken Sie 2CH/A.DIRECT oder A.F.D.

### Hinweise

- Die Klangfelder für Filme funktionieren nicht, wenn der Mehrkanaleingang auswählt ist.
- Die Klangfelder für Filme sind nicht möglich, wenn DTS-HD-Signale mit einer Abtastrate von mehr als 48 kHz empfangen werden.
- Die Klangfelder für Filme sind nicht möglich, wenn Dolby TrueHD-Signale mit einer Abtastrate von mehr als 96 kHz empfangen werden.
- Wenn Sie das Klangfeld während des Empfangs eines DTS 96/24-Signals einrichten, erfolgt die Wiedergabe nur mit 48 kHz.
- Wenn Sie den Klangfeldeffekt einrichten, während der Receiver Signale mit einer Abtastrate von über 48 kHz empfängt, werden die Signale immer mit 44,1 kHz oder 48 kHz wiedergegeben.
- Die von den virtuellen Lautsprechern erzeugten Effekte können verstärktes Rauschen im Wiedergabesignal verursachen.
- Bei der Wiedergabe mit Klangfeldern, die virtuelle Lautsprecher simulieren, ist der direkt von den Surroundlautsprechern kommende Ton nicht wahrnehmbar.

### Tipps

- Mit **D C S** markierte Klangfelder verwenden das DCS-Verfahren. Siehe „Glossar“ (Seite 162).
- Wenn ein Klangfeld mit dem Zeichen **D C S** gewählt wird, leuchtet die Anzeige Digital Cinema Sound im Display auf.

## Vom Receiver unterstützte digitale Audioformate

Die digitalen Audioformate, die dieser Receiver decodieren kann, hängen von den digitalen Audioeingangsbuchsen für die angeschlossenen Komponenten ab.
Dieser Receiver unterstützt die folgenden Audioformate.

| Audioformat | Maximale Anzahl der Kanäle | Anschluss der Wiedergabekomponente und des Receivers | |
|---|---|---|---|
| | | COAXIAL/OPTICAL | HDMI |
| Dolby Digital | 5.1-Kanal | ○ | ○ |
| Dolby Digital EX | 6.1-Kanal | ○ | ○ |
| Dolby Digital Plus [a)] | 7.1-Kanal | × | ○ |
| Dolby TrueHD [a)] | 7.1-Kanal | × | ○ |
| DTS | 5.1-Kanal | ○ | ○ |
| DTS-ES | 6.1-Kanal | ○ | ○ |
| DTS 96/24 | 5.1-Kanal | ○ | ○ |
| DTS-HD High Resolution Audio [a)] | 7.1-Kanal | × | ○ |
| DTS-HD Master Audio [a) b)] | 7.1-Kanal | × | ○ |

| Audioformat | Maximale Anzahl der Kanäle | Anschluss der Wiedergabekomponente und des Receivers | |
|---|---|---|---|
| | | COAXIAL/OPTICAL | HDMI |
| DSD [a)] DSD Direct Stream Digital | 5.1-Kanal | × | ○ |
| Lineare Mehrkanal-PCM-Signale[a)] | 7.1-Kanal | × | ○ |

a)Wenn die Wiedergabekomponente dem Format nicht entspricht, werden die Audiosignale in einem anderen Format ausgegeben. Sie finden ausführliche Informationen hierzu in der Bedienungsanleitung der Wiedergabekomponente.

b)Signale mit einer Abtastrate von über 96 kHz werden mit 96 kHz oder 88,2 kHz wiedergegeben.

# Was Sie mit der Mehrzonen-Funktion tun können

Sie können Bild und Ton von einer an den Receiver angeschlossenen Komponente in einer anderen Zone (Zone 2 oder Zone 3) außerhalb der Hauptzone wiedergeben. Es ist z.B. möglich, eine DVD in der Hauptzone wiederzugeben und eine CD in Zone 2 oder Zone 3 zu hören.
Wenn Sie einen IR-Repeater (nicht mitgeliefert) verwenden, können Sie außerdem von Zone 2 oder Zone 3 aus eine Komponente in der Hauptzone und einen Sony-Receiver in Zone 2 oder Zone 3 bedienen.

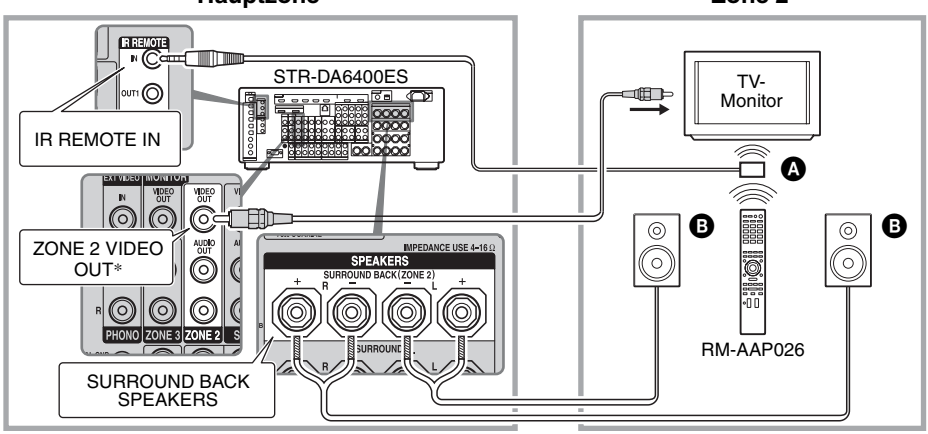
## Bedienung des Receivers aus der Zone 2 oder der Zone 3

Sie können den Receiver bedienen, ohne die Fernbedienung auf den IR-Repeater des Receivers zu richten, wenn Sie einen IR-Repeater (nicht mitgeliefert) an die IR REMOTE-Buchse anschließen.
Benutzen Sie einen IR-Repeater, wenn Sie den Receiver an einem Ort aufstellen, den die Signale der Fernbedienung nicht erreichen können.

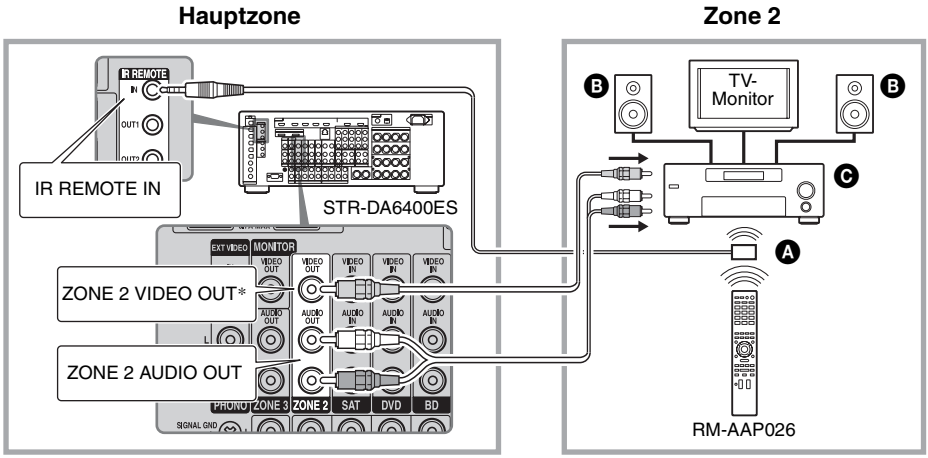
# Herstellung einer Mehrzonen-Verbindung

## 1: Anschlüsse für Zone 2

### ① Tonausgabe von den Lautsprechern in Zone 2 über die SURROUND BACK SPEAKERS-Anschlüsse des Receivers.



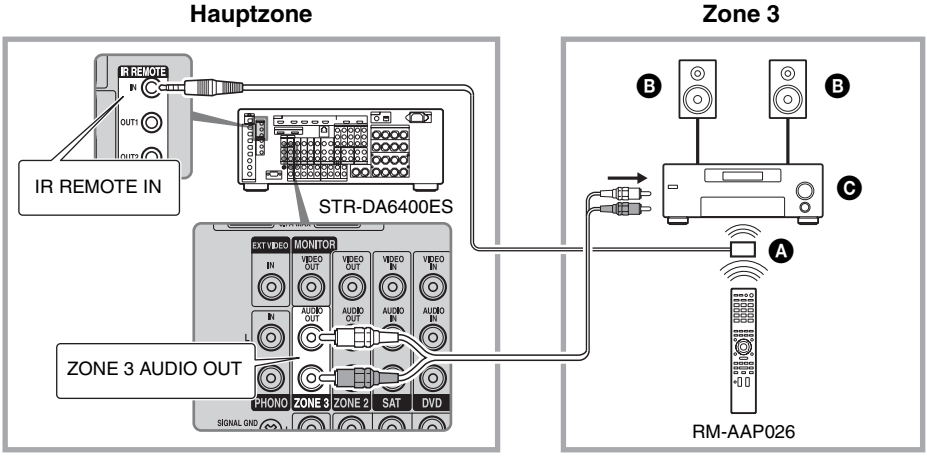

### ② Tonausgabe von den Lautsprechern in Zone 2 über den Receiver und einen anderen Verstärker.




A IR-Repeater (nicht mitgeliefert)
B Lautsprecher
C Sony-Verstärker/Receiver

* Ein Anschluss an die COMPONENT VIDEO ZONE 2 OUT-Buchse ist ebenfalls möglich.

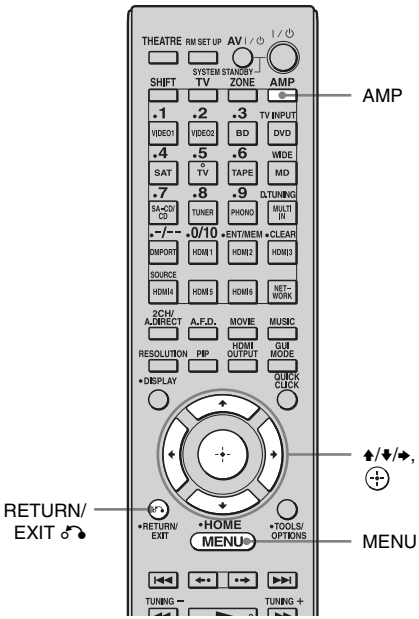
## 2: Anschlüsse für Zone 3




A IR-Repeater (nicht mitgeliefert)
B Lautsprecher
C Sony-Verstärker/Receiver

# Einstellung der Lautsprecher in Zone 2

Wenn die Lautsprecher in Zone 2 an die SURROUND BACK SPEAKERS-Anschlüsse des Receivers angeschlossen sind (Seite 85), nehmen Sie die Einstellung so vor, dass der in Zone 2 ausgewählte Ton von den Lautsprechern ausgegeben wird, die an die SURROUND BACK SPEAKERS-Anschlüsse angeschlossen sind.




**1 Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2 Drücken Sie MENU.**

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Speaker“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**5 Drücken Sie ↑/↓, um „Speaker Pattern“ auszuwählen, um das Schema ohne Surround-Back-Lautsprecher auszuwählen.**

**6 Drücken Sie RETURN/EXIT ↶.**

**7 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Sur Back Assign“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**8 Drücken Sie ↑/↓, um „ZONE2“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.**

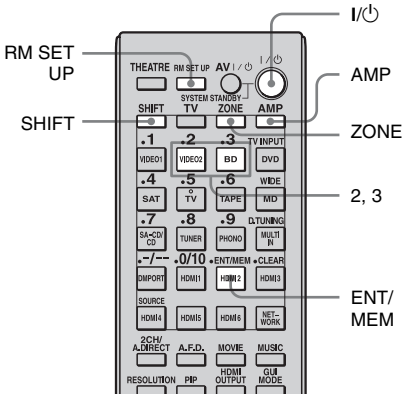
## So verlassen Sie das Menü

Drücken Sie MENU.

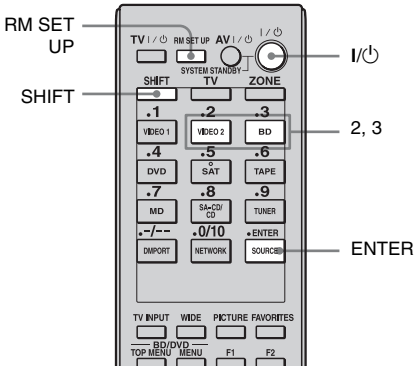
# Ändern der Zoneneinstellung der Fernbedienung

Die Fernbedienungen sind anfänglich für die Benutzung in Zone 2 eingestellt. Ändern Sie die Zoneneinstellung der Fernbedienung, wenn Sie diese in Zone 3 verwenden wollen.

### Hauptfernbedienung




### Zone 2/Zone 3 Fernbedienung




## Auf der Hauptfernbedienung

**1** Drücken Sie **I**/⏻, während Sie RM SET UP gedrückt halten.
Die Tasten AMP und ZONE blinken.

**2** Drücken Sie ZONE.
Die AMP-Taste geht aus, die ZONE-Taste blinkt weiter und die SHIFT-Taste leuchtet auf.

**3** Drücken Sie die Zifferntaste 2 für Zone 2, oder 3 für die Zone 3, während die ZONE-Taste blinkt.
Die ZONE-Taste leuchtet auf.

**4** Drücken Sie ENT/MEM.
Die ZONE-Taste blinkt zweimal und die Fernbedienung wechselt in den Modus Zone 2 oder Zone 3.

## Auf der Zone 2/Zone 3 Fernbedienung

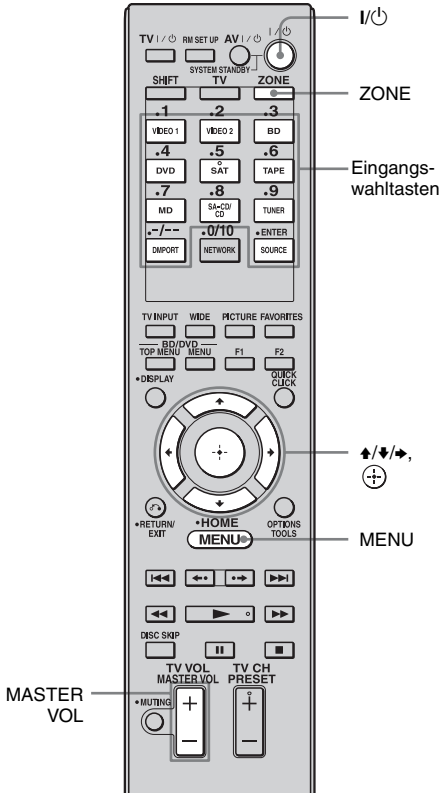
**1** Drücken Sie **I**/⏻, während Sie RM SET UP gedrückt halten.
Die RM SET UP-Taste blinkt und die SHIFT-Taste leuchtet auf.

**2** Drücken Sie die Zifferntaste 2 für die Zone 2 oder 3 für die Zone 3, während die RM SET UP-Taste blinkt.
Die RM SET UP-Taste leuchtet auf.

**3** Drücken Sie ENTER.
Die RM SET UP-Taste blinkt zweimal und die Fernbedienung wechselt in den Modus Zone 2 oder Zone 3.

# Bedienung des Receivers aus einer anderen Zone (ZONE 2/ ZONE 3-Bedienungsvorgänge)

Der folgende Abschnitt beschreibt die Bedienungsvorgänge für den Anschluss eines IR-Repeaters und die Bedienung des Receivers in Zone 2 oder Zone 3. Wenn kein IR-Repeater angeschlossen wird, verwenden Sie diesen Receiver in der Hauptzone.




## Bedienung des Receivers aus Zone 2

**1** **Schalten Sie den Hauptreceiver (diesen Receiver) ein.**

**2** **Im Falle von Abbildung 1-② (Seite 85), schalten Sie den Verstärker in Zone 2 ein.**

**3** **Drücken Sie ZONE.**

Die Fernbedienung wechselt zur Zone 2.

**4** **Drücken Sie I/⏻.**

Die Zonenfunktion ist aktiviert.

**5** **Drücken Sie MENU.**

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**6** **Drücken Sie ↑/↓, um „ Input“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**7** **Wählen Sie die gewünschte Eingangsquelle durch Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.**

Für Zone 2 werden analoge Video- und Audiosignale ausgegeben. Wenn Sie SOURCE wählen, werden die Signale des aktuellen Eingangs der Hauptzone an die ZONE 2 OUT-Buchse ausgegeben.

**8** **Stellen Sie die Lautstärke wunschgemäß ein.**

- Im Falle von Abbildung 1-① (Seite 85), stellen Sie die Lautstärke mit MASTER VOL +/– auf der Fernbedienung ein.
- Im Falle von Abbildung 1-② (Seite 85), stellen Sie die Lautstärke mit dem Receiver in Zone 2 ein.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### Zum Verlassen der Zone 2-Bedienung

Drücken Sie I/⏻, nachdem Sie ZONE gedrückt haben.

## Bedienung des Receivers aus Zone 3

### 1 Schalten Sie den Hauptreceiver (diesen Receiver) und den Verstärker in Zone 3 ein.

### 2 Drücken Sie ZONE.

Die Fernbedienung wechselt zur Zone 3. Schalten Sie die Zoneneinstellung der Fernbedienung vorab auf Zone 3 um (Seite 88).

### 3 Drücken Sie I/⏻.

Die Zonenfunktion ist aktiviert.

### 4 Drücken Sie eine der Eingangswahltasten auf der Fernbedienung, um die auszugebenden Quellensignale zu wählen.

Für Zone 3 werden nur analoge Audiosignale ausgegeben. Wenn Sie SOURCE wählen, werden die Signale des aktuellen Eingangs ausgegeben.

### 5 Stellen Sie die Lautstärke wunschgemäß über den Receiver in Zone 3 ein.

### Zum Verlassen der Zone 3-Bedienung

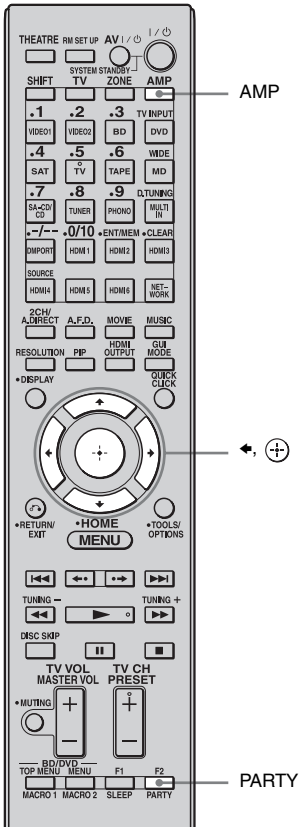
Drücken Sie I/⏻, nachdem Sie ZONE gedrückt haben.

#### Tipps

- Selbst wenn sich dieser Receiver im Bereitschaftsmodus befindet (zum Ausschalten dieses Receivers I/⏻ an der Fernbedienung drücken), bleibt der Receiver in Zone 2 oder Zone 3 eingeschaltet. Um alle Receiver auszuschalten, drücken Sie gleichzeitig I/⏻ und AV I/⏻ auf der Hauptfernbedienung (SYSTEM STANDBY).
- Nur Signale von Komponenten, die an die analogen Eingangsbuchsen angeschlossen sind, werden über die Buchsen ZONE 2 oder ZONE 3 ausgegeben. Es erfolgt keine Signalausgabe von Komponenten, die nur an die digitalen Eingangsbuchsen angeschlossen sind.
- Wenn SOURCE gewählt wird, werden die an den MULTI CHANNEL INPUT-Buchsen eingespeisten Signale selbst dann nicht über die ZONE 2 OUT- oder ZONE 3 OUT-Buchsen ausgegeben, wenn Mehrkanaleingabe ausgewählt ist. Die analogen Audiosignale der aktuellen Funktion werden ausgegeben.

# Wiedergabe der gleichen Musik in unterschiedlichen Zonen (Party-Modus)

Sie können die gleiche Musik in unterschiedlichen Zonen hören.




**1 Starten der Wiedergabe in der Hauptzone.**

**2 Drücken Sie AMP.**

**3 Drücken Sie PARTY.**

Der Party-Modus-Bildschirm erscheint auf dem Fernsehschirm.

**4 Drücken Sie ←, um „Start“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.**

Der gleiche Ton des in der Hauptzone gewählten Eingangs wird in der im Party-Modus ausgewählten Zone wiedergegeben (Seite 118).

## So verlassen Sie den Party-Modus.

Wählen Sie einen anderen Eingang in Zone 2 oder Zone 3.
Einzelheiten zum Betrieb von Zone 2/Zone 3 finden Sie unter „Bedienung des Receivers aus einer anderen Zone (ZONE 2/ ZONE 3-Bedienungsvorgänge)“ (Seite 89).

# Verwendung von „BRAVIA“ Sync-Merkmalen

## Was ist „BRAVIA“ Sync?

„BRAVIA“ Sync ist kompatibel mit einem Sony-Fernsehgerät, Blu-ray Disc/ DVD-Player, AV-Verstärker usw., der mit der Funktion Steuerung für HDMI ausgestattet ist. Durch Anschließen von Sony-Komponenten, die mit „BRAVIA“ Sync kompatibel sind, über ein HDMI-Kabel (nicht mitgeliefert), wird die Bedienung wie unten erläutert erleichtert.

- One-Touch-Wiedergabe: Bei der Wiedergabe einer Komponente wie einem DVD-/Blu-ray Disc-Player, werden Receiver und Fernsehgerät automatisch eingeschaltet und wechseln zum entsprechenden HDMI-Eingang.
- Systemaudiosteuerung: Während Sie fernsehen, können Sie die Tonausgabe über die Lautsprecher des Fernsehgerätes oder über die an den Receiver angeschlossenen Lautsprecher wählen.
- Systemabschaltung: Wenn Sie das Fernsehgerät ausschalten, werden der Receiver und die angeschlossenen Komponenten gleichzeitig ausgeschaltet.

Steuerung für HDMI ist ein gegenseitiger Steuerfunktionsstandard, der von HDMI CEC (Consumer Electronics Control) für HDMI (High-Definition Multimedia Interface) verwendet wird.

### Die Funktion Steuerung für HDMI ist in den folgenden Fällen unwirksam:

- Bei Anschluss des Receivers an eine Komponente, die nicht mit der Funktion Steuerung für HDMI von Sony übereinstimmt.
- Wenn Sie den Receiver und Komponenten an einen anderen Anschluss als den HDMI-Anschluss anschließen.

Wir empfehlen, den Receiver an Produkte mit „BRAVIA“ Sync anzuschließen.

**Hinweis**

Je nach angeschlossener Komponente funktioniert die Funktion Steuerung für HDMI möglicherweise nicht. Siehe Bedienungsanleitung der Komponente.

## Vorbereitung für die „BRAVIA“ Sync

Schalten Sie zur Verwendung von „BRAVIA“ Sync die Funktion Steuerung für HDMI sowohl für den Receiver und als auch für die angeschlossene Komponente ein. Der Receiver ist mit der Funktion „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ kompatibel.

### Wenn das Fernsehgerät mit der Funktion „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ kompatibel ist

Wenn Sie ein Sony-Fernsehgerät mit der Funktion „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ anschließen, kann die Funktion Steuerung für HDMI des Receivers gleichzeitig eingeschaltet werden, indem die Funktion Steuerung für HDMI des Fernsehgerätes eingeschaltet wird.

1. Achten Sie darauf, dass Receiver, Fernsehgerät und Wiedergabekomponenten mit einem HDMI-Kabel angeschlossen werden (nicht mitgeliefert). (Die entsprechenden Komponenten müssen mit der Funktion Steuerung für HDMI kompatibel sein.)
2. Schalten Sie den Receiver, das Fernsehgerät und die Wiedergabekomponenten ein.

**3** Schalten Sie die Funktion Steuerung für HDMI des Fernsehgerätes ein.
Die Funktion Steuerung für HDMI des Receivers und aller angeschlossenen Komponenten werden gleichzeitig eingeschaltet. Während der Einstellung erscheint „SCANNING“ im Display des Receivers und nach der Einstellung erscheint „COMPLETE“. Warten Sie, bis die Einstellung abgeschlossen ist.

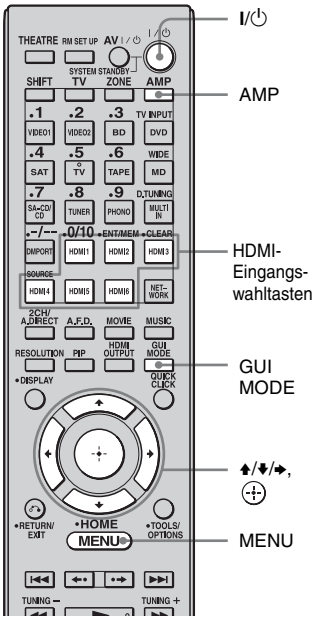
Zusätzliche Informationen zur Einstellung des Fernsehgerätes finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes.

### Hinweise

- Wenn Sie das HDMI-Kabel herausziehen oder den Anschluss ändern, führen Sie die Schritte in „Wenn das Fernsehgerät mit der Funktion „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ kompatibel ist“ (Seite 92) oder „Wenn das Fernsehgerät mit der Funktion „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ nicht kompatibel ist“ aus.
Diese Schritte sind nicht notwendig, wenn Sie eine HDMI IN 6-Buchse verwenden.
- Wenn Sie den Komponenten-Videoeingang über die Funktion Input Assign dem HDMI-Eingang zuordnen, können Sie „Control for HDMI“ nicht auf „ON“ stellen.
- Während der Einstellung von „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ können Funktionen wie One-Touch-Wiedergabe oder Systemaudiosteuerung nicht verwendet werden.
- Wenn Sie den Receiver über „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ von einem Fernsehgerät aus einstellen, schalten Sie vorher das Fernsehgerät, den Receiver und die Wiedergabekomponenten ein.
- Wenn Sie den Receiver über „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ von einem Fernsehgerät aus einstellen, aktivieren Sie die Funktion Steuerung für HDMI der Komponenten, die nicht mit der Funktion „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ kompatibel sind, bevor Sie die Funktion „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ aktivieren.

## Wenn das Fernsehgerät mit der Funktion „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ nicht kompatibel ist

Schalten Sie die Funktion Steuerung für HDMI des Receivers und der angeschlossenen Komponenten einzeln ein.




**1** Führen Sie die in „Wenn das Fernsehgerät mit der Funktion „Steuerung für HDMI-Einfache Einrichtung“ kompatibel ist“ (Seite 92) angegebenen Schritte durch.

**2** Drücken Sie AMP.
Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**3** Drücken Sie MENU.
Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**4** Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

5 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „HDMI“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

6 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Control for HDMI“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

7 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „ON“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.
Die Funktion Steuerung für HDMI des Receivers wird aktiviert.

8 Drücken Sie GUI MODE, um das GUI-Menü zu verlassen.
Wenn das GUI-Menü angezeigt wird, funktioniert die Funktion Steuerung für HDMI der Wiedergabekomponenten nicht richtig.

9 Drücken Sie eine der HDMI-Eingangswahltasten, um das Bild der Wiedergabekomponenten anzuzeigen, für die Sie die Funktion Steuerung für HDMI einstellen möchten.

10 Schalten Sie die Funktion Steuerung für HDMI der angeschlossenen Komponente ein.
Einzelheiten zur Einstellung der angeschlossenen Komponente finden Sie in der entsprechenden Bedienungsanleitung.

11 Wiederholen Sie die Schritte 9 und 10 zur Einstellung der Funktion Steuerung für HDMI und zur Anzeige des Bildes aller Wiedergabekomponenten, die Sie verwenden möchten.

## Wiedergabe von Komponenten mit One-Touch-Bedienung (One-Touch-Wiedergabe)

Durch einfache Bedienung (One-Touch) werden über HDMI-Anschlüsse an den Receiver angeschlossene Komponenten automatisch gestartet.
Sie können Ton/Bild über die angeschlossenen Komponenten wiedergeben.

### Wiedergabe einer angeschlossenen Komponente.

Der Receiver und das Fernsehgerät werden gleichzeitig eingeschaltet und Ton und Bild werden über Receiver und Fernsehgerät ausgegeben.

## Verwendung der One-Touch-Wiedergabe des Camcorders

1 Schalten Sie die Funktion Steuerung für HDMI für den Receiver und den Camcorder ein.

2 Schließen Sie den Camcorder an die HDMI IN 6-Buchse an (Seite 36).
Der Receiver und das Fernsehgerät werden gleichzeitig eingeschaltet und Ton und Bild werden über Receiver und Fernsehgerät ausgegeben.

### Hinweise

- Schließen Sie den Camcorder an die HDMI IN 6-Buchse an. Der Camcorder funktioniert möglicherweise nicht richtig, wenn Sie ihn an die HDMI IN-Buchse auf der Rückseite anschließen.
- Je nach Fernsehgerät wird der Beginn des Inhalts möglicherweise nicht ausgegeben.

## Ausgabe des Fernsehtons über die an den Receiver angeschlossenen Lautsprecher (Systemaudiosteuerung)

Durch einfache Bedienung können Sie den Fernsehton über die an den Receiver angeschlossenen Lautsprecher ausgeben.
Je nach Einstellung des Fernsehgerätes während des Fernsehens, schaltet sich der Receiver ein und wechselt automatisch zur „TV“-Funktion.
Der TV-Ton wird über die an den Receiver angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben und die Lautstärke des Fernsehgerätes wird gleichzeitig auf ein Minimum reduziert.
Verwendung der Funktion Systemaudiosteuerung.

- Der Ton des Fernsehgerätes wird über die an den Receiver angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben, wenn Sie den Receiver einschalten, während der Ton über den Lautsprecher des Fernsehgerätes ausgegeben wird.
- Sie können die Lautstärke des Receivers mit der Lautstärke des Fernsehgerätes einstellen.

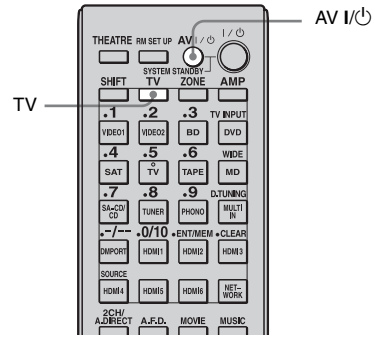
Sie können die Funktion auch über das Menü des Fernsehgerätes bedienen. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes.

### Hinweise

- Wenn „Control for HDMI“ auf „ON“ eingestellt ist, werden die „Audio Out“-Einstellungen im HDMI-Einstellungsmenü je nach Einstellung der Systemaudiosteuerung automatisch vorgenommen.
- Wenn Sie ein Fernsehgerät ohne Systemaudiosteuerung anschließen, ist die Funktion Systemaudiosteuerung nicht wirksam.
- Wenn das Fernsehgerät vor Einschalten des Receivers eingeschaltet wird, erfolgt eine kurze Zeit keine Tonausgabe.

## Ausschalten des Receivers mit dem Fernsehgerät (Systemabschaltung)

Wenn Sie das Fernsehgerät mit dem Netzschalter auf der Fernbedienung des Fernsehgerätes ausschalten, werden der Receiver und die angeschlossenen Komponenten automatisch ausgeschaltet.
Sie können das Fernsehgerät auch mit der Fernbedienung des Receivers ausschalten.




### Drücken Sie TV und dann AV I/⏻.

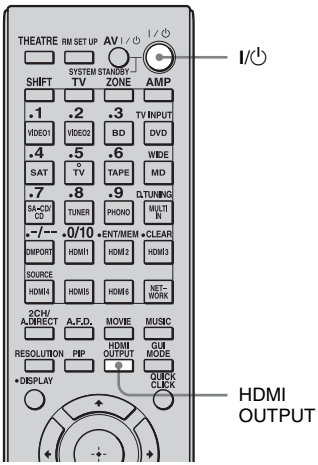
Fernsehgerät, Receiver und angeschlossene Komponenten werden ausgeschaltet.

### Hinweise

- Schalten Sie vor der Verwendung der Ausschaltfunktion die Stromunterbrechungsfunktion des Fernsehgerätes ein. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes.
- Je nach Status werden die angeschlossenen Komponenten möglicherweise nicht ausgeschaltet. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung der angeschlossenen Komponenten.

# Umschalten der Monitore, die die HDMI-Videosignale ausgeben

Wenn zwei Monitore an die HDMI OUT A- und HDMI OUT B-Buchsen angeschlossen sind, können Sie diese beiden Monitore über die HDMI OUTPUT-Taste umschalten.



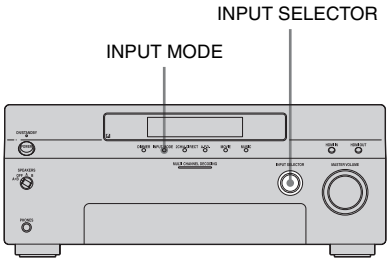

## 1 Schalten Sie den Receiver und die zwei Monitore ein.

## 2 Drücken Sie HDMI OUTPUT.

Bei jeder Tastenbetätigung wird die Ausgabe wie folgt umgeschaltet:
HDMI A ⟶ HDMI B ⟶ HDMI A…
Sie können auch die HDMI OUT-Taste am Receiver verwenden.

# Umschalten zwischen digitalem und analogem Audio

Wenn Sie Komponenten sowohl an die digitalen als auch an die analogen Audio-Eingangsbuchsen des Receivers anschließen, können Sie den Audio-Eingangsmodus je nach der Art des wiederzugebenden Materials auf den einen oder anderen Modus festlegen oder zwischen beiden Modi umschalten.




## 1 Wählen Sie die Eingangsquelle über INPUT SELECTOR am Receiver aus.

## 2 Drücken Sie INPUT MODE am Receiver.

Der gewählte Audio-Eingangsmodus erscheint auf dem Fernsehschirm.

- Auto
  Die digitalen Audiosignale erhalten den Vorrang, wenn sowohl digitale als auch analoge Anschlüsse vorliegen.
  Wenn keine digitalen Audiosignale vorliegen, werden die analogen Audiosignale gewählt.
- Analog
  Die in die AUDIO IN (L/R)-Buchsen eingespeisten analogen Audiosignale werden gewählt.

### Hinweise

- Manche Audio-Eingangsmodi sind je nach dem Eingang möglicherweise nicht eingerichtet.
- Wenn HDMI-Eingang oder DIGITAL MEDIA PORT-Adapter gewählt wird, erscheint „------“ auf

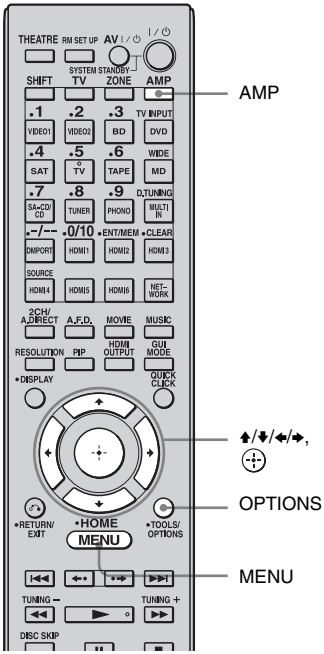
dem Display, und Sie können keinen anderen Modus wählen. Wählen Sie einen anderen Eingangsmodus als den HDMI-Eingang und den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter und legen Sie dann den Audio-Eingangsmodus fest.

- Wenn „2ch Analog Direct“ verwendet wird oder der Mehrkanaleingang ausgewählt ist, wird der Audio-Eingang auf „Analog“ eingestellt. Sie können keinen anderen Modus wählen.

# Wiedergabe von Ton/ Bildern anderer Eingänge

## (Input Assign)

Sie können Video- und/oder Audiosignale anderen Eingängen zuweisen.
Beispiel) Verbinden Sie die OPTICAL OUT-Buchse des DVD-Players mit der OPTICAL VIDEO 1 IN-Buchse dieses Receivers, wenn Sie nur die digitalen optischen Audiosignale des DVD-Players einspeisen wollen.
Verbinden Sie die Komponenten-Videobuchse des DVD-Players mit der Buchse COMPONENT VIDEO IN 1/COMPONENT VIDEO IN 2, oder COMPONENT VIDEO IN 3 dieses Receivers, wenn Sie die Videosignale des DVD-Players einspeisen wollen. Weisen Sie Video- und/oder Audiosignale mithilfe von „Input Assign“ im Input-Menü der DVD-Eingangsbuchse zu.






*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**1 Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2 Drücken Sie MENU.**

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „ Input“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4 Wählen Sie mit ↑/↓ den zuzuweisenden Eingangsnamen aus.**

**5 Drücken Sie OPTIONS.**

Das Optionenmenü erscheint.

**6 Drücken Sie ↑/↓, um „Input Assign“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**7 Wählen Sie die Audio- und/oder Videosignale, die Sie dem in Schritt 4 ausgewählten Eingang zuweisen wollen, mit ↑/↓/←/→ aus, und drücken Sie dann ⊕.**

| Eingangsname | | VIDEO1 | VIDEO2 | BD | DVD | SAT | TAPE | MD | SA-CD/ CD | MULTI IN | HDMI1 | HDMI2 | HDMI3 | HDMI4 | HDMI5 | HDMI6 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Zuweisbare Video-Eingangsbuchsen | Video1 Composite | ○[a] | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | Video2 Composite | – | ○[a] | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | BD Composite | – | – | ○ | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | DVD Composite | – | – | – | ○ | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | SAT Composite | – | – | – | – | ○ | – | – | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | Component1 | ○ | ○ | ○[a] | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○[b] | ○[b] | ○[b] | ○[b] | ○[b] | ○[b] |
| | Component2 | ○ | ○ | ○ | ○[a] | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○[b] | ○[b] | ○[b] | ○[b] | ○[b] | ○[b] |
| | Component3 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○[a] | ○ | ○ | ○ | ○ | ○[b] | ○[b] | ○[b] | ○[b] | ○[b] | ○[b] |
| | HDMI1 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○[a] | – | – | – | – | – |
| | HDMI2 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | – | ○[a] | – | – | – | – |
| | HDMI3 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | – | – | ○[a] | – | – | – |
| | HDMI4 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | – | – | – | ○[a] | – | – |
| | HDMI5 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | – | – | – | – | ○[a] | – |
| | HDMI6 | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | ○ | – | – | – | – | – | ○[a] |
| Zuweisbare Audio-Eingangsbuchsen | Video1 OPT | ○[a] | – | ○ | ○ | – | – | – | ○ | – | – | – | – | – | – | – |
| | Video2 OPT | – | ○[a] | ○ | ○ | – | – | – | ○ | – | – | – | – | – | – | – |
| | SAT OPT | – | – | ○ | ○ | ○[a] | – | – | ○ | – | – | – | – | – | – | – |
| | Tape OPT | – | – | ○ | ○ | – | ○[a] | – | ○ | – | – | – | – | – | – | – |
| | MD OPT | – | – | ○ | ○ | – | – | ○[a] | ○ | – | – | – | – | – | – | – |
| | BD COAX | ○ | ○ | ○[a] | – | ○ | ○ | ○ | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | DVD COAX | ○ | ○ | – | ○[a] | ○ | ○ | ○ | – | – | – | – | – | – | – | – |
| | SA-CD/CD COAX | ○ | ○ | – | – | ○ | ○ | ○ | ○[a] | – | – | – | – | – | – | – |

[a] Anfangseinstellung

[b] Wenn Sie einen Komponenten-Videoeingang über das Input Assign-Menü einem HDMI-Eingang zuweisen, werden die Komponenten-Videosignale nicht in HDMI-Videosignale konvertiert und nicht über die HDMI OUT-Buchse ausgegeben. Komponenten-Videosignale werden über die COMPONENT VIDEO MONITOR OUT-Buchse ausgegeben. In diesem Fall wird die Auflösung des GUI-Ausgangs auf für Komponenten-Videoeingang und HDMI-Videoeingang auf „480p“ eingestellt.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### Hinweise

- Es ist nicht möglich, optische Signale von einer Eingangssignalquelle den optischen Eingangsbuchsen, oder koaxiale Signale von einer Eingangssignalquelle den koaxialen Eingangsbuchsen des Receivers zuzuweisen.
- Wenn Sie einen digitalen Audio-Eingang zuweisen, kann sich die Einstellung von INPUT MODE automatisch ändern.
- Sie können nicht mehr als einen HDMI-Eingang demselben Eingang zuweisen.
- Sie können nicht mehr als einen digitalen Audio-Eingang demselben Eingang zuweisen.
- Sie können nicht mehr als einen Komponenten-Videoeingang demselben Eingang zuweisen.
- Wenn Sie einen Komponenten-Videoeingang dem HDMI-Eingang zuweisen, stellen Sie „Control for HDMI“ auf „OFF“.

# Verwenden des Ausschalttimers

Sie können den Receiver so einstellen, dass er sich zu einer vorgegebenen Zeit automatisch ausschaltet.

## 1 Drücken Sie AMP.

## 2 Drücken Sie wiederholt SLEEP.

Mit jedem Drücken von SLEEP ändert sich die Anzeige zyklisch wie folgt:

0:30:00 → 1:00:00 → 1:30:00 → 2:00:00 → OFF

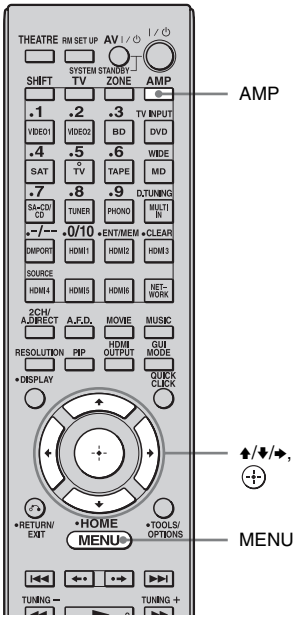
Wenn der Ausschalttimer verwendet wird, leuchtet „SLEEP“ im Display des Receivers.

### Tipp

Um die Restzeit bis zum Ausschalten des Receivers zu überprüfen, drücken Sie SLEEP. Die Restzeit wird im Display angezeigt. Wenn Sie SLEEP erneut drücken, wird der Ausschalttimer verstellt.

# Wiedergabe des Surroundeffekts bei geringer Lautstärke

Diese Funktion erzeugt einen theaterähnlichen Klangeindruck bei geringer Lautstärke. Sie kann auch in Verbindung mit anderen Klangfeldern verwendet werden.
Wenn Sie einen Film zu später Nachtzeit anschauen, können Sie die Dialoge auch bei geringer Lautstärke klar hören.




## 1 Drücken Sie AMP.

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

## 2 Drücken Sie MENU.

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Audio“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**5** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Night Mode“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**6** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „On“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

### Hinweise

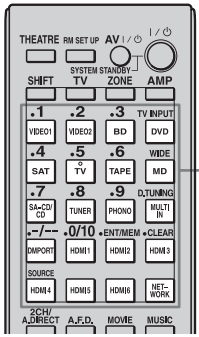
- Diese Funktion ist nicht möglich, wenn der Mehrkanaleingang gewählt ist.
- Diese Funktion ist nicht möglich, wenn Dolby TrueHD-Signale mit einer Abtastrate von mehr als 96 kHz empfangen werden.
- Wenn die Funktion Night Mode aktiviert wird, während der Receiver Signale mit einer Abtastrate von über 96 kHz empfängt, werden die Signale immer mit 44,1 kHz oder 48 kHz wiedergegeben.

### Tipp

Während diese Funktion eingeschaltet ist, werden Bass, Treble und Effect Levels erhöht und „D. Range Comp“ wird automatisch auf „MAX“ eingestellt.

# Aufnehmen über den Receiver

Der Receiver gestattet die Aufnahme von einer Video/Audio-Komponente. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihrer Aufnahmekomponente nach.




## Aufnehmen auf eine MiniDisc oder ein Tonband

Der Receiver gestattet die Aufnahme auf eine MiniDisc oder ein Tonband. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres MD-Decks oder Kassettendecks nach.

**1** **Drücken Sie die Eingangswahltaste der Wiedergabekomponente.**

**2** **Bereiten Sie die Wiedergabekomponente für die Wiedergabe vor.**

Legen Sie z.B. eine CD in den CD-Player ein.

**3** **Bereiten Sie die Aufnahmekomponente vor.**

Legen Sie eine leere MD oder eine Leerkassette in das Aufnahmedeck ein, und stellen Sie den Aufnahmepegel ein.

### 4 Starten Sie die Aufnahme auf dem Aufnahmedeck und dann die Wiedergabe auf der Wiedergabekomponente.

**Hinweise**

- Einstellungen des Tons wirken sich nicht auf die Signale aus, die über die MD OUT-Buchse ausgegeben werden.
- Die Audioeingangssignale der MULTI CHANNEL INPUT-Buchsen werden nicht ausgegeben.

## So nehmen Sie Digitalton auf

Schließen Sie eine Wiedergabekomponente an die digitale Audio-Eingangsbuchse (OPTICAL IN) und die Aufnahmekomponente an die OPTICAL MD OUT-Buchse an.

## Aufnehmen auf ein Aufnahmemedium

### 1 Drücken Sie die Eingangswahltaste der Wiedergabekomponente.

### 2 Bereiten Sie die Wiedergabekomponente vor.

Legen Sie z.B. das zu kopierende Videoband in den Videorecorder ein.

### 3 Bereiten Sie die Aufnahmekomponente vor.

Legen Sie ein leeres Videoband usw. für die Aufnahme in die Aufnahmekomponente (VIDEO 1) ein.

### 4 Starten Sie die Aufnahme auf der Aufnahmekomponente und dann die Wiedergabe auf der Wiedergabekomponente.

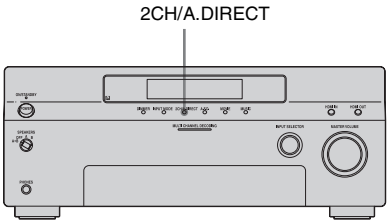
**Hinweise**

- Manche Signalquellen sind mit einem Kopierschutz zur Verhütung von Aufnahmen versehen. In diesem Fall können Sie möglicherweise nicht von den Quellen aufnehmen.
- Die Audioeingangssignale der MULTI CHANNEL INPUT-Buchsen werden nicht ausgegeben.
- Über die analoge Ausgangsbuchse werden nur analoge Eingangssignale ausgegeben (für die Aufnahme).
- Über die digitale Ausgangsbuchse werden nur digitale Eingangssignale ausgegeben (für die Aufnahme).
- Es ist keine Aufnahme von HDMI-Ton möglich.

# Ändern des Befehlsmodus des Receivers und der Fernbedienung

Sie können den Befehlsmodus (COMMAND MODE AV 1 oder COMMAND MODE AV 2) des Receivers und der Fernbedienung ändern. Schalten Sie den Befehlsmodus von der Anfangseinstellung auf die geeignete Einstellung, wenn andere Sony-Komponenten zufällig mit der gleichen Fernbedienung bedient werden, während der Receiver mit der mitgelieferten Fernbedienung bedient wird. Die Befehlsmodi des Receivers und der Fernbedienung entsprechen beide der Anfangseinstellung (COMMAND MODE AV 2).
Receiver und Fernbedienung sollten dagegen denselben Befehlsmodus verwenden. Wenn die Befehlsmodi von Receiver und Fernbedienung nicht übereinstimmen, kann die Fernbedienung nicht zur Steuerung des Receivers verwendet werden.

## So ändern Sie den Befehlsmodus des Receivers

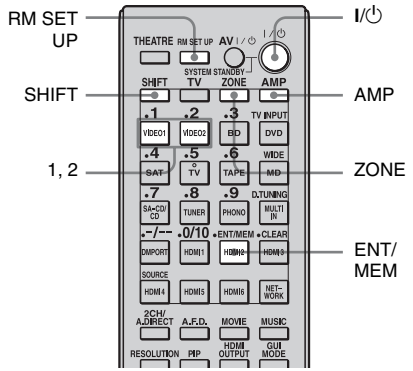



### Schalten Sie den Receiver ein, während Sie 2CH/A.DIRECT drücken.

Ist der Befehlsmodus auf „AV2“ eingestellt, erscheint „COMMAND MODE [AV2]“ auf dem Display.

Ist der Befehlsmodus auf „AV1“ eingestellt, erscheint „COMMAND MODE [AV1]“ auf dem Display.

## So ändern Sie den Befehlsmodus der Hauptfernbedienung




### 1 Drücken Sie I/⏻, während Sie RM SET UP gedrückt halten.

Die Tasten AMP und ZONE blinken.

### 2 Drücken Sie AMP.

Die ZONE-Taste geht aus, die AMP-Taste blinkt weiter und die SHIFT-Taste leuchtet auf.

### 3 Drücken Sie die Zifferntaste 1 oder 2, während die AMP-Taste blinkt.

Wenn Sie 1 drücken, wird der Befehlsmodus auf AV SYSTEM 1 gesetzt. Wenn Sie 2 drücken, wird der Befehlsmodus auf AV SYSTEM 2 gesetzt.
Die AMP-Taste leuchtet auf.

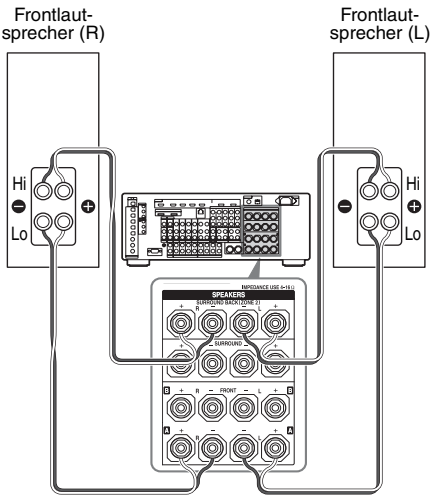
### 4 Drücken Sie ENT/MEM.

Wenn die AMP-Taste zweimal blinkt, ist die Einstellung des Befehlsmodus abgeschlossen.

# Verwendung einer Bi-Verstärker-Konfiguration

Wenn Sie keine Surround-Back-Lautsprecher verwenden, können Sie die Frontlautsprecher einer Bi-Verstärker-Konfiguration an die SURROUND BACK SPEAKERS-Buchsen anschließen.

## So schließen Sie die Lautsprecher an




Verbinden Sie die Anschlüsse auf der Seite Lo (oder Hi) der Frontlautsprecher mit den Buchsen FRONT SPEAKERS A, und die Buchsen auf der Seite Hi (oder Lo) der Frontlautsprecher mit den SURROUND BACK SPEAKERS-Anschlüssen. Vergewissern Sie sich, dass die an den Lautsprechern angebrachten Metallbeschläge für Hi/Lo entfernt worden sind. Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung des Receivers kommen.

## So stellen Sie die Lautsprecher ein

**1** Drücken Sie AMP.
Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2** Drücken Sie MENU.
Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3** Drücken Sie ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

**4** Drücken Sie ↑/↓, um „Speaker“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

**5** Drücken Sie ↑/↓, um „Speaker Pattern“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.

**6** Drücken Sie ↑/↓, um das entsprechende Lautsprecherschema auszuwählen, so dass keine Surround-Back-Lautsprecher vorhanden sind.

**7** Drücken Sie RETURN/EXIT ↩.

**8** Drücken Sie ↑/↓, um „Sur Back Assign“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.

**9** Drücken Sie ↑/↓, um „BI-AMP“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.
Die gleichen Signale, die von den FRONT SPEAKERS A-Anschlüssen ausgegeben werden, können über die SURROUND BACK SPEAKERS-Anschlüsse ausgegeben werden.

### Hinweise

- Die FRONT SPEAKERS B-Anschlüsse können nicht für einen Bi-Verstärker-Anschluss verwendet werden.
- Wenn Sie die automatische Kalibrierfunktion benutzen wollen, nehmen Sie die Bi-Verstärker-Einstellungen vor der Durchführung der automatischen Kalibrierung vor.
- Wenn Sie die Bi-Verstärker-Einstellungen vornehmen, werden die Einstellungen für Pegel, Balance und Equalizer der Surround-Back-Lautsprecher ungültig, und

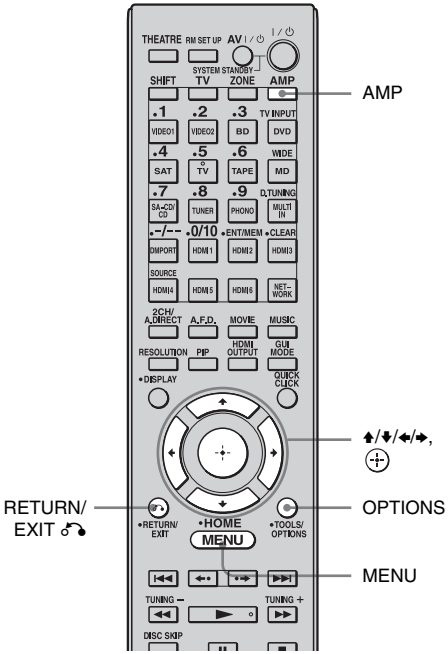
*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

stattdessen werden die Einstellungen der Frontlautsprecher verwendet.

- Für Signale, die über die PRE OUT-Buchsen ausgegeben werden, werden die gleichen Einstellungen verwendet, wie für die SPEAKERS-Anschlüsse.
- Wenn Speaker Pattern auf die Einstellung gesetzt wird, dass Surround-Back-Lautsprecher vorhanden sind, können Sie keine Bi-Verstärker-Einstellungen vornehmen.

# Verwendung des Einstellungsmenüs

Sie können die verschiedenen Einstellungen für Lautsprecher, Surroundeffekte, Mehrzonen, usw. über das Einstellungsmenü vornehmen.
Zur Anzeige des Menüs auf dem Fernsehgerät, stellen Sie mit den Schritten in „7: Anzeige des GUI-Menüs auf dem Fernsehschirm“ (Seite 48) sicher, dass sich der Receiver im „GUI MODE“ befindet.




## 1 Drücken Sie AMP.

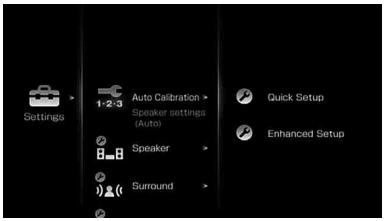
Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

## 2 Drücken Sie MENU.

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

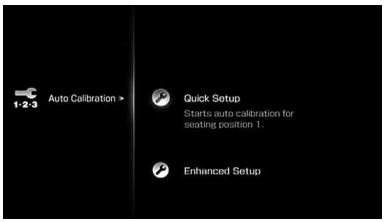
## 3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, drücken Sie dann ⊕ oder →, um in den Menümodus zu gelangen.

Das Einstellungsmenü erscheint auf dem Fernsehschirm.




## 4 Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.

Beispiel: Bei Wahl von „Auto Calibration“




## 5 Wählen Sie den gewünschten Parameter durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### So kehren Sie zur vorhergehenden Seite zurück

Drücken Sie RETURN/EXIT ↶.

### So verlassen Sie das Menü

Drücken Sie MENU.

### Einstellung der Menüliste

| Menü-Icon | Beschreibung |
|---|---|
| Auto Calibration | Einstellung des Lautsprecherpegels oder der Entfernung und automatische Messung (Seite 108). |
| Speaker | Manuelle Einstellung der Lautsprecherposition und -impedanz (Seite 110). |
| Surround | Einstellung des gewählten Klangfeldes (Surroundeffekt) (Seite 114). |
| EQ | Einstellung des Equalizers (Bass/Treble) (Seite 116). |
| Multi Zone | Mehrzonen-Einstellung (Seite 116). |
| Audio | Einstellung einzelner Tonoptionen (Seite 118). |
| Video | Einstellung der Auflösung von analogen Videosignalen (Seite 120). |
| HDMI | Einstellungen von Ton/ Bildern von an den HDMI-Buchsen angeschlossenen Komponenten (Seite 123). |
| Network | Einstellungen für das Netzwerk (Seite 125). |
| Quick Click | Steuerung von an den Receiver angeschlossenen Komponenten über die On-Screen-Fernbedienung (Seite 125). |
| System | Einstellung des Bildschirmschoners oder der Sprache für die Anzeige der Menüführung (Seite 126). |

# Auto Calibration

## Quick Setup

Durchführung von Auto Calibration. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „9: Automatische Kalibrierung der passenden Lautsprecher-einstellungen (Auto Calibration)“ (Seite 52).

#### Hinweis

Die Messergebnisse werden überschrieben und unter Position 1 im Enhanced Setup-Menü gespeichert.

## Enhanced Setup

Sie können für „Seating Position“ drei Schemen je nach Sitzposition, Hörumgebung und Messbedingungen speichern.
Sie können zur Kompensierung jedes Lautsprechers einen Kalbriertyp auswählen.

### Zur Registrierung von mehr als einem Einstellungssatz für die Hörumgebung.

Sie können die gewünschte Sitzposition auswählen und die Messergebnisse der automatischen Kalibrierung für die Sitzposition registrieren.

1 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ auf dem Enhanced Setup-Bildschirm, um die „Seating Position“ auszuwählen, für die Sie die Messergebnisse registrieren möchten.
- Pos. (Position) 1
- Pos. (Position) 2
- Pos. (Position) 3

2 Drücken Sie →, um die automatische Kalibrierung durchzuführen.

## Einstellung eines Kompensationstyps für die Lautsprecher

Sie können den Kompensationstyp auswählen, der für jede Seating Position für die Lautsprecher verwendet wird.

1 Drücken Sie wiederholt ↑/↓ um die „Seating Position“ auszuwählen, für die Sie den Kompensationstyp einstellen möchten, und drücken Sie dann ⊕.

2 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um den gewünschten „Calibration Type“ auszuwählen und drücken Sie dann ⊕.
- Full Flat
  Erzeugt einen flachen Frequenzgang jedes Lautsprechers.
- Engineer
  Stellt die Frequenz passend zum Sony-Hörraumstandard ein.
- Front Reference
  Stimmt den Frequenzgang aller Lautsprecher auf denjenigen der Frontlautsprecher ab.
- OFF
  Damit wird der Auto-Kalibrier-EQ abgeschaltet.

**Hinweis**

Sie können keinen „Calibration Type“ für die „Seating Position“ einstellen, für die keine Messergebnisse registriert wurden.

## Bestätigung der Equalizer-Einstellung für die Seating Position

1 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die „Seating Position“ auszuwählen, für die Sie die Equalizer-Einstellung bestätigen möchten.

2 Drücken Sie OPTIONS.
Das Optionenmenü erscheint.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „EQ Curve“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

4 Drücken Sie wiederholt ←/→, um den Lautsprecher auf dem Bildschirm auszuwählen, für den Sie die Equalizer-Einstellung bestätigen möchten.
- FRONT
- CENTER
- SURROUND
- SURROUND BACK

## Benennen der Seating Position

1 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die „Seating Position“ auszuwählen, die Sie benennen möchten.

2 Drücken Sie OPTIONS.
Das Optionenmenü erscheint.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Name Input“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.
Die Software-Tastatur erscheint auf dem Bildschirm.

4 Drücken Sie ↑/↓/←/→ und ⊕, um nacheinander die Zeichen auszuwählen.

5 Drücken Sie ↑/↓/←/→, um „Finish“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.

# Speaker-Einstellungen

Sie können jeden Lautsprecher manuell einstellen. Die Lautsprecherpegel können auch nach Abschluss der automatischen Kalibrierung eingestellt werden.

**Hinweis**

Die Speaker-Einstellungen gelten nur für die aktuelle „Seating Position“.

## Impedance

Sie können die Lautsprecherimpedanz einstellen. Einzelheiten hierzu finden Sie unter „8: Einstellung der Lautsprecher“ (Seite 49).

■ **4 Ω**

■ **8 Ω**

## Speaker Pattern

Wählen Sie das Ihrer Lautsprecheranlage entsprechende „Speaker Pattern“ aus. Nach der automatischen Kalibrierung erübrigt sich die Wahl des Lautsprecherschemas.

### Auswahl des Lautsprecherschemas

1. Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Speaker Pattern“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.
   Der Speaker Pattern-Bildschirm erscheint.
2. Wählen Sie das gewünschte Lautsprecherschema durch Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.
3. Drücken Sie RETURN/EXIT ↩.

## Center Mix

Sie können die analogen Downmix-Einstellungen ein- oder ausschalten.

■ **OFF**

Wenn ein Centerlautsprecher angeschlossen ist, wird diese Einstellung automatisch auf „OFF“ gesetzt.

■ **ON**

Wir empfehlen, „Center Mix“ auf „ON“ zu setzen, wenn Sie digitalen Ton in hoher Qualität genießen wollen, ohne dass ein Centerlautsprecher angeschlossen ist. Die analoge Downmix-Funktion ist wirksam, wenn Sie „Center Mix“ auf „ON“ setzen. Diese Einstellung ist auch wirksam, um Signale über die MULTI CHANNEL INPUT-Buchsen einzuspeisen.

## Sur Back Assign

Sie können Einstellungen für den (die) Surround-Back-Lautsprecher vornehmen.

■ **OFF**

Wenn keine Surround-Back-Lautsprecher angeschlossen sind, wählen Sie „OFF“.

■ **BI-AMP**

Wenn Sie Frontlautsprecher in einer Bi-Verstärker-Konfiguration anschließen, wählen Sie „BI-AMP“ (Seite 105).

■ **ZONE2**

Wenn Sie den Surround-Back-Lautsprecher in Zone 2 benutzen, wählen Sie „ZONE2“. Wenn Sie „ZONE2“ wählen, ist die Einspeisung in die SUR BACK-Buchsen von MULTI CHANNEL INPUT ungültig (Seite 87).

**Hinweis**

Setzen Sie „Sur Back Assign“ auf „OFF“, und schließen Sie dann die Surround-Back-Lautsprecher an diesen Receiver an, wenn Sie einen Zwei-Verstärker-Anschluss oder einen Zone-2-Anschluss

in einen Surround-Back-Lautsprecher-Anschluss umändern wollen. Richten Sie die Lautsprecher neu ein, nachdem Sie die Surround-Back-Lautsprecher angeschlossen haben. Siehe „Auto Calibration“ (Seite 52) oder „Manual Setup“ (Seite 111).

## Manual Setup

Sie können jeden Lautsprecher manuell über den manuellen Einstellbildschirm einstellen. Die Lautsprecherpegel können auch nach Abschluss der automatischen Kalibrierung eingestellt werden.

### Einstellung des Lautsprecherpegels

Sie können den Pegel jedes Lautsprechers (Center, Surround links/rechts, Surround-Back links/rechts, Subwoofer) einstellen.

1. Drücken Sie wiederholt ↑/↓/←/→, um den Lautsprecher auf dem Bildschirm auszuwählen, für den Sie den Pegel einstellen möchten, und drücken Sie dann ⊕.
2. Drücken Sie wiederholt ←/→, um „Level:“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.
3. Drücken Sie ↑/↓, um den Pegel des ausgewählten Lautsprechers einzustellen, und drücken Sie dann ⊕.
   Der Pegel kann von –20 dB bis +10 dB in 0,5 dB-Schritten eingestellt werden. Für den linken/rechten Frontlautsprecher können Sie die Balance auf beiden Seiten einstellen. Der Pegel für den linken Frontlautsprecher kann von FL–10,0 dB bis FL+10,0 dB in 0,5 dB-Schritten eingestellt werden. Sie können auch den rechten Frontlautsprecher von FR–10,0 dB bis FR+10,0 dB in 0,5 dB-Schritten einstellen.

#### Hinweis

Wenn eines der Klangfelder für Musik gewählt wird, erfolgt keine Tonausgabe vom Subwoofer, wenn alle Lautsprecher auf „LARGE“ eingestellt sind. Der Ton wird jedoch vom Subwoofer ausgegeben, wenn das digitale Eingangssignal L.F.E.-Signale enthält, die Front- oder Surroundlautsprecher auf „SMALL“ eingestellt sind, das Klangfeld für Filme oder die Einstellung „Portable Audio“ gewählt wird.

### Einstellung des Abstandes jedes Lautsprechers von der Sitzposition

Sie können den Abstand jedes Lautsprechers (Front links/rechts, Center, Surround links/rechts, Surround-Back links/rechts, Subwoofer) zur Sitzposition einstellen.

1. Drücken Sie wiederholt ↑/↓/←/→, um den Lautsprecher auf dem Bildschirm auszuwählen, für den Sie den Abstand zur Sitzposition einstellen möchten, und drücken Sie dann ⊕.
2. Drücken Sie wiederholt ←/→, um „Distance:“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.
3. Drücken Sie ↑/↓, um den Abstand des ausgewählten Lautsprechers einzustellen und drücken Sie dann ⊕.
   Sie können den Abstand von 1,0 Meter bis 10,0 Meter in Schritten von 1 cm einstellen.

### Einstellung der Größe jedes Lautsprechers

Sie können die Größe jedes Lautsprechers (Front links/rechts, Center, Surround links/rechts, Surround-Back links/rechts) einstellen.

1. Drücken Sie wiederholt ↑/↓/←/→, um den Lautsprecher auf dem Bildschirm auszuwählen, für den Sie die Größe einstellen möchten, und drücken Sie dann ⊕.
2. Drücken Sie wiederholt ←/→, um „Size:“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.
3. Drücken Sie ↑/↓, um die Größe des ausgewählten Lautsprechers einzustellen und drücken Sie dann ⊕.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

• LARGE
Wenn große Lautsprecher mit effektiver Basswiedergabe angeschlossen sind, wählen Sie „LARGE“. Die übliche Einstellung lautet „LARGE“.
• SMALL
Falls Tonverzerrungen auftreten oder bei Mehrkanal-Surroundquellen der Surroundeffekt nur schwach ausgeprägt ist, wählen Sie „SMALL“, um die Bassumleitungsschaltung zu aktivieren und die Bassfrequenzen jedes Kanals zum Subwoofer oder zu Lautsprechern, für die „LARGE“ gewählt wurde, umzuleiten.

### Tipps

• Die Einstellungen „LARGE“ und „SMALL“ für jeden Lautsprecher bestimmen, ob der interne Klangprozessor das Basssignal des betreffenden Kanals abschneidet oder nicht.
Wenn das Basssignal von einem Kanal abgeschnitten wird, leitet die Bassumleitungsschaltung die entsprechenden Bassfrequenzen zum Subwoofer oder zu anderen Lautsprechern des Attributs „LARGE“ um.
Da der Bassklang jedoch eine bestimmte Richtwirkung aufweist, sollten die Frequenzen möglichst nicht abgeschnitten werden. Daher kann „LARGE“ auch für kleine Lautsprecher gewählt werden, wenn die Bassfrequenzen von den betreffenden Lautsprechern ausgegeben werden sollen. Wenn Sie dagegen große Lautsprecher benutzen, es aber vorziehen, die Bassfrequenzen nicht über diese Lautsprecher auszugeben, wählen Sie „SMALL“.
Falls der Gesamtklangpegel niedriger als Ihr gewünschter Wert ist, stellen Sie alle Lautsprecher auf „LARGE“ ein. Falls die Bässe nicht stark genug sind, können Sie die Basspegel mit dem Equaliger anheben.
• Die Surround-Back-Lautsprecher werden auf die gleiche Einstellung gesetzt wie die Surround-Lautsprecher.
• Wenn Sie die Frontlautsprecher auf „SMALL“ setzen, werden die Centerlautsprecher, Surroundlautsprecher und Surround-Back-Lautsprecher ebenfalls automatisch auf „SMALL“ gesetzt.
• Wenn Sie keinen Subwoofer verwenden, werden die Frontlautsprecher automatisch auf „LARGE“ eingestellt.

## Crossover Freq (Speaker crossover frequency)

Gestattet die Einstellung der Bass-Übergangsfrequenz von Lautsprechern, die im Speaker-Menü auf „SMALL“ eingestellt worden sind. Die gemessene Lautsprecher-Übergangsfrequenz wird nach der automatischen Kalibrierung für jeden Lautsprecher eingestellt.

**1 Drücken Sie ←/→, um den Lautsprecher auszuwählen, den Sie einstellen möchten.**

**2 Drücken Sie ↑/↓, um den Wert einzustellen und drücken Sie dann →.**

## Test Tone

Sie können den Testtontyp im Test Tone-Bildschirm auswählen.

### Tipps

• Um den Pegel aller Lautsprecher gleichzeitig einzustellen, drücken Sie MASTER VOL +/–.
• Der eingestellte Wert wird während der Einstellung auf dem Display angezeigt.

### Ausgabe eines Testtons von jedem Lautsprecher

Sie können von jedem Lautsprecher der Reihe nach einen Testton ausgeben lassen.

1 Drücken Sie ←/→, um „Test Tone“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.
Der Test Tone-Bildschirm erscheint.

2 Drücken Sie ↑/↓, um den Parameter einzustellen und drücken Sie dann ⊕.
• OFF
• AUTO
Der Testton wird der Reihe nach von jedem Lautsprecher ausgegeben.

• L, C, R, SR, SBR, SBL, SL, SW
Sie können wählen, von welchen Lautsprechern der Testton ausgegeben wird.

**3** Drücken Sie ↑/↓, um „Level:“ einzustellen, und drücken Sie dann ⊕.

### Ausgabe eines Testtons von benachbarten Lautsprechern

Sie können einen Testton von benachbarten Lautsprechern ausgeben lassen, so dass Sie die Balance zwischen den Lautsprechern einstellen können.

**1** Drücken Sie ←/→, um „Phase Noise“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.
Der Phase Noise-Bildschirm erscheint.

**2** Drücken Sie ↑/↓, um den Parameter einzustellen und drücken Sie dann ⊕.
• OFF
• L/R, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SR/SB, SBL/SL, SB/SL, SL/L, L/SR
Gestattet die Ausgabe des Testtons nacheinander von benachbarten Lautsprechern.
Einige Elemente werden möglicherweise abhängig von der Einstellung des Lautsprecherschemas nicht angezeigt.

**3** Drücken Sie ↑/↓, um „Level:“ einzustellen, und drücken Sie dann ⊕.

### Ausgabe des Quellentons von benachbarten Lautsprechern

Sie können einen Quellenton von benachbarten Lautsprechern ausgeben lassen, so dass Sie die Balance zwischen den Lautsprechern einstellen können.

**1** Drücken Sie ←/→, um „Phase Audio“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.
Der Phase Audio-Bildschirm erscheint.

**2** Drücken Sie ↑/↓, um den Parameter einzustellen und drücken Sie dann ⊕.
• OFF
• L/R, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SR/SB, SBL/SL, SB/SL, SL/L, L/SR
Gestattet die Ausgabe des Quellentons der 2 Frontkanäle (anstelle des Testtons) nacheinander von benachbarten Lautsprechern.
Einige Elemente werden möglicherweise abhängig von der Einstellung des Lautsprecherschemas nicht angezeigt.

**3** Drücken Sie ↑/↓, um „Level:“ einzustellen, und drücken Sie dann ⊕.

### Wenn kein Testton von den Lautsprechern ausgegeben wird

- Die Lautsprecherkabel sind möglicherweise nicht fest angeschlossen. Vergewissern Sie sich, dass die Kabel fest angeschlossen sind und sich nicht durch leichtes Ziehen abtrennen lassen.
- Es liegt möglicherweise ein Kurzschluss in den Lautsprecherkabeln vor.

### Wenn der Testton von einem anderen Lautsprecher als dem auf dem Bildschirm angezeigten ausgegeben wird

Das Lautsprecherschema des angeschlossenen Lautsprechers ist nicht korrekt eingerichtet. Vergewissern Sie sich, dass Lautsprecheranschluss und Lautsprecherschema übereinstimmen.

## D. Range Comp (Dynamic range compressor)

Gestattet die Komprimierung des Dynamikbereichs des Soundtracks. Diese Funktion kann nützlich sein, wenn Sie Filme zu später Nachtzeit bei geringer Lautstärke anschauen möchten. Die Dynamikbereich-Komprimierung funktioniert nur mit Dolby Digital-Quellen.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### ■ OFF
Der Dynamikbereich wird nicht komprimiert.

### ■ AUTO
Der Dynamikbereich wird automatisch komprimiert.

### ■ STD
Der Dynamikbereich wird um den vom Tontechniker beabsichtigten Betrag komprimiert.

### ■ MAX
Der Dynamikbereich wird erheblich komprimiert.

**Tipps**

- Der Dynamikbereichkompressor ermöglicht die Komprimierung des Soundtrack-Dynamikbereichs auf der Basis der im Dolby Digital-Signal enthaltenen Dynamikbereichsdaten.
- „STD“ ist die Standardeinstellung, liefert aber nur schwache Komprimierung. Daher empfehlen wir die Einstellung „MAX“. Dadurch wird der Dynamikbereich erheblich komprimiert, sodass Sie Filme zu später Nachtzeit bei geringer Lautstärke anschauen können. Im Gegensatz zu analogen Begrenzern sind die Pegel vorbestimmt und bieten eine sehr natürliche Komprimierung.

## Distance Unit (Entfernungseinheit)

Gestattet die Wahl der Maßeinheit für Entfernungseinstellungen.

### ■ meter
Die Entfernung wird in Meter angezeigt.

### ■ feet
Die Entfernung wird in Fuß angezeigt.

# Surround-Einstellungen

Sie können den Soundeffekt im Sound Field Setup-Bildschirm einstellen.

**Hinweis**

Die in den einzelnen Menüs verfügbaren Einstellungspunkte hängen vom jeweiligen Klangfeld ab.

## Sound Field Setup

Im Sound Field Setup-Bildschirm können Sie das Surround-Klangfeld auswählen und den Effektpegel einstellen.
Einzelheiten über das Klangfeld finden Sie unter „Wiedergabe von Surroundton“ (Seite 74).

### Auswahl des Surround-Klangfelds

1. Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Sound Field Select“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.
2. Wählen Sie den gewünschten Surroundklang durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus und drücken Sie dann ⊕.

### So stellen Sie den Effektpegel ein

1. Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Sound Field Select“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.
2. Wählen Sie den gewünschten Surroundklang durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus und drücken Sie dann ⊕.

**3** Drücken Sie ↑/↓ zur Wahl von „Effect Level“.

- 50%
- 80%
- 100%
- 150%

### Hinweis

Die Effect Level-Einstellung ist nur gültig, wenn „Cinema Studio EX DCS“ ausgewählt wird.

## Enhanced Sur Mode

Sie können den Decodiermodus für das Klangfeld auswählen.
Einzelheiten über die Decodiermodi finden Sie unter „Einstellung eines Mehrkanal-Surroundtoneffektes“ (Seite 76).

### ■ PLII

Führt eine Dolby Pro Logic II-Decodierung durch. Eine im 2-Kanal-Format aufgezeichnete Signalquelle wird auf 5.1 Kanäle decodiert.

### ■ PLIIx

Führt eine Dolby Pro Logic IIx-Decodierung durch. Eine im 2-Kanal oder 5.1-Kanal-Format aufgezeichnete Signalquelle wird auf 7.1 Kanäle decodiert.

### ■ Neo:6 Cinema

Führt DTS Neo:6 Cinema-Decodierung durch. Eine im 2-Kanal-Format aufgezeichnete Signalquelle wird auf 7 Kanäle decodiert.

### ■ Neo:6 Music

Führt DTS Neo:6 Music-Decodierung durch. Eine im 2-Kanal-Format aufgezeichnete Signalquelle wird auf 7 Kanäle decodiert. Diese Einstellung eignet sich ideal für normale Stereoquellen, wie CDs.

### ■ NEURAL-THX

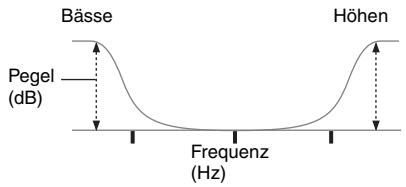
Die nächste Generation von Neural-THX® Surround. Neben Stereo-Verstärkungsverarbeitung und dem reinen, diskreten 5.1-Surroundklang kann diese Technologie nun eine volle 360°-Wiedergabe im 7.1-Surroundton von Neural-THX® Surround-codiertem Inhalt erzeugen.

### Hinweis

Sie können „PLII“ wählen, wenn kein Surround-Back-Lautsprecher im Speaker Pattern-Menü vorhanden ist, oder „PLIIx“, wenn ein Surround-Back-Lautsprecher vorhanden ist. Sie können nicht beide Einstellungen gleichzeitig auswählen.

# EQ-Einstellungen

Sie können die folgenden Parameter zur Einstellung der Tonqualität (Bass/Treble-Pegel) der Front-, Center- und Surround-Back-Lautsprecher verwenden.




### Hinweise

- Diese Funktion ist in den folgenden Fällen unwirksam.
  - Die Mehrkanaleingabe ist ausgewählt.
  - Das Klangfeld ist auf „2ch Analog Direct“ eingestellt.
- Diese Funktion ist nicht möglich, wenn Dolby TrueHD-Signale mit einer Abtastrate von mehr als 96 kHz empfangen werden.
- Wenn der Equalizer eingestellt wird, während der Receiver Signale mit einer Abtastrate von über 96 kHz empfängt, werden die Signale immer mit 44,1 kHz oder 48 kHz wiedergegeben.

## Einstellung des Equalizers im EQ-Bildschirm

1. Drücken Sie ←/→, um den Lautsprecher auf dem Bildschirm auszuwählen, den Sie einstellen möchten, drücken Sie dann ⊕.
2. Drücken Sie ←/→, um „Bass“ oder „Treble“ zu wählen.
3. Drücken Sie ↑/↓, um die Verstärkung einzustellen und drücken Sie dann ⊕.

# Multi Zone-Einstellungen

Sie können Einstellungen für die Hauptzone, Zone 2 oder Zone 3 vornehmen.

## Multi Zone Setup

### Einschalten oder Ausschalten für Zone 2/Zone 3

Sie können die Bedienung der Zone 2 oder der Zone 3 ein- oder ausschalten. „Main“ (dieser Receiver) ist immer gewählt. Sie können ihn nicht ausschalten.

1. Drücken Sie ↑/↓, um die Zone auszuwählen, die Sie ein- oder ausschalten möchten, und drücken Sie dann ⊕.
2. Drücken Sie ↑/↓, um „ON“ oder „OFF“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

■ **ON**

■ **OFF**

### Auswahl der Ausgangssignalquelle für jede Zone

Sie können die Signalquelle auswählen, die zu der Zone ausgegeben wird. Zu Zone 2 werden Audio- und Videosignale ausgegeben, zu Zone 3 nur Audiosignale.

1. Wählen Sie mit ↑/↓ die Zone aus, zu der Sie Audio-/Videosignale ausgeben wollen, und drücken Sie dann ⊕.
2. Drücken Sie ←/→, um „Input“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.
3. Drücken Sie ↑/↓, um den Eingang auszuwählen und drücken Sie dann ⊕.

## Einstellung der Lautstärke für Zone 2/Zone 3

Sie können die Lautstärke in der Hauptzone einstellen.
Wenn „Sur Back Assign“ im Lautsprecher-Einstellungsmenü auf „ZONE2“ gesetzt ist, kann auch die Lautstärke der Zone 2 eingestellt werden.

1 Drücken Sie ↑/↓, um die Zone auszuwählen, für die Sie die Lautstärke einstellen möchten, drücken Sie dann ⊕.

2 Drücken Sie ←/→, um „Volume“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.

3 Drücken Sie ↑/↓, um die Lautstärke einzustellen, und drücken Sie dann ⊕.

## Auswahl der Kriterien für den Signalausgabe zur Steuerung jeder Zone

Sie können den Receiver in einer anderen Zone ein- oder ausschalten oder verschiedene Optionen für den Gebrauch der 12V-Triggerfunktion wählen.

1 Drücken Sie ↑/↓, um die gewünschte Zone auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

2 Drücken Sie ←/→, um „12V Trigger“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.

3 Drücken Sie ↑/↓, um den Parameter auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

### ■ OFF

Gestattet das Ausschalten der Ausgabe von 12-V-Triggerimpulsen, selbst wenn der Hauptreceiver eingeschaltet wird.

### ■ CTRL

Gestattet manuelles Ein- oder Ausschalten der Ausgabe von 12-V-Triggerimpulsen über den CIS-Befehl der IR-Fernbedienung.

### ■ ZONE

Gestattet Ein- oder Ausschalten der Ausgabe von 12-V-Triggerimpulsen abhängig davon, ob die gewählte Zone aktiviert oder deaktiviert ist.

### ■ INPUT (nur bei „Main“)

Gestattet das Einschalten der Ausgabe von 12-V-Triggerimpulsen, wenn der voreingestellte Eingang gewählt wird.
Wenn Sie „Input“ wählen, erscheint die Einstellungsanzeige, die den jeweiligen Eingangstrigger auf Ein/Aus setzt. Wählen Sie den Eingang mit ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕, um das Kontrollkästchen zu aktivieren.

### ■ MAIN (nur bei „Zone2“ und „Zone3“)

Gestattet die Verknüpfung der Triggerbetätigung in Zone 2 oder Zone 3 mit dem Hauptreceiver.

#### Tipps

- Selbst wenn sich dieser Receiver im Bereitschaftsmodus befindet (zum Ausschalten dieses Receivers I/⏻ an der Fernbedienung drücken), bleibt der Receiver in Zone 2 oder Zone 3 eingeschaltet. Um alle Receiver auszuschalten, drücken Sie I/⏻ und AV I/⏻ an der RM-AAL021-Fernbedienung gleichzeitig (SYSTEM STANDBY).
- Nur Signale von Komponenten, die an die analogen Eingangsbuchsen angeschlossen sind, werden über die ZONE 2 OUT/ZONE 3 OUT-Buchsen ausgegeben. Es erfolgt keine Signalausgabe von Komponenten, die nur an die digitalen Eingangsbuchsen angeschlossen sind.
- Wenn SOURCE gewählt wird, werden die an den MULTI CHANNEL INPUT-Buchsen eingespeisten Signale selbst dann nicht über die ZONE 2 OUT- oder ZONE 3 OUT-Buchsen ausgegeben, wenn Mehrkanaleingabe ausgewählt ist. Die analogen Audiosignale der aktuellen Funktion werden ausgegeben.
- Wenn „Tuner“ ausgewählt wird, wird der gleiche Radiosendertyp (UKW/MW) in der Hauptzone und in Zone 2 und Zone 3 ausgewählt. Sie können jedoch in Zone 2 und Zone 3 einen anderen Eingang als „Tuner“ wählen.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

• Wenn der Receiver in der Hauptzone ausgeschaltet ist oder eine andere Eingangsquelle als „Tuner“ ausgewählt wird, können Sie einen MW- oder UKW-Radiosender in Zone 2 auswählen. Wenn der Receiver in der Hauptzone und in Zone 2 ausgeschaltet ist, können Sie einen MW- oder UKW-Radiosender in Zone 3 auswählen.
Wenn zwei der Receiver in der Hauptzone, Zone 2 oder Zone 3 ausgeschaltet sind, können Sie ein Programm von FM/AM in der einen Zone wählen, in welcher der Receiver eingeschaltet ist.

## Party Setup

Auswahl der Zone, in der die gleiche Musik wiedergegeben wird wie in der Hauptzone, wenn Sie den Party-Modus mit der PARTY-Taste starten.

### ■ ZONE2/3

### ■ ZONE2

### ■ ZONE3

# Audio-Einstellungen

Sie können Audioeinstellungen nach Ihren Wünschen vornehmen.

## Digital Legato Linear (D.L.L.)

Wenn Sie diese Einstellung auf „AUTO“ setzen, spielt der Receiver den aufgenommen Ton mit verlustbehafteter Komprimierung in hoher Tonqualität ab. Sogar CD-Ton wird linearisiert, was eine bessere CD-Tonqualität zur Folge hat.

### ■ OFF

### ■ AUTO

## A/V Sync (Synchronisierung der Audio- und Videoausgabe)

Gestattet eine Verzögerung der Tonausgabe, um die Zeitlücke zwischen Tonausgabe und Bildanzeige zu minimieren.

### ■ HDMI AUTO

Die Zeitspanne zwischen Tonausgabe und visueller Anzeige für den über den HDMI-Anschluss angeschlossenen Monitor wird automatisch auf der Basis der Informationen für das Fernsehgerät eingestellt. Dieses Merkmal ist nur verfügbar, wenn der Monitor die A/V Sync-Funktion unterstützt.

### ■ 0 ms – 300 ms

Sie können die Verzögerung von 0 ms bis 300 ms in 10 ms-Schritten einstellen.

#### Hinweise

• Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie einen großen LCD- oder Plasmamonitor oder einen Projektor verwenden.
• Diese Funktion ist in den folgenden Fällen unwirksam.
  – Die Mehrkanaleingabe ist ausgewählt.
  – „2ch Analog Direct“ wird verwendet.

## Dual Mono (Wahl der Sprache für Digitalsendungen)

Gestattet die Wahl der gewünschten Sprache während einer Digitalsendung. Diese Funktion ist nur für Dolby Digital-Signalquellen wirksam.

### ■ MAIN/SUB

Der Ton der Hauptsprache wird über den linken Frontlautsprecher ausgegeben, während gleichzeitig der Ton der Nebensprache über den rechten Frontlautsprecher ausgegeben wird.

### ■ MAIN

Der Ton der Hauptsprache wird ausgegeben.

### ■ SUB

Der Ton der Nebensprache wird ausgegeben.

## Decode Priority (Decodierpriorität des digitalen Audioeingangs)

Gestattet die Festlegung des Eingangsmodus für das Digitalsignal auf die Buchsen DIGITAL IN oder HDMI IN.

### ■ PCM

Wenn Signale von der DIGITAL IN-Buchse gewählt werden, erhalten PCM-Signale den Vorrang (um beim Wiedergabestart eine Unterbrechung zu verhindern).
Wenn jedoch andere Signale eingegeben werden, erfolgt je nach dem Format unter Umständen keine Tonausgabe.
Setzen Sie diesen Punkt in diesem Fall auf „AUTO“.
Wenn Signale von der „HDMI IN“-Buchse gewählt werden, werden nur PCM-Signale vom angeschlossenen Player ausgegeben.
Wenn Signale irgendeines anderen Formats empfangen werden, setzen Sie diese Option auf „AUTO“.

### ■ AUTO

Der Eingangsmodus wird automatisch zwischen Dolby Digital, DTS, DSD oder PCM umgeschaltet.

#### Hinweis

Auch wenn „Decode Priority“ auf „PCM“ eingestellt ist, kann der Ton eventuell ganz am Anfang des ersten Titels wegen der Signale auf der wiedergegebenen CD unterbrochen werden.

## Night Mode

Diese Funktion erzeugt einen theaterähnlichen Klangeindruck bei geringer Lautstärke. Sie kann auch in Verbindung mit anderen Klangfeldern verwendet werden. Wenn Sie einen Film zu später Nachtzeit anschauen, können Sie die Dialoge auch bei geringer Lautstärke klar hören.

### ■ ON

### ■ OFF

# Video-Einstellungen

Nimmt Videoeinstellungen vor.

## Resolution (Konvertierung von Videosignalen)

Damit können Sie die Auflösung von analogen Video-Eingangssignalen konvertieren.
Einzelheiten zur Konvertierung von Video-Eingangs-/Ausgangssignalen geordnet nach Resolution-Menüeinstellungen, siehe Abbildung 1 auf Seite 121.

### ■ AUTO

### ■ DIRECT
Gestattet die Ausgabe von analogen Video-Eingangssignalen ohne Konvertierung.

### ■ 480i/576i

### ■ 480p/576p

### ■ 720p

### ■ 1080i

### ■ 1080p

## Zone Resolution

Damit können Sie die Auflösung von analogen Video-Eingangssignalen in Zone 2 konvertieren.
Einzelheiten zur Konvertierung von Video-Eingangs-/Ausgangssignalen geordnet nach Zone Resolution-Menüeinstellungen, siehe Abbildung 2 auf Seite 122.

### ■ 480i/576i

### ■ 480p/576p

### ■ 720p

### ■ 1080i

## Abbildung 1

| „Resolution“-Menüeinstellung | Ausgabe über / Eingangssignale | HDMI OUT-Buchsen | MONITOR COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen | MONITOR VIDEO OUT-Buchse |
|---|---|---|---|---|
| DIRECT | Komponenten-Video | – | ○ | – |
| | Composite-Video | – | – | ○ |
| AUTO (Anfangs-einstellung) | Komponenten-Video | ●a) | ●b) | ●b) |
| | Composite-Video | | ●b) | ●b) |
| 480i/576i | Komponenten-Video | ●c) | ● | ● |
| | Composite-Video | ●c) | ● | ● |
| 480p/576p | Komponenten-Video | ● | ● | – |
| | Composite-Video | ● | ● | ○ |
| 720p, 1080i | Komponenten-Video | ● | ●d) | – |
| | Composite-Video | ● | ●d) | ○ |
| 1080p | Komponenten-Video | ● | ○ | – |
| | Composite-Video | ● | – | ○ |

● : Videosignale werden konvertiert und über den Videokonverter ausgegeben.
○ : Der mit dem Eingangssignal identische Signaltyp wird ausgegeben. Videosignale werden nicht konvertiert.
– : Videosignale werden nicht ausgegeben.

a)Die Auflösung wird automatisch eingestellt, abhängig vom angeschlossenen Monitor.
b)Wenn das Fernsehgerät an andere Buchsen als die HDMI-Buchsen angeschlossen ist, werden 480i/576i-Signale ausgegeben, wenn „Resolution“ auf „AUTO“ gesetzt ist.
c)480p/576p-Signale werden ausgegeben, selbst wenn 480i/576i eingestellt ist.
d)Videosignale ohne Urheberrechtsschutz werden auf der Basis des Einstellungsmenüs ausgegeben. Videosignale mit Urheberrechtsschutz werden im Format 480p ausgegeben.

### Hinweise

- Videosignale werden nicht über die Buchsen COMPONENT VIDEO MONITOR OUT oder MONITOR VIDEO OUT ausgegeben, wenn der Monitor usw. an HDMI OUT-Buchsen angeschlossen ist.
- Wenn Sie im „Resolution“-Menü eine Auflösung wählen, die vom angeschlossenen Fernsehgerät nicht unterstützt wird, können die Bilder nicht richtig über das Fernsehgerät ausgegeben werden.
- Konvertierte HDMI-Bildausgangssignale unterstützen „x.v.Color“ nicht.
- Konvertierte HDMI-Bildausgangssignale unterstützen Deep Color nicht.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## Abbildung 2

| „Zonen Resolution“-Menüeinstellung | Ausgabe über / Eingangssignale | ZONE 2 COMPONENT VIDEO OUT-Buchsen | ZONE 2 VIDEO OUT-Buchse |
|---|---|---|---|
| 480i/576i (Anfangs-einstellung) | Komponenten-Video | ● | ● |
| | Composite-Video | ● | ● |
| 480p/576p | Komponenten-Video | ● | – |
| | Composite-Video | ● | – |
| 720p, 1080i | Komponenten-Video | ● | – |
| | Composite-Video | ● | – |

● : Videosignale werden konvertiert und über den Videokonverter ausgegeben.
– : Videosignale werden nicht ausgegeben.

# HDMI-Einstellungen

Gestattet die erforderlichen Einstellungen für an die HDMI-Buchsen angeschlossenen Komponenten.

## Control for HDMI

Mit dieser Option können Sie die Funktion, die die mit einem HDMI-Kabel an die HDMI-Buchse angeschlossenen Komponenten steuert, ein- oder ausschalten.

### ■ OFF

### ■ ON

**Hinweis**

Wenn Sie „Control for HDMI“ auf „ON“ setzen, wird „Audio Out“ möglicherweise automatisch geändert.

## Audio Out (Einstellung der HDMI-Audioeingabe)

Gestattet die Einstellung der HDMI-Audiosignalausgabe von der Wiedergabekomponente, die über eine HDMI-Verbindung an den Receiver angeschlossen ist.

### ■ TV+AMP

Der Ton wird über die Lautsprecher des Fernsehgerätes und die an den Receiver angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben.

**Hinweise**

- Die Klangqualität der Wiedergabekomponente hängt von der Klangqualität des Fernsehgerätes, wie z.B. der Anzahl der Kanäle und der Abtastrate usw. ab. Wenn das Fernsehgerät Stereolautsprecher besitzt, erfolgt die Tonausgabe vom Receiver ebenfalls in Stereo, selbst wenn eine Mehrkanal-Quelle wiedergegeben wird.
- Wenn Sie den Receiver mit einer Videokomponente (Projektor usw.) verbinden, erfolgt unter Umständen keine Tonausgabe vom Receiver. Wählen Sie in diesem Fall „AMP“.
- Wenn Sie den Eingang wählen, den Sie dem HDMI-Eingang zugewiesen haben, wird über den Fernseher kein Ton ausgegeben.

### ■ AMP

Die HDMI-Audiosignale der Wiedergabekomponente werden nur an die an diesen Receiver angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben. Der Mehrkanalton kann unverändert wiedergegeben werden.

**Hinweis**

Wenn „Audio Out“ auf „AMP“ gesetzt wird, werden keine Audiosignale über die Lautsprecher des Fernsehgerätes ausgegeben.

## Subwoofer Level

Mit dieser Option können Sie den Pegel des Subwoofers auf 0 dB oder +10 dB setzen, wenn PCM-Signale über einen HDMI-Anschluss eingespeist werden. Sie können den Pegel für jeden HDMI-Eingang unabhängig festlegen.

### ■ 0 dB

### ■ AUTO

Abhängig von der Frequenz wird der Pegel automatisch auf 0 dB oder +10 dB gesetzt.

### ■ +10 dB

## H.A.T.S.

Gestattet das Ein- oder Ausschalten der H.A.T.S. (High quality digital Audio Transmission System)-Funktion. Wenn die H.A.T.S.-Funktion eingeschaltet ist, hat dies eine bessere Tonqualität zur Folge, da bei der Übertragung der digitalen Tonsignale kein Jitter (zeitliche Lücken beim Lesen der Signale) entsteht.
Um die H.A.T.S.-Funktion zu aktivieren, wählen Sie „ON“ für „CTRL FOR HDMI“.

### ■ OFF

### ■ ON



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### Hinweise

- Aufgrund der Einschränkungen durch das H.A.T.S.-System dauert es einige Zeit, bis der Ton nach Auslöung der Wiedergabe an der angeschlossenen Komponente (z.B. durch Drücken der PLAY-Taste, durch Drücken der STOP-Taste, durch Drücken der PAUSE-Taste) ausgegeben wird. Die Zeitverzögerung hängt von der Tonquelle ab. Dieses Merkmal ist je nach Komponente und Tonquelle möglicherweise nicht wirksam, selbst wenn Sie sie auf ON setzen.
- Die an die HDMI-Buchse angeschlossenen Komponenten müssen das H.A.T.S.-Merkmal unterstützen.
- Wenn „Audio Out“ auf „TV+AMP“ gesetzt ist, funktioniert die H.A.T.S.-Funktion je nach angeschlossener Komponente oder Zustand der Komponente möglicherweise nicht. Wählen Sie in diesem Fall „AMP“ für „Audio Out“.
- Die H.A.T.S.-Funktion dieses Receivers funktioniert, wenn ein Sony SCD-XA5400ES an den Receiver angeschlossen ist.

## Strom-Informationen für die verfügbare H.A.T.S.-Funktion

| Audiosignaleingang | Abtastrate |
|---|---|
| Linearer PCM 2-Kanal | 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz |
| Linearer PCM Multi | 44,1 kHz, 48 kHz, 88,2 kHz, 96 kHz, 176,4 kHz, 192 kHz |
| DSD | 2,8224 MHz |

## Video Direct

Gestattet die Ausgabe von Video-Eingangssignalen von der HDMI IN-Buchse direkt an die HDMI OUT-Buchse.

### ■ OFF

Die Eingangssignale von der HDMI IN-Buchse werden über einen Videoprozessor ausgegeben.

### ■ ON

Die Eingangssignale von der HDMI IN-Buchse werden direkt ausgegeben.

# Network-Einstellungen

Einstellungen für das Netzwerk. Einzelheiten finden Sie in der mit dieser Bedienungsanleitung mitgelieferten Anleitung „Verwendung der Netzwerkfunktionen“.

## Server Function Setup

Ermöglicht die Aktivierung der Serverfunktion des Receivers.

■ **OFF**

■ **ON**

## Network Setup

Ermöglicht die Netzwerkeinstellungen.

■ **Network Information**

■ **Network Setup**

■ **Proxy Setup**

■ **Cancel Network Setup**

# Quick Click-Einstellungen

Steuerung von an den Receiver angeschlossenen Komponenten über die On-Screen-Fernbedienung .

## Source Component

Auswahl der Quellkomponente, die bedient werden soll.

■ **Preset Mode**
Abstimmung der Fernbedienung auf die an den Receiver angeschlossenen Quellkomponenten.

■ **Learn Mode**
Erlernen von Codes durch die Fernbedienung.

■ **Reset**
Rücksetzen von programmierten und erlernten Codes.

## Common Component

Auswahl der gemeinsamen Komponente wie Fernsehgerät, Projektor oder Lichter, die bedient werden soll.

■ **Preset Mode**
Abstimmung der Fernbedienung auf gemeinsame Komponenten wie Fernsehgerät, Projektor und Beleuchtungen, die an den Receiver angeschlossen sind.

■ **Learn Mode**
Erlernen von Codes durch die Fernbedienung.

■ **Reset**
Rücksetzen von programmierten und erlernten Codes.

## Macro Setup

Verknüpfen von mehreren, aufeinander folgenden Befehlen zu einem einzigen Befehl.

# System-Einstellungen

Passt die Einstellungen des Receivers individuell an.

## Screen Saver

Diese Option ermöglicht Ihnen die Aktivierung der Bildschirmschoner-Funktion für das GUI-Menü auf dem Fernseher, der an den Receiver angeschlossen ist.

■ **OFF**
Die Bildschirmschoner-Funktion ist deaktiviert.

■ **ON**
Wenn 15 Minunten lang keine Funktion ausgeführt wurde, wird die Bildschirmschoner-Funktion automatisch aktiviert.

## RS-232C Control

Ermöglicht die Verwendung dieses Menüs für die Bedienung der Zone 2/Zone 3.

■ **OFF**

■ **ON**

## Language

Auswahl der Sprache für die Meldungen auf dem Bildschirm.

■ **English**

■ **Español**

■ **Français**

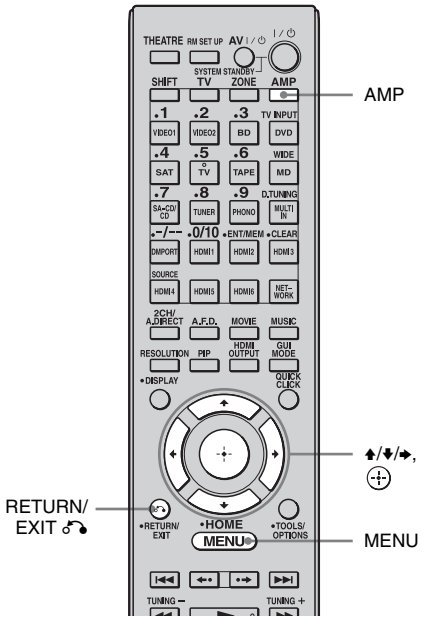
■ **Deutsch**

## System Update

Ermöglicht die Aktualisierung der Firmware des Receivers. Einzelheiten finden Sie in der mit dieser Bedienungsanleitung mitgelieferten Anleitung „Verwendung der Netzwerkfunktionen“.

# Betrieb ohne Anschluss an ein Fernsehgerät

Sie können den Receiver über das Display des Receivers bedienen, selbst wenn das Fernsehgerät nicht an den Receiver angeschlossen ist.




## Verwendung des Menüs im Display

Wenn „GUI MODE“ im Display des Receivers angezeigt wird, drücken Sie GUI MODE, um den Anzeigemodus des Menüs auf „DISPLAY MODE“ zu setzen.

### 1 Schalten Sie den Receiver ein.

### 2 Drücken Sie AMP.

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## 3 Drücken Sie MENU.

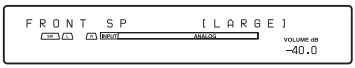
Das Menü wird im Display des Receivers angezeigt.

Beispiel: Bei Wahl von „Level Settings“

## 4 Wählen Sie das gewünschte Menü durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

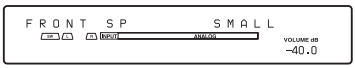
## 5 Wählen Sie den gewünschten Menüpunkt durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.

Der Parameter wird in Klammern angezeigt.




## 6 Wählen Sie den gewünschten Parameter durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.

Der Parameter wird eingegeben und die Klammern auf dem Display werden ausgeblendet.




### Tipp

Um zum vorigen Schritt zurückzukehren, drücken Sie RETURN/EXIT ↩.

## Menüliste (im Display)

In dem jeweiligen Menü stehen die folgenden Optionen zur Verfügung.
„■■…“ in der Tabelle gibt den Parameter für jeden Punkt an.

| Menü | Punkt | Parameter | Anfangs-einstellung |
|---|---|---|---|
| Auto Calibration | AUTO CAL START? | | |
| | 5 4 3 2 1 | | |
| | MEASURING: TONE | | |
| | MEASURING: T.S.P. | | |
| | MEASURING: WOOFER | | |
| | COMPLETE [■■■■■■■■■■] | RETRY, SAVE EXIT, WRN CHECK, PHASE INFO, DIST. INFO, LEVEL INFO, EXIT | SAVE EXIT |
| | WARNING CODE [■■■:4■] | FL, FR, C, SLA, SRA, SLB, SRB, SBL, SBR : 0, 1, 2, 3, 4 | |
| | NO WARNING | | |
| | ERROR CODE [■■■:3■] | F, SR, SB : 0, 1, 2, 3, 4 | |
| | RETRY? [■■■■] | YES, EXIT | YES |
| | CANCEL | | |
| | CAL TYPE [■■■■■■■■■] | ENGINEER, FULL FLAT, FRONT REF, OFF | FULL FLAT |
| | POSITION [■■■■■■■■] | POS.1, POS.2, POS.3 | POS.1 |
| | NAME IN ? [■■■■■■■■] | | |



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Menü | Punkt | Parameter | Anfangs-einstellung |
|---|---|---|---|
| Level Settings | TEST TONE [■■■■■■■■] | OFF, L bis SW (AUTO), L bis SW (FIX) | OFF |
| | PHASE NOISE [■■■■■■■] | OFF, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SBL/SL, SL/L, L/SR | OFF |
| | PHASE AUDIO [■■■■■■■] | OFF, L/C, C/R, R/SL, R/SR, SR/SL, SR/SBR, SBR/SBL, SBL/SL, SL/L, L/SR | OFF |
| | FRONT L [■■■.■dB] | –10,0dB bis +10,0dB (in Schritten von 0,5dB) | 0dB |
| | FRONT R [■■■.■dB] | –10,0dB bis +10,0dB (in Schritten von 0,5dB) | 0dB |
| | CENTER [■■■.■dB] | –20,0dB bis +10,0dB (in Schritten von 0,5dB) | 0dB |
| | SURROUND L [■■■.■dB] | –20,0dB bis +10,0dB (in Schritten von 0,5dB) | 0dB |
| | SURROUND R [■■■.■dB] | –20,0dB bis +10,0dB (in Schritten von 0,5dB) | 0dB |
| | SUR BACK [■■■.■dB] | –20,0dB bis +10,0dB (in Schritten von 0,5dB) | 0dB |
| | SUR BACK L [■■■.■dB] | –20,0dB bis +10,0dB (in Schritten von 0,5dB) | 0dB |
| | SUR BACK R [■■■.■dB] | –20,0dB bis +10,0dB (in Schritten von 0,5dB) | 0dB |
| | SUB WOOFER [■■■.■dB] | –20,0dB bis +10,0dB (in Schritten von 0,5dB) | 0dB |
| | D. RANGE COMP. [■■■] | OFF, AUTO, STD, MAX | AUTO |

| Menü | Punkt | Parameter | Anfangs-einstellung |
|---|---|---|---|
| Speaker Settings | SP PATTERN [■■■■■] | 2/0 bis 3/4.1 (16 Schemen) | 3/4.1 |
| | FRONT SP [■■■■■] | SMALL, LARGE | LARGE |
| | CENTER SP [■■■■■] | SMALL, LARGE | LARGE |
| | SURROUND SP [■■■■■] | SMALL, LARGE | LARGE |
| | BI-AMP [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | ZONE2 SP [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | FRONT L [■■■■■■■■■] | 1,0 bis 10,0 (m) (in Schritten von 0,1 m) | 3m |
| | FRONT R [■■■■■■■■■] | | |
| | CENTER [■■■■■■■■■] | | |
| | SURROUND L [■■■■■■■■■] | | |
| | SURROUND R [■■■■■■■■■] | | |
| | SUR BACK [■■■■■■■■■] | | |
| | SUR BACK L [■■■■■■■■■] | | |
| | SUR BACK R [■■■■■■■■■] | | |
| | SUB WOOFER [■■■■■■■■■] | | |
| | DISTANCE UNIT [■■■■■] | meter, feet | meter |
| | FR CROSSOVER* [■■■■■] | 40 bis 200 (in Schritten von 10 Hz) | 120 |
| | CNT CROSSOVER* [■■■■■] | 40 bis 200 (in Schritten von 10 Hz) | 120 |
| | SUR CROSSOVER* [■■■■■] | 40 bis 200 (in Schritten von 10 Hz) | 120 |
| | CNT A.DOWN MIX [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | SP IMPEDANCE [■ohm] | 4ohm, 8ohm | 8ohm |

* Sie können diese Einstellung nicht wählen, wenn der Lautsprecher auf „LARGE“ gesetzt ist.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Menü | Punkt | Parameter | Anfangs-einstellung |
|---|---|---|---|
| Sur Settings | SOUND FIELD SELECT ? [■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■] | Sound Filed | AFD AUTO |
| | ENHANCED SUR SELECT? [■■■■■■■■■■■■■■■■■■■■] | PLII, PLIIx, Neo:6 Cinema, Neo:6 Music, NEURAL-THX | PLIIx |
| | EFFECT LEVEL [■■■%] | 50, 80, 100, 150% | 100% |
| EQ Settings | FRONT BASS [■■■dB] | –10dB bis +10dB (in Schritten von 1 dB) | 0dB |
| | FRONT TREBLE [■■■dB] | –10dB bis +10dB (in Schritten von 1 dB) | 0dB |
| | CENTER BASS [■■■dB] | –10dB bis +10dB (in Schritten von 1 dB) | 0dB |
| | CENTER TREBLE [■■■dB] | –10dB bis +10dB (in Schritten von 1 dB) | 0dB |
| | SUR/SB BASS [■■■dB] | –10dB bis +10dB (in Schritten von 1 dB) | 0dB |
| | SUR/SB TREBLE [■■■dB] | –10dB bis +10dB (in Schritten von 1 dB) | 0dB |
| Tuner Settings | FM MODE [■■■■■■] | MONO, STEREO | STEREO |
| | NAME IN ? [■■■■■■■■] FM■■ [■■■■■■■■] | | |
| | NAME IN ? [■■■■■■■■] AM■■ [■■■■■■■■] | | |
| Audio Settings | D.L.L. [■■■■] | OFF, AUTO | AUTO |
| | A/V SYNC [■■■■■■■■■] | HDMI AUTO, 0ms bis 300ms (in Schritten von 10 ms) | 0ms |
| | DUAL MONO [■■■■■■■■] | MAIN/SUB, MAIN, SUB | MAIN |
| | DEC. PRIORITY [■■■■] | PCM, AUTO | AUTO |
| | NIGHT MODE [■■■] | ON, OFF | OFF |
| | AUDIO ASSIGN ? | | |
| Video Settings | RESOLUTION [■■■■■■■■] | DIRECT, AUTO, 480/576i, 480/576p, 720p, 1080i, 1080p | AUTO |
| | ZONE RESO. [■■■■■■■■] | 480/576i, 480/576p, 720p, 1080i | 480/576i |
| | VIDEO ASSIGN ? | | |
| HDMI Settings | CTRL FOR HDMI [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | AUDIO OUT [■■■■■■] | TV+AMP, AMP | AMP |
| | SW LEVEL [■■■dB] | AUTO, +10dB, 0dB | AUTO |
| | H.A.T.S. [■■■]* | OFF, ON | ON |
| | VIDEO DIRECT [■■■] | OFF, ON | OFF |

| Menü | Punkt | Parameter | Anfangs-einstellung |
|---|---|---|---|
| System Settings | NAME IN ? [■■■■■■■■] | | |
| | PARTY SETUP [■■■■■■■] | ZONE2/3, ZONE2, ZONE3 | ZONE2/3 |
| | 12V TRIG. MAIN [■■■■■] | OFF, CTRL, ZONE, INPUT | OFF |
| | 12V TRIG. ZONE2 [■■■■■] | OFF, CTRL, ZONE, MAIN | OFF |
| | 12V TRIG. ZONE3 [■■■■■] | OFF, CTRL, ZONE, MAIN | OFF |
| | RS-232C CONTROL [■■■] | OFF, ON | ON |
| | SERVER [■■■] | OFF, ON | OFF |
| | VERSION [■.■■■] | – | – |

* Um die H.A.T.S.-Funktion zu aktivieren, wählen Sie „ON“ für „CTRL FOR HDMI“.

## Umschalten der Anzeige

Sie können das Klangfeld usw. überprüfen, indem Sie die auf dem Display angezeigten Informationen umschalten.

**1** Drücken Sie AMP.
Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2** Wählen Sie den Eingang, für den Sie die Information überprüfen möchten.

**3** Drücken Sie wiederholt DISPLAY.
Mit jedem Drücken von DISPLAY ändert sich die Anzeige wie folgt.
Gewählter Eingang ⟶ Klangfeldtyp ⟶ Strominformationen ⟶ Eingangsname...

Hören von UKW- und MW-Radio
Sendername ⟶ Frequenz ⟶ Klangfeldtyp ⟶ Lautstärke...
Der Indexname erscheint nur, wenn einer dem Eingang oder dem Festsender zugewiesen worden ist. Der Indexname erscheint nicht, wenn nur Leerstellen eingegeben worden sind.

Empfang von RDS-Sendungen
PS (Program Service Name)[a], Voreingestellter Name, Band oder voreingestellte Nummer ⟶ Frequenz, Band und voreingestellte Nummer ⟶ PTY (Program Type)-Angabe [b] ⟶ RT (Radio Text)-Angabe[c] ⟶ Klangfeldtyp

a)Diese Information wird auch für Nicht-RDS-UKW-Sender angezeigt.
b)Typ des gesendeten Programms
c)Vom RDS-Sender gesendete Textnachrichten.

# Fernbedienungsbetrieb der einzelnen Komponenten

Mit der mit dem Receiver mitgelieferten Fernbedienung können Sie Sony- oder Nicht-Sony-Komponenten bedienen.
Die Fernbedienung ist anfänglich für die Bedienung von Sony-Komponenten eingestellt.
Wenn Sie die Einstellungen der Fernbedienung je nach den verwendeten Komponenten ändern, können Sie Nicht-Sony und andere Sony-Komponenten bedienen, die ursprünglich mit der Fernbedienung nicht bedient werden konnten (Seite 137).

## Bedienung von an den Receiver angeschlossenen Komponenten

**1 Drücken Sie die Eingangswahltaste für die angeschlossene Komponente, die Sie bedienen möchten.**

**2 Drücken Sie die entsprechenden Tasten für die Verwendung der in der Tabelle unten aufgeführten Funktion.**

### Hinweis

Einige Funktionen für die verwendeten Komponenten können möglicherweise nicht bedient werden.

# Tabelle der Tasten zur Bedienung der einzelnen Komponenten (Hauptfernbedienung)

| Komponente / Taste | TV | Videorecorder | DVD-Player, DVD/VHS-Kombi-Player | Blu-ray Disc-Player | HDD-Recorder | PSX | Video-CD-Player, LD-Player | Digitaler CATV-Anschluss | DSS | Kassettendeck A/B | DAT-Deck | CD-Player, MD-Deck | DIGITAL MEDIA PORT-Gerät |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| AV I/⏻ | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | |
| Zifferntasten | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● |
| TV INPUT, WIDE | ● | | | | | | | | | | | | |
| -/-- | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | |
| ENT/MEM | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ●*1 | ● | ● | ● | ● | ● | |
| CLEAR | | | ● | ● | ● | ● | | | ● | | | ● | |
| TOOLS/OPTIONS | ● | | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | | | | |
| DISPLAY | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ● | |
| RETURN/EXIT | ● | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | | ● |
| ↑/↓/←/→, ⊕, MENU, HOME | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | | | | ● |
| ⏮/⏭ | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ●*2 | ● | ● | ● |
| ←/→ | ● | | ● | ● | ● | ● | | ● | | | | | ● |
| ◀◀/TUNING –, ▶▶/TUNING + | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | ● |
| DISC SKIP | | | ●*3 | ● | | | ●*4 | | | | | ● | |
| ▶, II, ■ | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | ● |
| MUTING, MASTER VOL +/–, TV VOL +/– | ● | | | | | | | | | | | | |
| PRESET +/–, TV CH +/– | ● | ● | ● | ● | ● | | ●*1 | ● | ● | | | | |
| BD/DVD TOP MENU, BD/DVD MENU | | | ● | ● | | ● | | | | | | | |
| F1, F2 | | | ● | ● | | | | | | | | | |

*1 Nur LD-Player.
*2 Nur Deck B.
*3 Nur DVD.
*4 Nur Video-CD.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

# Aufstellung der Tasten zur Bedienung der einzelnen Komponenten (Zone 2/Zone 3 Fernbedienung)

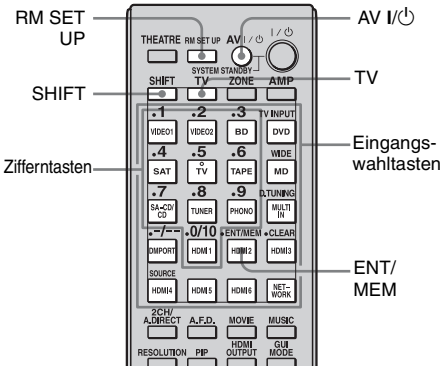
| Komponente / Taste | TV | Videorecorder | DVD-Player, DVD/VHS-Kombi-Player | Blu-ray Disc-Player | HDD-Recorder | PSX | Video-CD-Player, LD-Player | Digitaler CATV-Anschluss | DSS | Kassettendeck A/B | DAT-Deck | CD-Player, MD-Deck | DIGITAL MEDIA PORT-Gerät |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| AV I/⏻ | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | |
| Zifferntasten | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● |
| TV INPUT, WIDE, BILD, FAVORITEN | ● | | | | | | | | | | | | |
| -/-- | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | |
| ENTER | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ●*1 | ● | ● | ● | ● | ● | |
| OPTIONS/TOOLS | ● | | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | | | | |
| DISPLAY | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | ● | |
| RETURN/EXIT | ● | | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | | | ● |
| ↑/↓/←/→, ⊕, MENU, HOME | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | | | | ● |
| ⏮/⏭ | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ●*2 | ● | ● | ● |
| ←/→ | ● | | ● | ● | ● | ● | | ● | | | | | ● |
| ◀◀/TUNING –, ▶▶/TUNING + | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | ● |
| DISC SKIP | | | ●*3 | | | | ●*4 | | | | | ● | |
| ▶, II, ■ | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | | ● | ● | ● | ● |
| MUTING, MASTER VOL +/–, TV VOL +/– | ● | | | | | | | | | | | | |
| PRESET +/–, TV CH +/– | ● | ● | ● | ● | ● | | ●*1 | ● | ● | | | | |
| BD/DVD TOP MENU, BD/DVD MENU | | | ● | ● | | ● | | | | | | | |

*1 Nur LD-Player.
*2 Nur Deck B.
*3 Nur DVD.
*4 Nur Video-CD.

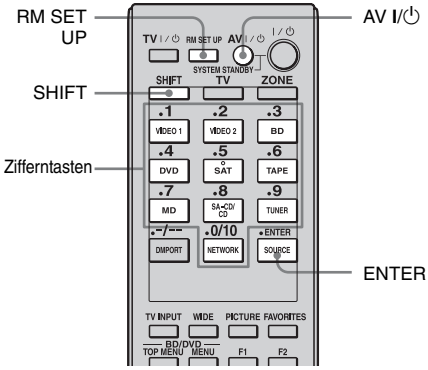
# Programmieren der Fernbedienung

Sie können die Fernbedienung auf die an Ihren Receiver angeschlossenen Komponenten abstimmen. Sie können die Fernbedienung sogar so programmieren, dass Sie damit Nicht-Sony-Komponenten und auch Sony-Komponenten bedienen können, die normalerweise nicht von dieser Fernbedienung gesteuert werden können. Das folgende Verfahren verwendet als Beispiel einen Fall, in dem ein Videorecorder eines anderen Herstellers als Sony an die VIDEO 2 IN-Buchsen des Receivers angeschlossen ist.

### Hauptfernbedienung




### Zone 2/Zone 3 Fernbedienung




**1 Drücken Sie AV I/⏻, während Sie RM SET UP gedrückt halten.**

Die RM SET UP-Taste blinkt.

**2 Während die RM SET UP-Taste blinkt, drücken Sie die Eingangswahlttaste (einschließlich der TV-Taste) für die zu steuernde Komponente.**

Wenn Sie beispielsweise einen an den VIDEO 2 IN-Anschluss angeschlossenen Videorecorder steuern wollen, drücken Sie VIDEO 2.
RM SET UP und die Eingangswahltaste leuchten auf.
Wenn Sie die Taste für eine Komponente drücken, deren Fernbedienung nicht programmiert werden kann, beispielsweise TUNER, PHONO, DMPORT oder SOURCE, usw., blinkt die Taste RM SET UP weiterhin.

**3 Geben Sie mit den Zifferntasten den Zahlencode (oder einen der Codes, falls mehrere Codes existieren) ein, welcher der Komponente und dem Hersteller der zu steuernden Komponente entspricht.**

Die Eingangswahltaste leuchtet auf.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**Hinweis**

Als Fernbedienungscodewert für die TV-Taste sind nur 500er-Nummern gültig.

### 4 Drücken Sie ENT/MEM oder ENTER.

Sobald der Zahlencode geprüft worden ist, blinkt die Taste RM SET UP zweimal, und die Fernbedienung verlässt automatisch den Programmiermodus. Die Eingangswahltaste erlischt ebenfalls.

## So brechen Sie die Programmierung ab

Drücken Sie bei einem beliebigen Schritt RM SET UP.

# Zahlencodes, die der Komponente und dem Hersteller der Komponente entsprechen

Verwenden Sie die in den nachstehenden Tabellen angegebenen Zahlencodes, um Nicht-Sony-Komponenten und Sony-Komponenten zu steuern, die normalerweise nicht von der Fernbedienung gesteuert werden können. Da das Fernbedienungssignal, das eine Komponente akzeptiert, je nach Modell und Baujahr der Komponente unterschiedlich ist, kann einer Komponente unter Umständen mehr als ein Zahlencode zugewiesen sein. Falls Ihre Fernbedienung nicht auf einen der Codes anspricht, probieren Sie andere Codes aus.

**Hinweise**

- Die Zahlencodes beruhen auf den neuesten Informationen, die für jede Marke verfügbar waren. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass Ihre Komponente nicht auf einige oder alle der Codes anspricht.
- Möglicherweise sind nicht alle Eingangswahltasten dieser Fernbedienung für den Einsatz mit Ihrer speziellen Komponente verfügbar.

## Zur Bedienung eines CD-Players

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 101, 102, 103 |
| DENON | 104, 123 |
| JVC | 105, 106, 107 |
| KENWOOD | 108, 109, 110 |
| MAGNAVOX | 111, 116 |
| MARANTZ | 116 |
| ONKYO | 112, 113, 114 |
| PANASONIC | 115 |
| PHILIPS | 116 |
| PIONEER | 117 |
| TECHNICS | 115, 118, 119 |
| YAMAHA | 120, 121, 122 |

## Zur Bedienung eines DAT-Decks

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 203 |
| PIONEER | 219 |

## Zur Bedienung eines Kassettendecks

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 201, 202 |
| DENON | 204, 205 |
| KENWOOD | 206, 207, 208, 209 |
| NAKAMICHI | 210 |
| PANASONIC | 216 |
| PHILIPS | 211, 212 |
| PIONEER | 213, 214 |
| TECHNICS | 215, 216 |
| YAMAHA | 217, 218 |

## Zur Bedienung eines MD-Decks

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 301 |
| DENON | 302 |
| JVC | 303 |
| KENWOOD | 304 |

## Zur Bedienung eines HDD-Recorders

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 307, 308, 309 |

## Zur Bedienung eines Blu-ray Disc-Players

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 310, 311, 312 |

## Zur Bedienung einer PSX

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 313, 314, 315 |

## Zur Bedienung eines DVD-Players

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 401, 402, 403 |
| BROKSONIC | 424 |
| DENON | 405 |
| HITACHI | 416 |
| JVC | 415, 423 |
| MITSUBISHI | 419 |
| ORITRON | 417 |
| PANASONIC | 406, 408, 425 |
| PHILIPS | 407 |
| PIONEER | 409, 410 |
| RCA | 414 |
| SAMSUNG | 416, 422 |
| TOSHIBA | 404, 421 |
| ZENITH | 418, 420 |

## Zur Bedienung eines DVD/ VIDEO-KOMBI-PLAYERS (Recorder)

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 411 |

## Zur Bedienung eines HDD/ DVD-KOMBI-PLAYERS (Recorder)

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 401, 402, 403 |

## Zur Bedienung eines Fernsehgerätes

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 501 |
| AIWA | 501, 536, 539 |
| AKAI | 503 |
| AOC | 503 |
| CENTURION | 566 |
| CORONADO | 517 |
| CURTIS-MATHES | 503, 551, 566, 567 |
| DAYTRON | 517, 566 |
| DAEWOO | 504, 505, 506, 507, 515, 544 |
| FISHER | 508, 545 |
| FUNAI | 548 |
| FUJITSU | 528 |
| GOLDSTAR/LG | 503, 512, 515, 517, 534, 544, 556, 568, 576 |
| GRUNDIG | 511, 533, 534 |
| HITACHI | 503, 513, 514, 515, 517, 519, 544, 557, 571 |
| ITT/NOKIA | 521, 522 |
| J.C.PENNY | 503, 510, 566 |
| JVC | 516, 552 |
| KMC | 517 |
| MAGNVOX | 503, 515, 517, 518, 544, 566 |
| MARANTZ | 527 |
| MITSUBISHI/MGA | 503, 519, 527, 544, 566, 568 |
| NEC | 503, 517, 520, 540, 544, 554, 566 |
| NORDMENDE | 530, 558 |
| NOKIA | 521, 522, 573, 575 |
| PANASONIC | 509, 524, 553, 559, 572 |
| PHILIPS | 515, 518, 557, 570, 571 |
| PHILCO | 503, 504, 514, 517, 518 |
| PIONEER | 509, 525, 526, 540, 551, 555 |
| PORTLAND | 503 |
| QUASAR | 509, 535 |
| RADIO SHACK | 503, 510, 527, 565, 567 |
| RCA/PROSCAN | 503, 510, 523, 529, 544 |
| SAMSUNG | 503, 515, 517, 531, 532, 534, 544, 556, 557, 562, 563, 566, 569 |
| SAMPO | 566 |
| SABA | 530, 537, 547, 549, 558 |
| SANYO | 508, 545, 546, 560, 567 |
| SCOTT | 503, 566 |
| SEARS | 503, 508, 510, 517, 518, 551 |
| SHARP | 517, 535, 550, 561, 565 |
| SYLVANIA | 503, 518, 566 |
| THOMSON | 530, 537, 547, 549 |
| TOSHIBA | 535, 539, 540, 541, 551 |
| TELEFUNKEN | 530, 537, 538, 547, 549, 558 |
| TEKNIKA | 517, 518, 567 |

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| WARDS | 503, 517, 566 |
| YORK | 566 |
| ZENITH | 542, 543, 567 |
| GE | 503, 509, 510, 544 |
| LOEWE | 515, 534, 556 |

## Zur Bedienung eines LD-Players

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 601, 602, 603 |
| PIONEER | 606 |

## Zur Bedienung eines Video-CD-Players

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 605 |

## Zur Bedienung eines Videorecorders

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 701, 702, 703, 704, 705, 706 |
| AIWA* | 710, 750, 757, 758 |
| AKAI | 707, 708, 709, 759 |
| BLAUPUNKT | 740 |
| EMERSON | 711, 712, 713, 714, 715, 716, 750 |
| FISHER | 717, 718, 719, 720 |
| GENERAL ELECTRIC(GE) | 721, 722, 730 |
| GOLDSTAR/LG | 723, 753 |
| GRUNDIG | 724 |
| HITACHI | 722, 725, 729, 741 |
| ITT/NOKIA | 717 |
| JVC | 726, 727, 728, 736 |
| MAGNAVOX | 730, 731, 738 |
| MITSUBISHI/MGA | 732, 733, 734, 735 |
| NEC | 736 |
| PANASONIC | 729, 730, 737, 738, 739, 740 |
| PHILIPS | 729, 730, 731 |
| PIONEER | 729 |
| RCA/PROSCAN | 722, 729, 730, 731, 741, 747 |
| SAMSUNG | 742, 743, 744, 745 |
| SANYO | 717, 720, 746 |
| SHARP | 748, 749 |
| TELEFUNKEN | 751, 752 |
| TOSHIBA | 747, 756 |
| ZENITH | 754 |

* Falls ein AIWA-Videorecorder trotz Eingabe des Codes für AIWA nicht reagiert, geben Sie den Code für Sony ein.

## Zur Bedienung eines Satellitentuners (Box)

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 801, 802, 803, 804, 824, 825, 865 |
| AMSTRAD | 845, 846 |
| BskyB | 862 |
| GENERAL ELECTRIC(GE) | 866 |
| GRUNDIG | 859, 860 |
| HUMAX | 846, 847 |
| THOMSON | 857, 861, 864, 876 |
| PACE | 848, 849, 850, 852, 862, 863, 864 |
| PANASONIC | 818, 855 |
| PHILIPS | 856, 857, 858, 859, 860, 864, 874 |
| NOKIA | 851, 853, 854, 864 |
| RCA/PROSCAN | 866, 871 |
| HITACHI/BITA | 868 |
| HUGHES | 867 |
| JVC/Echostar/Dish Network | 873 |
| MITSUBISHI | 872 |
| SAMSUNG | 875 |
| TOSHIBA | 869, 870 |

## Zur Bedienung einer Kabelbox

| Hersteller | Code(s) |
|---|---|
| SONY | 821, 822, 823 |
| HAMLIN/REGAL | 836, 837, 838, 839, 840 |
| JERROLD/G.I./ MOTOROLA | 806, 807, 808, 809, 810, 811, 812, 813, 814, 819 |
| JERROLD | 830, 831 |
| OAK | 841, 842, 843 |
| PANASONIC | 816, 826, 832, 833, 834, 835 |
| PHILIPS | 830, 831 |
| PIONEER | 828, 829 |
| RCA | 805 |
| SCIENTIFIC ATLANTA | 815, 816, 817 |
| TOCOM/PHILIPS | 830, 831 |
| ZENITH | 826, 827 |

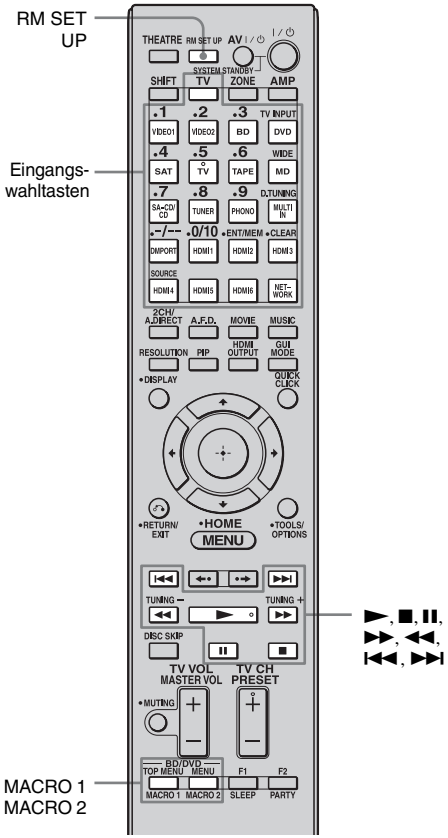
# Automatische Ausführung einer Befehlsfolge (Makrowiedergabe)

Die Makrowiedergabe-Funktion ermöglicht es Ihnen, mehrere Befehle in Folge zu einem einzigen Befehl zu verknüpfen.
Die Fernbedienung stellt 2 Makrolisten zur Verfügung (MACRO 1 und MACRO 2). Sie können bis zu 20 Befehle für jede Makroliste angeben.

### Hinweis

Wenn Sie die Makrowiedergabe-Funktion einrichten, ersetzen Sie die Batterien durch neue.

## Programmieren der Befehlsfolge




**1 Drücken Sie MACRO 1 oder MACRO 2 länger als 1 Sekunde, während Sie gleichzeitig RM SET UP drücken.**

Die RM SET UP-Taste blinkt und eine der Eingangswahltasten leuchtet (als Anfangseinstellung leuchtet die VIDEO1-Taste).

**2 Drücken Sie die Eingangswahltaste für die Komponente, für die Sie den Bedienablauf programmieren möchten.**

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**3 Drücken Sie die Tasten, die Sie programmieren möchten, in der Reihenfolge, in der die Bedienvorgänge durchgeführt werden sollen.**

| Drücken Sie | Zu programmierende Bedienvorgänge |
|---|---|
| ►, ■, ❚❚, ►►, ◄◄, ⏮, ⏭ | Die Bedienfunktion der Taste wird ausgeführt. |
| Eingangswahltaste länger als 1 Sekunde | Die Eingänge werden umgeschaltet. |
| MACRO 1 oder MACRO 2 | Erzeugen einer Pause von einer Sekunde. Wenn Sie eine längere Pause erzeugen wollen, drücken Sie MACRO 1 oder MACRO 2 wiederholt. |

Die in Schritt 2 gedrückte Eingangswahltaste blinkt zweimal und leuchtet dann erneut auf.

**4 Wiederholen Sie Schritt 2 und 3, wenn Sie Bedienvorgänge für andere Komponenten programmieren möchten.**

**5 Drücken Sie RM SET UP, um den Programmierungsvorgang abzuschließen.**

**Tipp**

Falls die RM SET UP-Taste in Schritt 1 fünfmal blinkt und der Makro-Programmiervorgang nicht beginnt, ersetzen Sie die Batterien durch neue.

## So brechen Sie die Programmierung ab

Drücken Sie RM SET UP. Außerdem werden die Einstellungen annulliert, wenn 60 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird. Der vorherige Befehl bleibt gültig.

## Starten der Makrowiedergabe

**1 Drücken Sie AMP.**

Die Taste AMP-Taste leuchtet auf und erlischt dann.

**2 Drücken Sie MACRO 1 oder MACRO 2, um das Makro zu starten.**

Das Makro startet und führt die Befehle in der zugewiesenen Reihenfolge aus. Während die Befehle gesendet werden, blinkt die AMP-Taste und die RM SET UP-Taste leuchtet auf. Wenn die Befehle gesendet worden sind, erlöschen die Tasten RM SET UP und AMP.

## So lösche Sie ein programmiertes Makro

1 Drücken Sie zum Löschen des gespeicherten Makros MACRO 1 oder MACRO 2 länger als 1 Sekunde, während Sie gleichzeitig RM SET UP drücken.
Die RM SET UP-Taste blinkt.

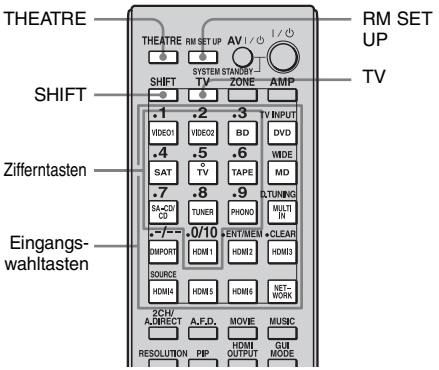
2 Drücken Sie RM SET UP.
Die als Makro gespeicherten Einstellungen werden gelöscht.

# Einstellen nicht gespeicherter Fernbedienungscodes in der Fernbedienung

Selbst wenn ein Fernbedienungscode nicht bereits in der Fernbedienung vorprogrammiert ist, kann die Fernbedienung den Code mithilfe der Lernfunktion erlernen.

### Hinweis

Wenn Sie den Receiver für das Lernen der Fernbedienungscodes einrichten, ersetzen Sie die Batterien durch neue.




Beispiel für das Speichern eines neuen Fernbedienungscodes für die Zifferntaste 1, wenn der VIDEO2-Eingang ausgewählt ist.

## 1 Drücken Sie THEATRE, während Sie RM SET UP gedrückt halten.

Die RM SET UP-Taste leuchtet auf.

## 2 Drücken Sie die Eingangswahltaste (einschließlich der TV-Taste, VIDEO2 in diesem Beispiel) für die Komponente, die Sie mit dem neuen Befehl bedienen möchten.

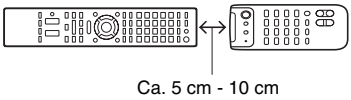
Die Eingangswahltaste blinkt. (Die Taste RM SET UP leuchtet weiterhin.)

## 3 Drücken Sie SHIFT und drücken Sie dann die Zifferntaste (Taste 1 in diesem Beispiel), unter der Sie das neue Kommando speichern möchten.

Die in Schritt 2 gewählte Eingangswahltaste leuchtet auf. (Die RM SET UP-Taste leuchtet weiterhin.)

## 4 Richten Sie den Empfängerteil der Fernbedienung auf den Empfänger/Sender der Fernbedienung, deren Code erlernt werden soll.

Während die zweite Fernbedienung das Signal empfängt, erlischt die in Schritt 2 gewählte Eingangswahltaste.




Wenn die RM SET UP-Taste zweimal blinkt, ist der Lernprozess abgeschlossen. Falls der Lernvorgang fehlschlägt, blinkt die RM SET UP-Taste fünfmal. Versuchen Sie, den Vorgang ab Schritt 2 zu wiederholen.

## 5 Drücken Sie RM SET UP, um den Lernvorgang abzuschließen.

### Tipps

- Wenn die Speicherkapazität für die Fernbedienungscodes eine bestimmte Grenze erreicht, blinkt die RM SET UP-Taste 10 Mal und der Lernprozess endet.
- Falls die RM SET UP-Taste in Schritt 1 fünfmal blinkt und der Lernvorgang nicht beginnt, ersetzen Sie die Batterien durch neue.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### So brechen Sie den Lernvorgang ab

Drücken Sie RM SET UP. Außerdem werden die Einstellungen annulliert, wenn 60 Sekunden lang keine Taste gedrückt wird.

## Verwenden eines gelernten Befehls

**Um einen gelernten Eingang zu wählen, drücken Sie die Taste, die zum Lernen dieser Funktion verwendet wurde.**

### So löschen Sie einen gelernten Code

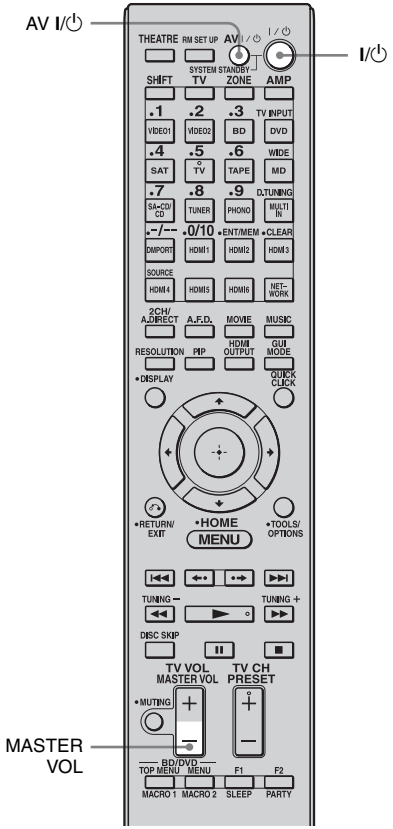
**1** Drücken Sie THEATRE, während Sie RM SET UP gedrückt halten.

**2** Drücken Sie die Eingangswahltaste (VIDEO2 in diesem Beispiel), deren Einstellung Sie löschen wollen.
Die Eingangswahltaste blinkt. (Die RM SET UP-Taste leuchtet weiterhin.)

**3** Drücken Sie **I/⏻** länger als 1 Sekunde.
Die Eingangswahltaste blinkt wiederholt zweimal.

**4** Drücken Sie SHIFT und dann die Zifferntasten (Taste 1 in diesem Beispiel), um die gespeicherte Einstellung zu löschen.
Wenn die RM SET UP-Taste zweimal blinkt, ist der Löschprozess abgeschlossen. Falls der Löschvorgang fehlschlägt, blinkt die RM SET UP-Taste fünfmal. Versuchen Sie, den Vorgang ab Schritt 2 zu wiederholen.

# Vollständiges Löschen des Fernbedienungsspeichers




**1 Halten Sie zuerst MASTER VOL – gedrückt und drücken Sie dann I/⏻ und danach AV I/⏻.**

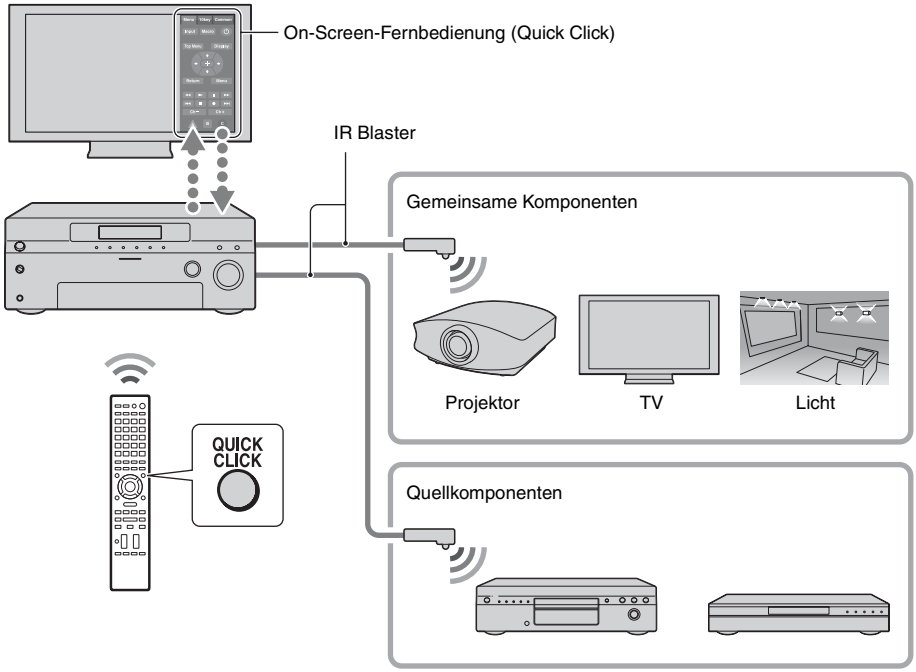
Die RM SET UP-Taste blinkt dreimal.

**2 Lassen Sie alle Tasten los.**

Der gesamte Speicherinhalt der Fernbedienung (d.h. alle programmierten Daten) wird gelöscht.

# Bedienung von an den Receiver angeschlossenen Komponenten oder Beleuchtungen über die On-Screen-Fernbedienung (Quick Click)

Mit der On-Screen-Fernbedienung können Sie an den Receiver angeschlossene Komponenten, einen Projektor und die Steuereinheit für die Beleuchtung über den Fernsehschirm bedienen.

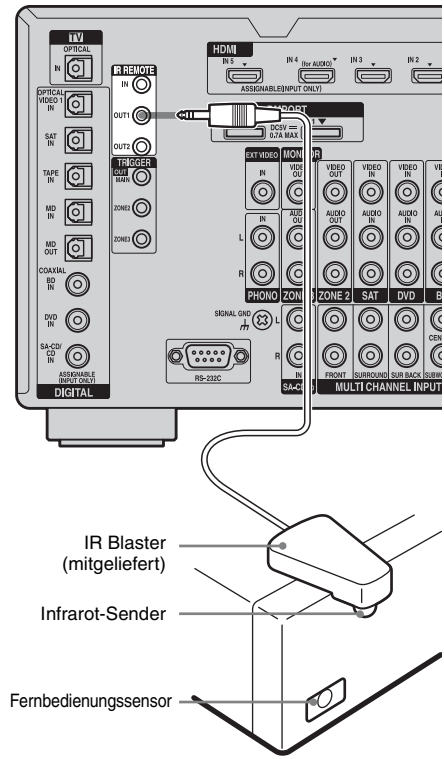


# Vorbereitung von Quick Click

Für die Verwendung von Quick Click muss der IR Blaster angeschlossen sein. Schließen Sie den IR Blaster wie folgt an.

## Anschließen des IR Blaster

Schließen Sie den mitgelieferten IR Blaster an die an den Receiver angeschlossenen Komponenten an. Sie können an den Receiver angeschlossene Komponenten mit der On-Screen-Fernbedienung über den IR Blaster steuern.

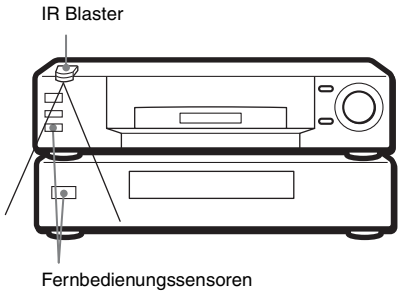



Nachdem Sie die Bedienungsanleitung der an den Receiver angeschlossenen Komponenten zu Rate gezogen haben, achten Sie darauf, dass Sie den IR Blaster genau über oder unter dem Fernbedienungssender anbringen. Fernbedienungssensoren an Sony-Recordern und anderen Produkten sind mit dem IR -Symbol gekennzeichnet.

### Hinweis

Entfernen Sie das Trägerpapier noch nicht vom IR Blaster.
Nach der Konfiguration der Einstellungen entfernen Sie das Trägerpapier vom IR Blaster und befestigen Sie ihn.

Wenn Sie zwei Komponenten mit dem IR Blaster bedienen möchten, platzieren Sie den IR Blaster und die Komponenten wie folgt.




Wenn die Infrarot-Empfänger an den beiden Komponenten nicht wie abgebildet angeordnet sind, müssen Sie einen optionalen IR Blaster (VM-50, nicht mitgeliefert) kaufen und installieren.

### Hinweis

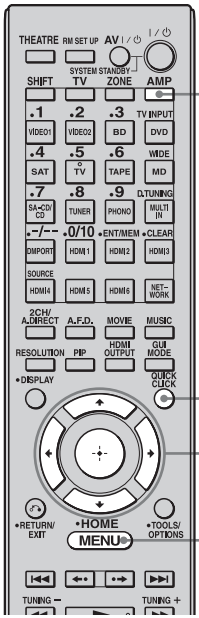
Einzelheiten zur Einrichtung einer Komponente finden Sie in der Bedienungsanleitung der Komponente.

### Tipp

Wenn das IR Blaster-Kabel zu kurz ist, verwenden Sie ein Verlängerungskabel mit 3,5 mm Buchse (nicht mitgeliefert).

# Verwendung von Quick Click

Mit der On-Screen-Fernbedienung können Sie an den Receiver angeschlossene Komponenten, ein Fernsehgerät, einen Projektor oder die Beleuchtung über den Fernsehschirm bedienen.




**1** **Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2** **Drücken Sie MENU.**

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „ Input“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die gewünschte Komponente auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**5** **Drücken Sie QUICK CLICK.**

**6** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓/←/→, um die entsprechenden Tasten für die in der Tabelle unten aufgeführten Funktionen auf der On-Screen-Fernbedienung auszuwählen und drücken Sie dann ⊕.**

### Hinweis

Einige Funktionen können für die verwendeten Komponenten möglicherweise nicht bedient werden.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## Aufstellung der Tasten für die Bedienung jeder Komponente (Quick Click)

Einzelheiten zu den Tasten auf der On-Screen-Fernbedienung finden Sie unter „Bedienung von an den Receiver angeschlossenen Komponenten“.

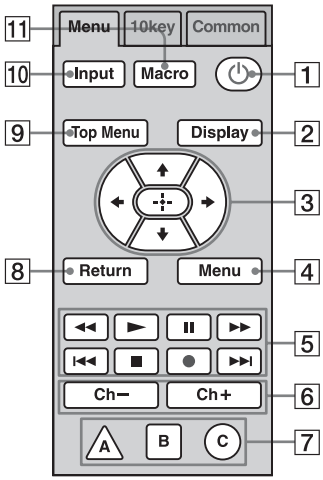
| Kategorie | TV | Videorecorder | PROJEKTOR | BD/DVD | LD | CD | MD | KABEL | SAT | KASSETTE | DVR | LICHT |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Taste** | | | | | | | | | | | | |
| ⏻ | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● |
| 10 key | ● | ● | – | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| +10 (•) | ● | – | – | ● | ● | ● | ● | ● | ● | – | ● | |
| Ent | ● | ● | – | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| Input | ● | ● | ● | ● | – | – | – | ● | ● | – | ● | |
| Display (Info) | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| Top Menu (Guide) | ● | – | – | ● | – | – | – | ● | ● | – | ● | |
| ◀◀/▶/▶▶/■/❚❚ | – | ● | – | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| ● | – | ● | – | ● | – | – | ● | ● | ● | ● | ● | |
| ⏮/⏭ | – | – | – | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | ● | |
| ↑/↓/←/→/Menu/ ⊕ /Exit/Return | ● | ● | ● | ● | – | – | – | ● | ● | – | ● | |
| Ch +/– | ● | ● | – | – | – | – | – | ● | ● | – | ● | – |
| A/B/C | – | – | – | – | – | – | – | ● | – | – | – | – |
| Szene 1-16 | | | | | | | | | | | | ● |
| All On/Off | | | | | | | | | | | | ● |
| On/Off | | | | | | | | | | | | ● |
| Raise/Lower | | | | | | | | | | | | ● |
| Light Off | | | | | | | | | | | | ● |
| Toggle | | | | | | | | | | | | ● |

## Bedienung von an den Receiver angeschlossenen Komponenten

Sie können an den Receiver angeschlossene Komponenten über die „Menu“- und „10 key“-Funktionen von Quick Click steuern.

Im Folgenden sind Beispiele für den normalen Betrieb aufgeführt. Je nach Komponente ist es möglich, dass die Komponenten unterschiedlich oder gar nicht funktionieren.

### Menu-Tab

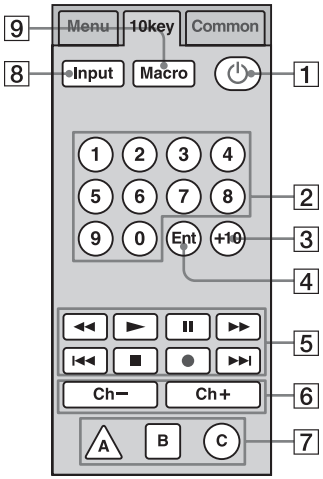



| Taste | Funktion |
|---|---|
| 1 ⏻ | Zum Ein- und Ausschalten der an den Receiver angeschlossenen Komponenten. |
| 2 **Display (Info)** | Zum Aufrufen des aktuellen Status oder von Informationen der an den Receiver angeschlossenen Komponenten. |
| 3 ↑/↓/←/→, ⊕ | Drücken Sie ↑/↓/←/→, um die Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie dann ⊕, um die Auswahl zu übernehmen. |
| 4 **Menu** | Aufrufen des Menüs der an den Receiver angeschlossenen Komponenten. |
| 5 ►, ● | Start der Wiedergabe oder der Aufnahme. |
| ■, ❚❚ | Zum Anhalten oder Unterbrechen der Wiedergabe oder der Aufnahme. |
| ◄◄/►► | Zum Vorwärts- oder Rückwärtsspulen |
| I◄◄/►►I | Zum nächsten/vorherigen Titel springen. |
| 6 **Ch+/Ch–** | Zur Auswahl des Kanals des Fernsehgerätes, Satellitentuners, Videorecorders, usw. mit Ch +/–. |
| 7 **A/B/C** | Zur Auswahl beim Betrieb eines Kabelfernsehtuners. |
| 8 **Return (Exit)** | Rückkehr zum vorherigen Menü oder Verlassen des Menüs. |
| 9 **Top Menu (Guide)** | Zur Anzeige des Topmenüs des DVD-Players oder Blu-ray Disc-Players usw. oder zur Anzeige der Programmführung eines Fernsehgerätes, Satelittentuners oder Festplattenrecorders usw. |
| 10 **Input** | Zur Auswahl der an den Receiver angeschlossenen Eingangsquellenkomponenten. |
| 11 **Macro** | Zum Starten eines mit Quick Click programmierten Makros. |



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## 10 key-Tab

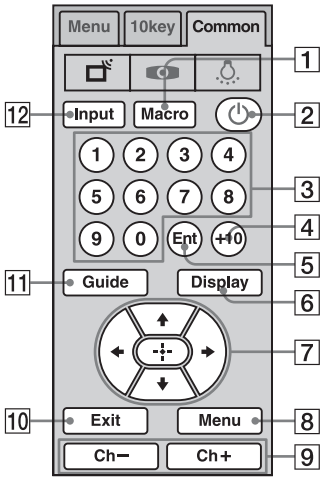



| Taste | Funktion |
|---|---|
| 1 ⏻ | Zum Ein- und Ausschalten der an den Receiver angeschlossenen Komponenten. |
| 2 **10 key** | Zur<br>– Auswahl von Titelnummern eines CD-Players, DVD-Players, Blu-ray Disc-Players oder MD-Decks.<br>– Auswahl von Kanalnummern eines Fernsehgerätes, Satellitentuners oder Videorecorders. |
| 3 **+10 (.)** | Zur<br>– Auswahl von Titelnummern über 10 eines CD-Players, DVD-Players, Blu-ray Disc-Players oder MD-Decks.<br>– Auswahl von Kanalnummern über 10 eines Fernsehgerätes, Satellitentuners oder Videorecorders. |
| 4 **Ent** | Zur Eingabe des Wertes nach der Wahl eines Kanals, einer CD oder eines Titels über die Zifferntasten. |

| Taste | Funktion |
|---|---|
| 5 ►, ● | Zum Starten der Wiedergabe oder der Aufnahme. |
| ■, ❚❚ | Zum Anhalten oder Unterbrechen der Wiedergabe oder der Aufnahme. |
| ◄◄/►► | Zum Vorwärts- oder Rückwärtsspulen |
| ⏮/⏭ | Zum nächsten/vorherigen Titel springen. |
| 6 **Ch+/Ch–** | Zur Auswahl des Kanals des Fernsehgerätes, Satellitentuners, Videorecorders, usw. mit Ch +/–. |
| 7 **A/B/C** | Zur Auswahl beim Betrieb eines Kabelfernsehtuners. |
| 8 **Input** | Zur Auswahl der an den Receiver angeschlossenen Eingangsquellenkomponenten. |
| 9 **Macro** | Zum Starten eines mit Quick Click programmierten Makros. |

## Bedienung von Fernsehgerät, Projektor oder Beleuchtung

### Zur Bedienung des Fernsehgerätes wählen Sie ( ) auf dem Common-Tab.

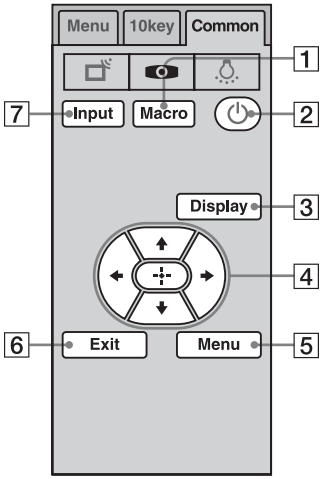



| Taste | Funktion |
|---|---|
| 1 **Macro** | Zum Starten eines mit Quick Click programmierten Makros. |
| 2 ⏻ | Zum Ein- und Ausschalten der an den Receiver angeschlossenen Komponenten. |
| 3 **10 key** | Zur Auswahl von Kanalnummern eines Fernsehgerätes, Satellitentuners oder Videorecorders. |
| 4 **+10 (.)** | Zur Auswahl von Kanalnummern über 10 eines Fernsehgerätes, Satellitentuners oder Videorecorders. |
| 5 **Ent** | Zur Eingabe des Wertes nach der Wahl eines Kanals, einer CD oder eines Titels über die Zifferntasten. |
| 6 **Display (Info)** | Zum Aufrufen des aktuellen Status oder von Informationen der an den Receiver angeschlossenen Komponenten. |
| 7 ↑/↓/←/→, ⊕ | Drücken Sie ↑/↓/←/→, um die Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie dann ⊕ , um die Auswahl zu übernehmen. |
| 8 **Menu** | Zum Aufrufen des Menüs der an den Receiver angeschlossenen Komponenten. |
| 9 **Ch+/Ch–** | Zur Auswahl des Kanals des Fernsehgerätes, Satellitentuners, Videorecorders, usw. mit Ch +/–. |
| 10 **Exit** | Zum Verlassen des Menüs. |
| 11 **Guide** | Zum Aufrufen der Programmführung eines Fernsehgerätes, Satellitentuners, Festplattenrecorders usw. |
| 12 **Input** | Zur Auswahl der an den Receiver angeschlossenen Eingangsquellenkomponenten. |



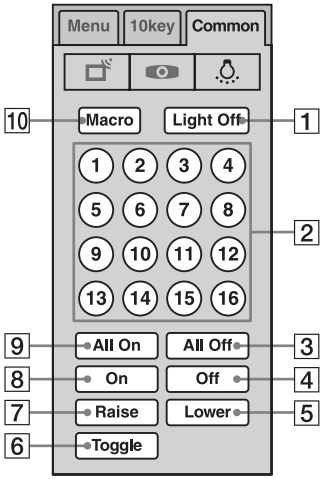
*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

## Zur Bedienung des Projektors wählen Sie ( ) auf dem Common-Tab.




| Taste | Funktion |
|---|---|
| 1 **Macro** | Zum Starten eines mit Quick Click programmierten Makros. |
| 2 ⏻ | Zum Ein- und Ausschalten der an den Receiver angeschlossenen Komponenten. |
| 3 **Display (Info)** | Zum Aufrufen des aktuellen Status oder von Informationen der an den Receiver angeschlossenen Komponenten. |
| 4 ↑/↓/←/→, ⊕ | Drücken Sie ↑/↓/←/→, um die Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie dann ⊕ , um die Auswahl zu übernehmen. |
| 5 **Menu** | Aufrufen des Menüs der an den Receiver angeschlossenen Komponenten. |
| 6 **Exit** | Zum Verlassen des Menüs. |
| 7 **Input** | Zur Auswahl der an den Receiver angeschlossenen Eingangsquellenkomponenten. |

## Zur Bedienung der Beleuchtung wählen Sie ( ) auf dem Common-Tab.




| Taste | Funktion |
|---|---|
| 1 **Light Off** | Zum Abschalten der Steuereinheit für die Beleuchtung.* |
| 2 **Szene 1~16** | Zur Auswahl einer Voreinstellung für das Beleuchtungsschema. |
| 3 **All Off** | Zum Reduzieren der Helligkeit aller Lichter auf das Minimum (Ausschalten der Lichter). |
| 4 **Off** | Zum Ausschalten eines einzigen Lichts. |
| 5 **Lower** | Zum gleichzeitigen Reduzieren der Helligkeit aller Lichter. |
| 6 **Toggle** | Zum Schalten des voreingestellten Beleuchtungsschemas. |
| 7 **Raise** | Zum gleichzeitigen Erhöhen der Helligkeit aller Lichter. |
| 8 **On** | Zum Einschalten eines einzigen Lichts. |
| 9 **All On** | Zum Erhöhen der Helligkeit aller Lichter auf maximale Helligkeit. |

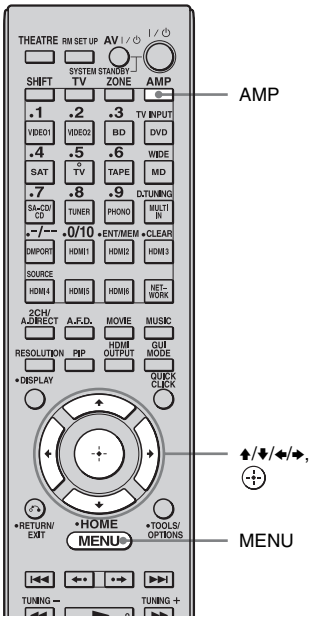
| Taste | Funktion |
|---|---|
| 10 **Macro** | Zum Starten eins mit Quick Click programmierten Makros. |

* Eine Steuereinheit für Beleuchtung ist ein Gerät, das die Einstellung der Helligkeit von zwei oder mehr Lichtern über One-Touch-Bedienung ermöglicht.
Ziehen Sie den Gerätehändler beim Einbau der Steuereinheit für die Beleuchtung zu Rate.

### Ausblenden der On-Screen-Fernbedienung

Drücken Sie QUICK CLICK oder RETURN/EXIT ↩.

# Einstellen der Komponenten, die mit der On-Screen-Fernbedienung bedient werden




**1** **Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2** **Drücken Sie MENU.**

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**4** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Quick Click“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**5** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Source Component“ oder „Common Component“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**6** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die gewünschte Komponente auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**7** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Preset Mode“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**8** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um den Eingang (einschließlich Fernsehgerät) für die Komponente auszuwählen, den Sie einrichten wollen, und drücken Sie dann ⊕.**

**9** **Wählen Sie den Namen des Herstellers durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.**

**10** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um den Code auszuwählen und drücken Sie dann ⊕.**

Wenn Sie einen Test durchführen wollen, drücken Sie „Play“ auf dem Fernsehschirm.

**11** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓/←/→, um „Finish“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

### So brechen Sie die Einstellungen ab

Wählen Sie „Cancel“ und drücken Sie dann ⊕ in Schritt 7.

## Herstellerliste für die entsprechende Komponente

### TV

| | |
|---|---|
| SONY | AIWA |
| AKAI | AUDIO SONIC |
| B&O | BLAUPUNKT |
| BRIONVEGA | BUSH |
| CROWN | DAEWOO |
| DUAL | FENNER |
| FERGUSON | GOLDSTAR |
| GOODMANS | GRUNDIG |
| HANSOL | HITACHI |
| HOHER | HYPER |
| INNO-HIT | IRRADIO |
| JVC | KENDO |
| LG | LOEWE |
| LUXOR | MARK |
| MATSUI | MITSUBISHI |
| MIVAR | MIVER |
| NEC | NOKIA |
| NOKIA OCEANIC | NORDMENDE |
| OKANO | ORION |
| PANASONIC | PHILIPS |
| PIONEER | ROADSTAR |
| SABA | SABA, TELEFUNKEN |
| SAMSUNG | SANYO |
| SCHNEIDER | SELECO |
| SHARP | TELEFUNKEN |
| THOMSON | TOSHIBA |
| UNITED | VIETA |

### Projektor

| | |
|---|---|
| SONY | EPSON |
| MITSUBISHI | OLYMPUS |
| OPTOMA | RUNCO |
| SHARP | |

## Videorecorder

| | |
|---|---|
| SONY | AIWA |
| AKAI | CGM |
| FENER | FUNAI |
| GOLDSTAR | GRUNDIG |
| HITACHI | JVC |
| LOEWE | NOKIA |
| NORDMENDE | OKANO |
| PANASONIC | PHILIPS |
| PHONOLA | SAMSUNG |
| SANYO | SELECO |
| SHARP | SIEMENS |
| TELEFUNKEN | TOSHIBA |
| W.W.HOUSE | WATSON |

## BD/DVD-Player

| | |
|---|---|
| SONY | AIWA |
| BOSE | CAT |
| CHESTRON | CYBERHOME |
| D.I.K. | DAEWOO |
| DENON | ELTA |
| GRUNDIG | HARMAN/KARDON |
| HITACHI | JAMO |
| JVC | KENWOOD |
| KLH | MATSUI |
| MITSUBISHI | MUSTEK |
| NAKAMICHI | ONKYO |
| PANASONIC | PHILIPS |
| PIONEER | PRIMAS |
| RCA | SAMSUNG |
| SHARP | SHINCO |
| SYLVANIA | TEAC |
| THOMSON | TOSHIBA |
| YAMAHA/DENON | ZENITH |

## LD-Player

| | |
|---|---|
| SONY | HITACHI |
| KENWOOD | MAGNAVOX |
| PANASONIC | PHILIPS |
| PIONEER | SANYO |
| SHARP | |

## CD-Player

| | |
|---|---|
| SONY | AIWA |
| CARVER | DAEWOO |
| DENON | FISHER |
| GRUNDIG | HARMAN |
| HITACHI | JVC |
| KENWOOD | LG |
| NAD | NAKAMICHI |
| ONKYO | PANASONIC |
| PHILIPS | PIONEER |
| QUADRAL | SABA |
| SAMSUNG | SANYO |
| SHERWOOD | SHEWOOD |
| TECHNICS | UHER |
| YAMAHA | |

## MD-Deck

| | |
|---|---|
| SONY | AIWA |
| AKAI | DENON |
| JVC | KENWOOD |
| MARANTZ | ONKYO |
| PANASONIC | PIONEER |
| SANSUI | SHARP |
| TEAC | YAMAHA |

## Kabelbox

| | |
|---|---|
| SONY | ABC |
| ADELPHIA | ADVANCED NEWHOUSE |
| ALTRIO | AMERICAST |
| ATLANTIC BROADBAND | BELL SOUTH |
| BLUE RIDGE | BRIGTH HOUSE |
| CABLEVISION | CHARTER |
| COMCAST | COX |
| GENERAL INSTRUMENT | GNC |
| HAMLIN | ILLICO |
| JERROLD | MEMOREX |
| MOTOROLA | NET |
| OAK | PACE |
| PANASONIC | PARAGON |
| PHILIPS | PIONEER |
| PULSAR | REGAL |
| RODGERS | RUNCO |
| SCIENTIFIC ATLANTA | SEREN |
| SIGECOM | SUSQUEHANNA |
| TIME WARNER | TOCOM |
| TOSHIBA | VIDEOTRON |
| WIDEOPENWEST | ZENITH |



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### Satellitentuner (Box)

| | |
|---|---|
| SONY | AMSTRAD |
| AMSTRAD/RADIX | B SKY B |
| CANAL + | GALAXIS |
| GOLD BOX | GRUNDIG |
| HYUNDAI | JERROLD |
| KATHREIN | MATSUI |
| NIKKO | NOKIA |
| NTV PLUS 2000 | PACE |
| RADIX | SABA |
| SABA/THOMSON | SKY MASTER |
| TECHNISAT | WATSON |
| ZEHNDER | |

### Beleuchtungssteuerung

| | |
|---|---|
| LUTRON(Grafik Eye) | LUTRON(HomeWorks) |
| LUTRON(RadioRA) | LUTRON(Sivoia Shades) |
| LUTRON(Spacer) | LUTRON(Spacer System) |
| X10 | |

### Kassettendeck

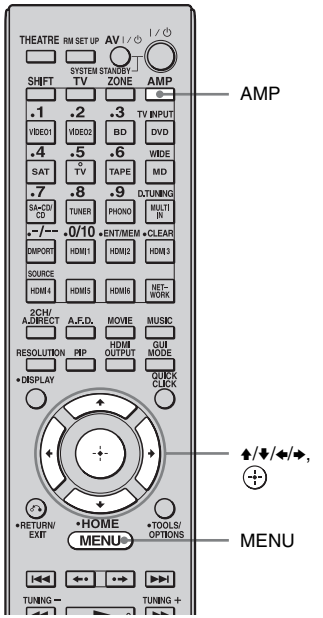
| | |
|---|---|
| SONY | AIWA |
| AKAI | B&O |
| DENON | HARMAN |
| JVC | KENWOOD |
| LG | MARANTZ |
| MATSUI | MISSION |
| NAD | ONKYO |
| PHILIPS | PIONEER |
| QUADRAL | REVOX |
| SANYO | SCHNEIDER |
| SHERWOOD | T+A |
| TEAC | TECHNICS |
| UHER | YAMAHA |

### Digital-Videorecorder

| | |
|---|---|
| SONY | HUMAX |
| LG | PANASONIC |
| PHILIPS | PIONEER |
| REPLAYTV | TIVO |
| TOSHIBA | |

# Automatische Durchführung mehrerer aufeinander folgender Kommandos mit Quick Click (Makrowiedergabe)

Mit Quick Click können Sie die Makrofunktion leicht verwenden.




**1 Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2 Drücken Sie MENU.**

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Quick Click“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**5** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Macro Setup“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**6** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die Makronummer auszuwählen, für die Sie die aufeinander folgenden Bedienvorgänge programmieren möchten, und drücken Sie dann ⊕.**

**7** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die Nummer des Schrittes auszuwählen, den Sie einstellen möchten, und drücken Sie dann ⊕.**

**8** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die gewünschte Komponente auszuwählen, und drücken Sie dann →.**

**9** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die Taste auszuwählen und drücken Sie dann →.**

**10** **Wählen Sie die gewünschten Zeitdauer durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.**

**11** **Wiederholen Sie Schritt 7 und 10, wenn Sie Bedienvorgänge für andere Komponenten programmieren möchten.**

**12** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die Zeit zwischen den Schritten auszuwählen, die Sie einstellen möchten, und drücken Sie dann ⊕.**

**13** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓/←/→, um „Finish“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

Der Einstellvorgang ist abgeschlossen.

### So brechen Sie die Programmierung ab

Drücken Sie „Cancel“ und dann ⊕.

## Starten der Makrowiedergabe

**1 Drücken Sie AMP.**

Die AMP-Taste leuchtet auf und erlischt dann.

**2 Drücken Sie QUICK CLICK.**

Die On-Screen-Fernbedienung erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3 Drücken Sie ↑/↓/←/→ , um MACRO auf der On-Screen-Fernbedienung auszuwählen.**

Die Makroliste erscheint auf dem Fernsehschirm.

**4 Wählen Sie die Makronummer, die Sie starten wollen, mit ↑/↓ aus.**

Das Makro startet und führt die Befehle in der zugewiesenen Reihenfolge aus.

### Eingabe eines Makronamens

1 Drücken Sie AMP.
Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

2 Drücken Sie MENU.
Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Quick Click“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

5 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Macro Setup“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

6 Drücken Sie OPTIONS.
Das Optionenmenü erscheint.

7 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Name Input“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.
Die Soft-Tastatur erscheint auf dem Fernsehschirm.

8 Drücken Sie ↑/↓/←/→ und ⊕, um nacheinander die Zeichen auszuwählen.

9 Drücken Sie ↑/↓/←/→, um „Finish“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.
Der eingegebene Name wird registriert.

#### So brechen Sie die Namenseingabe ab

Drücken Sie ↑/↓/←/→, um „Cancel“ zu wählen, und drücken Sie dann ⊕.

### So löschen Sie ein programmiertes Makro

1 Drücken Sie AMP.
Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

2 Drücken Sie MENU.
Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

3 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

4 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Quick Click“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.

5 Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Macro Setup“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

6 Wählen Sie die gewünschte Makronummer durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.

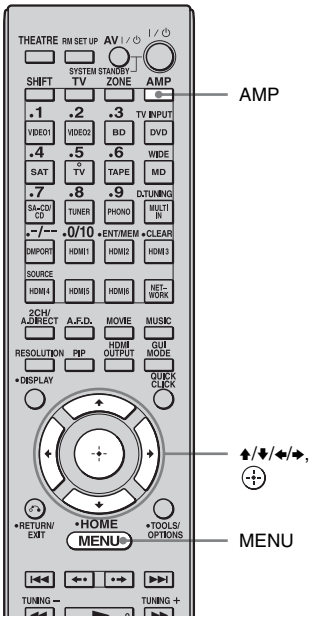
7 Wählen Sie die gewünschte Schrittnummer durch wiederholtes Drücken von ↑/↓ aus, und drücken Sie dann ⊕.

**8** Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „–“ als Komponentenname auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.

**9** Zum Löschen des gespeicherten Makros wiederholen Sie Schritt 8 und 9.

**10** Drücken Sie wiederholt ↑/↓ um „Finish“ auszuwählen.
Die als Makro gespeicherten Einstellungen werden gelöscht.

# Einstellen von nicht in Quick Click gespeicherten Fernbedienungscodes




**1** **Drücken Sie AMP.**
Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2** **Drücken Sie MENU.**
Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Quick Click“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

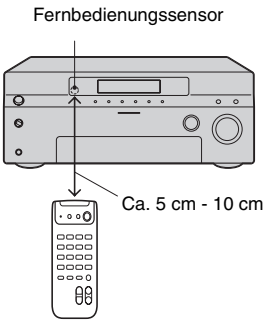
**5** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Source Component“ oder „Common Component“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**6** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die gewünschte Komponente auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**7** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Learn Mode“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**8** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die Codenummer auszuwählen, die Sie als neuen Befehl speichern möchten, und drücken Sie dann ⊕.**

**9** **Halten Sie die entsprechende Taste auf der Fernbedienung der zu programmierenden Komponente gedrückt und richten Sie gleichzeitig die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Receivers, bis „Complete“ auf dem Fernsehschirm erscheint.**




„Test“ wird nach ein paar Sekunden automatisch ausgewählt, wenn die Registrierung des neuen Codes abgeschlossen ist.

**10** **Drücken Sie ⊕.**

Der Funktionstest des programmierten Codes wird gestartet.
Fahren Sie mit Schritt 11 fort, wenn Sie den Funktionstest nicht durchführen möchten.

**11** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓/←/→ um „Finish“ auszuwählen.**

**Hinweis**

Das Display wird abgeschaltet, während der Receiver den neuen Code registriert.

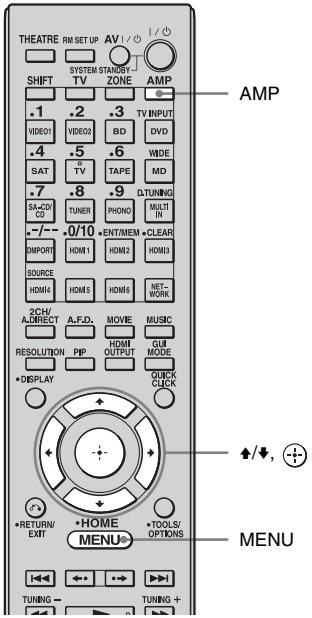
## So brechen Sie den Lernvorgang ab

Wählen Sie „Cancel“ auf einem der in Schritt 8, 10 und 11 angezeigten Displays und drücken Sie dann ⊕.

## Verwenden eines gelernten Befehls

1. Drücken Sie AMP.
   Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.
2. Drücken Sie MENU.
   Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.
3. Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Input“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.
4. Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die gewünschte Komponente auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.
5. Drücken Sie QUICK CLICK.
6. Drücken Sie ↑/↓/←/→, um die Taste auf der On-Screen-Fernbedienung auszuwählen, die zum Lernen der Funktion verwendet werden soll, und drücken Sie dann ⊕.

# Zurücksetzen des Fernbedienungscodes für Quick Click




**1** **Drücken Sie AMP.**

Der Receiver kann mit der Fernbedienung bedient werden.

**2** **Drücken Sie MENU.**

Das Menü erscheint auf dem Fernsehschirm.

**3** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Settings“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**4** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Quick Click“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕ oder →.**

**5** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Source Component“ oder „Common Component“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**6** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um die gewünschte Komponente auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

**7** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Reset“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

Die Bestätigungsmeldung erscheint auf dem Fernsehschirm.

**8** **Drücken Sie wiederholt ↑/↓, um „Yes“ auszuwählen, und drücken Sie dann ⊕.**

Der gesamte Inhalt des gewählten Eingangs (d.h. alle programmierten Daten) wird gelöscht.

**9** **Zum Löschen aller programmierten Daten wiederholen Sie Schritt 6 bis 8.**

### Hinweis

Das Makro selbst wird nicht gelöscht. Ein Standardcode wird ausgegeben, wenn Sie einen voreingestellten Code oder einen im Makroschritt gelernten Code eingestellt haben.

# Glossar

### ■ Cinema Studio EX
Dieser Surroundklangmodus, der als Zusammenstellung der Digital Cinema Sound-Technologie betrachtet werden kann, liefert den Klang eines Dubbing Theaters unter Verwendung von drei Verfahren: „Virtual Multi Dimensions“, „Screen Depth Matching“ und „Cinema Studio Reverberation“.
„Virtual Multi Dimensions“, die virtuelle Lautsprechertechnologie, erzeugt eine virtuelle Mehrkanal-Surroundumgebung mit tatsächlichen Lautsprechern von bis zu 7.1 Kanälen und bringt das Surroundklangerlebnis eines Kinos mit den neuesten Funktionen in Ihr Wohnzimmer.
„Screen Depth Matching“ reproduziert die Höhendämpfung, Fülle und Tiefe des Klangs, die gewöhnlich in einem Kino durch Schallemission hinter der Leinwand erzeugt wird. Diese Information wird dann den beiden Frontkanälen und dem Centerkanal hinzugefügt.
„Cinema Studio Reverberation“ reproduziert die Klangeigenschaften hochmoderner Dubbing-Theater und Tonstudios, einschließlich der Dubbing Studios von Sony Pictures Entertainment. Entsprechend dem Studiotyp sind die drei Modi A/B/C verfügbar.

### ■ Composite-Video
Ein Standard zur Übertragung von Videosignaldaten. Das Luminanz-Signal Y und das Chrominanz-Signal C werden kombiniert und zusammen übertragen.

### ■ Crossover-Frequenz
Die Frequenz, auf der sich die Frequenzen zweier Lautsprecher kreuzen.

### ■ Deep Color
Videosignale, für die Farbtiefe der signale, die über eine HDMI-Buchse geleitet werden, erhöht wurde.
Die Anzahl der Farben, die durch 1 Pixel ausgedrückt werden konnten, betrug bei der aktuellen HDMI-Buchse 24 Bit (16.777.216 Farben). Die Anzahl der Farben, die durch 1 Pixel ausgedrückt werden können, beträgt jedoch 36 usw. Bit, wenn der Receiver Deep Color entspricht.
Da die Abstufung der Farbtiefe mit mehr Bits präziser ausgedrückt werden kann, können fortwährende Farbänderungen nahtloser ausgedrückt werden.

### ■ Digital Cinema Sound (DCS)
Ein von Sony in Zusammenarbeit mit Sony Pictures Entertainment entwickeltes einzigartiges Klangreproduktionsverfahren, das den Genuss des aufregenden und ausdrucksstarken Kinosounds zu Hause ermöglicht. Mit diesem „Digital Cinema Sound“, der durch Integration eines DSP (Digital Signal Processor) und Messdaten entwickelt wurde, können Sie das vom Regisseur beabsichtigte ideale Klangfeld bei sich zu Hause erleben.

### ■ Digital Concert Hall
„Digital Concert Hall“ liefert einen kräftigeren Klang bei 2-Kanal-Stereoquellen wie beispielsweise CDs usw. Durch die Verwendung von 5.1-Kanal- und 7.1-Kanal-Lautsprechern und der virtuellen Lautsprechertechnologie werden ein Nachhall in Stereoqualität und ein reflektierter Klang erzeugt, und Sie können Musiksoftware mit

einem kräftigeren Klang und einer stärkeren Präsenz genießen. Die Nachahmung des Klangfelds in einem Konzertsaal wird durch eine geometrische Analyse des Konzertsaals und eine präzise Modellierung der reflektierten und widerhallenden Klänge auf Basis realer Messdaten ermöglicht. Die Tonqualitätsmerkmale wie Klangstärke und Frequenzgang werden berücksichtigt und im DSP (Digital Signal Processor) berechnet, damit ein Nachhall erreicht werden kann. Der resultierende Klang weist eine natürliche und angenehme Resonanz auf, und Sie fühlen sich, als ob Sie die Musik in einem Konzertsaal genießen würden.

### ■ Digital Legato Linear (D.L.L.)

Das ist die Technologie von Sony, durch die digitale Tonsignale schlechter Qualität mit hoher Tonqualität wiedergegeben werden können. Alte Aufnahmen oder komprimierte Tonsignale weisen oft ein wellenförmiges Rauschen auf oder es werden Verzerrungen außerhalb der Frequenz sowie nichtlineare Verzerrungen in der Tonfrequenz erzeugt. Dadurch kommt es zu Interferenzen und Schwingungen, die eine Verschlechterung der Klangqualität zur Folge haben. Das D.L.L.-Merkmal verhindert diese Probleme und sorgt für vollen Klang bei Musik und Filmen.

### ■ Dolby Digital

Ein von Dolby Laboratories, Inc. entwickeltes digitales Audio-Codier-/Decodierverfahren. Dieses Verfahren verwendet Frontkanäle (L/R), einen Centerkanal, Surroundkanäle (L/R) und Subwooferkanäle. Das ist ein festgelegter Audiostandard für DVD-Video, der auch unter der Bezeichnung 5.1-Kanal-Surround bekannt ist.

### ■ Dolby Digital Plus

Durch die Flexibilität und Effektivität von Dolby Digital Plus können mehr Kanäle mit hervorragendem Surroundklang für Videomedien in High-Definition-Qualität bereitgestellt werden. Die exzellente Codierungseffizienz ermöglicht die Wiedergabe von Mehrkanal-Audiodaten in hochwertiger 7.1-Kanalqualität, ohne die für die Videoleistung zugeordnete Datenrate oder sonstige Zusatzfunktionen zu beeinträchtigen.

### ■ Dolby Digital Surround EX

Von Dolby Laboratories, Inc. entwickelte Akustiktechnik. Die Surround-Back-Information wird in einen regulären linken und rechten Surroundkanal gerastert, sodass der Ton im 6.1-Kanal-Format reproduziert werden kann. Insbesondere Actionszenen profitieren davon, weil sie mit einem dynamischer und realistischer wirkenden Klangfeld reproduziert werden.

### ■ Dolby Pro Logic II

Dieses Verfahren wandelt in 2-Kanal-Stereo aufgezeichneten Ton zur Wiedergabe in 5.1-Kanal-Ton um. Alte Filme, die mit dem traditionellen Stereoformat codiert sind, können auf 5.1-Kanal-Surroundklang verstärkt werden.

### ■ Dolby Pro Logic IIx

Technologie für 7.1-(oder 6.1-) Kanal-Wiedergabe. Neben den im Format Dolby Digital Surround EX codierten Audiosignalen können im 5.1-Kanal-Dolby Digital-Format codierte Audiosignale auf 7.1 (oder 6.1) Kanälen reproduziert werden. Darüber hinaus kann vorhandenes Stereomaterial ebenfalls auf 7.1 (oder 6.1) Kanälen reproduziert werden.

### ■ Dolby Surround (Dolby Pro Logic)

Ein von Dolby Laboratories, Inc. entwickeltes Tonverarbeitungsverfahren. Die Daten des Center- und Mono-Surroundkanals werden in zwei Stereokanäle gerastert. Bei der Wiedergabe wird der Ton decodiert und als 4-Kanal-Surroundklang ausgegeben. Dies ist die gängigste Audioverarbeitungsmethode für DVD-Video.

### ■ Dolby TrueHD

Dolby TrueHD ist Dolby's verlustlose Audiotechnik, die für optische High-

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

Definition-Discs entwickelt wurde. Die Dolby TrueHD-Audiodaten entsprechen mit jedem einzelnen Bit der Originalstudioaufnahme und bieten eine überragende Qualität im 8-Kanal-Format bei 96 kHz/24 Bit und im 6-Kanal-Format bei 192 kHz/24 Bit. In Verbindung mit Videodaten in High-Definition-Qualität wird ein beispielloses Heimkinoerlebnis ermöglicht.

### ■ DSD

Das für eine Super Audio CD verwendete Audioformat. DSD wandelt analoge Signale in digitale Signale um und zeichnet diese ohne weitere Verarbeitungsschritte direkt auf, sodass keine Informationen übersprungen werden. Durch die Aufnahme und Wiedergabe mit hoher Signaltreue wird ein hochwertiger Klang erreicht.

### ■ DTS 96/24

Ein digitales Signalformat von hoher Tonqualität. Die Tonsignale werden mit einer Abtastrate von 96 kHz und einer Bitrate von 24 Bit aufgezeichnet, welche die höchstmöglichen Werte für DVD-Video darstellen. Die Zahl der Wiedergabekanäle hängt von der jeweiligen Software ab.

### ■ DTS Digital Surround

Ein von DTS, Inc.entwickeltes digitales Audio-Codier-/Decodierverfahren für Theater. Es komprimiert den Ton weniger als Dolby Digital und bietet so eine bessere Qualität bei der Tonwiedergabe.

### ■ DTS-ES

Format für 6.1-Kanal-Wiedergabe mit Surround-Back-Information. Es gibt zwei Modi: „Discrete 6.1“, bei dem alle Kanäle unabhängig aufgezeichnet werden, und „Matrix 6.1“, bei dem der Surround-Back-Kanal in einen linken und rechten Surroundkanal gerastert wird. Dieses Format ist ideal für die Wiedergabe von Filmsoundtracks.

### ■ DTS-HD

Audioformat zur Erweiterung des herkömmlichen
DTS Digital Surround-Formats.
Dieses Format besteht aus einem Kernbereich und einer Erweiterung, wobei der Kernbereich mit DTS Digital Surround kompatibel ist. Es gibt zwei Arten von DTS-HD, DTS-HD High Resolution Audio und DTS-HD Master Audio. DTS-HD High Resolution Audio verfügt über eine maximale Übertragungsgeschwindigkeit von 6 Mbps mit einer verlustbehafteten Komprimierung (Lossy) und DTS-HD High Resolution Audio entspricht einer maximalen Abtastfrequenz von 96 kHz und maximal 7.1-Kanälen. DTS-HD Master Audio verfügt über eine maximale Übertragungsgeschwindigkeit von 24,5 Mbps und verwendet eine verlustfreie Komprimierung (Lossless), und DTS-HD Master Audio entspricht einer maximalen Abtastrate von 192 kHz und maximal 7.1 Kanälen.

### ■ DTS Neo:6

Dieses Verfahren wandelt in 2-Kanal-Stereo aufgezeichneten Ton zur Wiedergabe in 7-Kanal-Ton um. Je nach der Wiedergabequelle oder Ihrer Bevorzugung stehen zwei Modi zur Auswahl: CINEMA für Filme und MUSIC für Stereoquellen, wie z.B. Musik.

### ■ H.A.T.S. (High quality digital Audio Transmission System) für HDMI

H.A.T.S. für HDMI ist ein Stromkontroll-Wiedergabesystem für HDMI-Übertragung.
Ein Taktgeber, der für die Audioqualität von Bedeutung ist, ist in Form eines Quarzsenders neben dem D/A-Wandler eingebaut. Dieser Taktgeber steuert die Wiedergabegeschwindigkeit der an den Receiver angeschlossenen Komponenten über HDMI CEC (Consumer Electronics Control) für HDMI (High-Definition Multimedia Interface) passend zur Wiedergaberate. Dies

garantiert hohe Tonqualität mit außergewöhnlicher Klarheit, da bei der Übertragung durch den Taktgeber kaum Übertragungsjitter entsteht.

### ■ HDMI (High-Definition Multimedia Interface)

HDMI (High-Definition Multimedia Interface) ist eine Schnittstelle, die sowohl Video als auch Audio über eine einzelne digitale Verbindung unterstützt, wodurch Sie qualitativ hochwertige digitale Bilder und Klang genießen können. Die HDMI-Spezifikation unterstützt HDCP (High-bandwidth Digital Contents Protection), eine Kopierschutztechnologie, die Codierungstechnologien für digitale Videosignale umfasst.

### ■ High Bitrate Audio

Bezeichnet die Audioformate der Komprimierungsmethode (DTS-HD Master Audio, Dolby TrueHD usw.) und entspricht einem Format mit einer hohen Bitrate, das vorwiegend auf Blu-ray Disc usw. aufgezeichnet wird.

### ■ Interlace

Ein Scanverfahren, das ein Bild zusammensetzt, indem alle 1/60 Sekunde die Hälfte der Zeilen auf dem Röhrenbildschirm eines Fernsehgeräts oder Monitors aufgebaut wird. Zuerst werden alle ungeraden Zeilen angezeigt und dazwischen jeweils Lücken gelassen, und danach werden alle geraden Zeilen angezeigt, die die Lücken füllen. „i“ in „480i“ steht für „Interlace“.

### ■ Komponenten-Video

Ein Format zur Übertragung von Videosignaldaten, das aus drei getrennten Signalen besteht: Luminanz Y, Chrominanz Pb und Chrominanz Pr. Qualitativ hochwertige Bilder, wie z.B. DVD-Video oder HDTV-Bilder, werden mit einer größeren Farbtreue übertragen. Die drei Anschlüsse sind in grün, blau und rot farblich codiert.

### ■ L.F.E. (Low Frequency Effects)

Klangeffekte von tiefen Frequenzen, die bei Dolby Digital oder DTS usw. von einem Subwoofer ausgegeben werden. Durch Hinzufügung eines tiefen Basses mit einer Frequenz zwischen 20 und 120 Hz wird die Audiowiedergabe ausdrucksstärker.

### ■ Neural THX

Neural Surround™, THX® Technologie wurde ausgewählt als offizielles Surround-Tonübertragungformat für führende FM/HD-Radiosender. Neural Surround, THX Technologies liefert die große Klangfülle und diskreten Bilddetails von Surroundton in einem Format, das zu 100% mit Stereo kompatibel ist.

### ■ PCM (Pulse Code Modulation)

Ein häufig verwendetes Verfahren zur Umwandlung von Analogton in Digitalton.

### ■ Progressive

Ein Scanverfahren, das alle Scanzeilen nacheinander anzeigt, im Gegensatz zum Interlace-Scan, bei dem erst die ungeraden und dann die geraden Zeilen angezeigt werden. „p“ in „480p“ steht für „Progressive“.

### ■ x.v.Color

„x.v.Color“ ermöglicht die genauere Wiedergabe von zahlreichen Farben, wie zum Beispiel den leuchtenden Farben von Blumen und dem Türkisblau der Südsee.

# Vorsichtsmaßnahmen

## Info zur Sicherheit

Sollten Gegenstände oder Flüssigkeiten auf das Gehäuse fallen, ziehen Sie den Netzstecker und lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Kundendiensttechniker überprüfen, bevor Sie es weiter verwenden.

## Info zu Stromquellen

- Bevor Sie den Receiver in Betrieb nehmen, sollten Sie prüfen, dass die Betriebsstromstärke mit der Stromstärke vor Ort übereinstimmt.
  Die Betriebsstromstärke ist auf dem Schild auf der Rückseite des Receivers angegeben.
- Das Gerät ist nicht von der Netzleitung getrennt, wenn der Netzstecker noch in der Netzsteckdose steckt, auch wenn das Gerät selbst ausgeschaltet wurde.
- Wenn Sie den Receiver längere Zeit nicht verwenden werden, achten Sie darauf, den Netzstecker des Receivers aus der Netzsteckdose zu ziehen. Um den Netzkabek zu ziehen, fassen Sie den Stecker fest an; ziehen Sie niemals am Kabel.
- Aus Sicherheitsgründen ist ein Steckerblatt breiter als das andere und der Stecker kann daher nur in einer Richtung in die Steckdose eingesteckt werden. Wenn Sie den Stecker nicht vollständig in die Steckdose einstecken können, setzen Sie sich mit Ihrem Händler in Verbindung.
- Netzkabel dürfen nur von einer qualifizierten Werkstatt ausgewechselt werden.

## Info zur Wärmeentwicklung

Der Receiver erwärmt sich während des Betriebs, dies ist aber keine Fehlfunktion. Wenn Sie den Receiver fortwährend auf hoher Lautstärke verwenden, steigt die Gehäusetemperatur an der Ober-, Unterseite und an den Seiten stark an. Um zu verhindern, dass Sie sich verbrennen, sollten Sie das Gehäuse nicht anfassen.

## Info zur Aufstellung

- Stellen Sie den Receiver an einem gut belüfteten Ort auf, um zu verhindern, dass sich die Hitze staut, und um das Leben des Receivers zu verlängern.
- Stellen Sie den Receiver nicht in der Nähe von Wärmequellen oder in direktem Sonnenlicht auf, an einem Ort mit übermäßiger Staubbildung oder wo er mechanischen Erschütterungen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie nichts auf das Gehäuse, das die Lüftungsöffnungen blockieren und so eine Fehlfunktion verursachen könnte.
- Stellen Sie den Receiver nicht in der Nähe eines Fernsehgerätes, Videorecorders oder Kassettendecks auf. (Wenn der Receiver in Verbindung mit einem Fernsehgerät, Videorecorder oder Kassettendeck verwendet und zu nahe an dem Gerät aufgestellt wird, kann er Störungen verursachen und die Bildqualität verschlechtern. Die Wahrscheinlichkeit solcher Störungen ist bei Verwendung einer Zimmerantenne besonders hoch. Daher empfehlen wir die Verwendung einer Außenantenne.)

## Info zum Betrieb

Bevor Sie andere Komponenten anschließen, sollten Sie den Receiver unbedingt ausschalten und vom Stromnetz trennen.

## Info zur Reinigung

Reinigen Sie Gehäuse, Bedienungstafel und Bedienungselemente mit einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Scheuerkissen, Scheuerpulver oder Lösungsmittel, wie Alkohol oder Benzin.

Wenn Sie Fragen oder Probleme bezüglich Ihres Receivers haben, konsultieren Sie bitte Ihren nächsten Sony-Händler.

# Störungsbehebung

Falls bei der Benutzung des Receivers eines der folgenden Probleme auftritt, versuchen Sie, das Problem mithilfe dieser Fehlersuchanleitung zu beheben. Sollte ein Problem bestehen bleiben, wenden Sie sich bitte an Ihren nächsten Sony-Händler.

## Audio

### Es ist kein Ton oder nur ein sehr schwacher Ton zu hören, egal, welche Komponente auch gewählt wird.

- Vergewissern Sie sich, dass die Lautsprecher und Komponenten einwandfrei angeschlossen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Lautsprecherkabel korrekt angeschlossen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass der Receiver und alle Komponenten eingeschaltet sind.
- Stellen Sie sicher, dass der Regler MASTER VOLUME nicht auf –∞ dB steht. Stellen Sie ihn ungefähr auf –40 dB ein.
- Stellen Sie sicher, dass SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) nicht auf „OFF“ steht (Seite 51).
- Drücken Sie MUTING an der Fernbedienung, um die Stummschaltfunktion aufzuheben.
- Vergewissern Sie sich, dass Sie die korrekte Komponente mit INPUT SELECTOR gewählt haben.
- Vergewissern Sie sich, dass kein Kopfhörer angeschlossen ist.
- Wenn nur ein sehr leiser Ton zu hören ist, prüfen Sie, ob Night Mode aktiviert ist (Seite 101).
- Die Schutzschaltung des Receivers ist aktiviert worden. Schalten Sie den Receiver aus, beseitigen Sie die Ursache für den Kurzschluss, und schalten Sie dann den Receiver wieder ein.



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

**Kein Ton von einer bestimmten Komponente.**

- Vergewissern Sie sich, dass die Komponente korrekt an die entsprechenden Audioeingangsbuchsen angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Stecker des (der) Verbindungskabel(s) vollständig in die Buchsen am Receiver und an der Komponente eingeführt sind.

**Kein Ton von einem der Frontlautsprecher.**

- Schließen Sie einen Kopfhörer an die Buchse PHONES an, um zu prüfen, ob der Ton über den Kopfhörer ausgegeben wird. Wenn nur ein Kanal über den Kopfhörer ausgegeben wird, ist die Komponente möglicherweise nicht korrekt an den Receiver angeschlossen. Vergewissern Sie sich, dass alle Kabelstecker vollständig in die Buchsen am Receiver und an der Komponente eingeführt sind. Wenn beide Kanäle über den Kopfhörer ausgegeben werden, ist einer der Frontlautsprecher möglicherweise nicht korrekt an den Receiver angeschlossen. Überprüfen Sie den Anschluss des Frontlautsprechers, von dem kein Ton ausgegeben wird.
- Vergewissern Sie sich, dass beide Buchsen L und R und nicht nur die Buchse L oder R mit der analogen Komponente verbunden sind. Verwenden Sie ein Mono-Stereo-Kabel (nicht mitgeliefert). Wenn ein Klangfeld (Pro Logic usw.) ausgewählt ist, wird jedoch kein Ton über Centerlautsprecher ausgegeben. Wenn der Centerlautsprecher nicht angeschlossen ist, erfolgt die Tonausgabe nur über den linken/rechten Frontlautsprecher.

**Kein Ton von analogen 2-Kanal-Signalquellen.**

- Vergewissern Sie sich, dass die gewählte Audio-Eingangsbuchse (digital) nicht unter „Input Assign“ im Menü Input einem anderen Eingang zugewiesen worden ist (Seite 97).

**Kein Ton von digitalen Signalquellen (von den Eingangsbuchsen COAXIAL oder OPTICAL).**

- Stellen Sie sicher, dass INPUT MODE nicht auf „Analog“ gestellt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass „2ch Analog Direct“ nicht benutzt wird.
- Vergewissern Sie sich, dass die gewählte Audio-Eingangsbuchse (digital) nicht unter „Input Assign“ im Menü Input einem anderen Eingang zugewiesen worden ist (Seite 97).

**Der über die HDMI IN-Buchse eingegebene Quellenton wird nicht über einen Verstärker oder das an den Receiver angeschlossene Fernsehgerät ausgegeben.**

- Vergewissern Sie sich, dass die Komponente korrekt an die entsprechende HDMI IN-Buchse angeschlossen ist.
- Je nach der Wiedergabekomponente muss eine Einstellung an der Komponente vorgenommen werden. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung der betreffenden Komponente nach.
- Verwenden Sie unbedingt ein Hochgeschwindigkeitsverbindungskabel für die Buchse HDMI (ein HDMI-Kabel der Version 1.3a, Kategorie 2), wenn Sie während einer Deep Color-Übertragung Bilder ansehen oder Ton hören möchten.

**Der Ton des linken und rechten Kanals ist unausgewogen oder vertauscht.**

- Vergewissern Sie sich, dass die Lautsprecher und Komponenten korrekt und einwandfrei angeschlossen sind.
- Stellen Sie die Balanceparameter mithilfe des Einstellungsmenüs Auto Calibration ein.

**Starkes Brummen oder Rauschen.**

- Vergewissern Sie sich, dass die Lautsprecher und Komponenten einwandfrei angeschlossen sind.
- Vergewissern Sie sich, dass sich die Verbindungskabel nicht in der Nähe eines Transformators oder Motors befinden und

mindestens 3 Meter Abstand von einem Fernsehgerät oder einer Leuchtstofflampe haben.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Ihrem Fernsehgerät und den Audiokomponenten.
- Vergewissern Sie sich, dass der ⏚ SIGNAL GND-Anschluss geerdet ist (nur bei Anschluss eines Plattenspielers).
- Die Stecker und Buchsen sind schmutzig. Wischen Sie die Teile mit einem leicht mit Alkohol angefeuchteten Tuch ab.

### Es ist kein Ton oder nur ein sehr schwacher Ton von den Center/ Surround/Surround-Back-Lautsprechern zu hören.

- Wählen Sie einen „Cinema Studio EX“-Modus (Seite 80).
- Stellen Sie den Lautsprecherpegel ein (Seite 111).
- Vergewissern Sie sich, dass der (die) Center-/Surroundlautsprecher nicht auf „SMALL“ oder „LARGE“ gestellt ist (sind).

### Kein Ton von den Surround-Back-Lautsprechern.

- Manche Discs haben kein Dolby Digital Surround EX-Flag, obwohl die Dolby Digital Surround EX-Logos auf die Verpackung aufgedruckt sind.

### Kein Ton vom Subwoofer.

- Vergewissern Sie sich, dass der Subwoofer korrekt und einwandfrei angeschlossen ist.
- Vergewissern Sie sich, dass der Lautsprecher eingeschaltet ist.
- Wenn alle Lautsprecher auf „LARGE“ gesetzt sind, und „Neo:6 Cinema“ oder „Neo:6 Music“ ausgewählt ist, wird über den Subwoofer kein Sound ausgegeben.

### Es wird kein Surroundeffekt erzeugt.

- Vergewissern Sie sich, dass die Klangfeldfunktion aktiviert ist (MOVIE oder MUSIC drücken).
- Klangfelder sind für Signale mit einer Abtastrate von mehr als 48 kHz unwirksam.

### Es wird kein Dolby Digital- oder DTS-Mehrkanalton reproduziert.

- Vergewissern Sie sich, dass die DVD usw., die Sie abspielen wollen, im Dolby Digital- oder DTS-Format bespielt wurde.
- Wenn Sie den DVD-Player usw. an einen der Digitaleingänge dieses Receivers angeschlossen haben, prüfen Sie, ob die Einstellung für den digitalen Audioausgang der angeschlossenen Komponente verfügbar ist.

### Es erfolgt keine Aufnahme.

- Vergewissern Sie sich, dass die Komponenten korrekt angeschlossen sind (Seite 30).
- Wählen Sie die Quellkomponente (Seite 62).

### Die Anzeige MULTI CHANNEL DECODING leuchtet nicht in Blau auf.

- Vergewissern Sie sich, dass die Wiedergabekomponente an eine digitale Buchse angeschlossen und der Eingang an diesem Receiver korrekt eingestellt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die Eingangssignalquelle der wiedergegebenen Software dem Mehrkanalformat entspricht.
- Vergewissern Sie sich, dass die Wiedergabekomponente für Mehrkanalton eingerichtet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die gewählte Audio-Eingangsbuchse (digital) nicht unter „Input Assign“ im Menü Input einem anderen Eingang zugewiesen worden ist (Seite 97).

### Kein Ton von der an den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter angeschlossenen Komponente.

- Stellen Sie die Lautstärke dieses Receivers ein.
- Der DIGITAL MEDIA PORT-Adapter und/oder die Komponente sind nicht

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

richtig angeschlossen. Schalten Sie den Receiver aus und schließen Sie dann den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter und/oder die Komponente erneut an.
- Prüfen Sie den DIGITAL MEDIA PORT-Adapter und/oder die Komponente, um sicherzustehen, dass sie diesen Receiver unterstützen.

## Video

### Es erscheint kein Bild oder ein unscharfes Bild auf dem Fernsehschirm oder Monitor.

- Wählen Sie den entsprechenden Eingang am Receiver (Seite 62).
- Stellen Sie Ihr Fernsehgerät auf den geeigneten Eingangsmodus ein.
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Ihrem Fernsehgerät und den Audiokomponenten.
- Weisen Sie den Komponenten-Videoeingang korrekt zu.
- Das Eingangssignal sollte mit dem Signal, das mit diesem Receiver aufwärts konvertiert wird, identisch sein (Seite 44).

### Das Bild des Anschlusses COMPONENT VIDEO OUT ist gestört.

- Andere Videoeingangssignale als 480p-Komponente werden nicht empfangen, wenn Signale über die Buchse VIDEO ausgegeben werden. Geben Sie 480i-Komponenten-Videosignale ein.
- Wenn Komponenten-Eingangssignale außer 480p ausgegeben werden sollen, benutzen Sie die Buchse COMPONENT VIDEO OUT, und setzen Sie „Resolution“ auf „DIRECT“.

### Bilder von der an die HDMI-Buchse angeschlossenen Komponente werden nicht auf dem Fernsehgerät ausgegeben, sind verzerrt oder gestört.

- Vergewissern Sie sich, dass die Kabel korrekt und sicher an die Komponenten angeschlossen sind.
- Je nach der Wiedergabekomponente muss eine Einstellung an der Komponente vorgenommen werden. Schlagen Sie in der Bedienungsanleitung der betreffenden Komponente nach.
- Verwenden Sie unbedingt ein Hochgeschwindigkeitsverbindungskabel für die Buchse HDMI (ein HDMI-Kabel der Version 1.3a, Kategorie 2), wenn Sie während einer Deep Color-Übertragung Bilder ansehen oder Ton hören möchten.
- Bilder von der an die HDMI-Buchse angeschlossenen Komponente sind möglicherweise verzerrt. Stellen Sie in diesem Fall „Video Direct“ im HDMI-Einstellungsmenü auf „ON“.
- Bilder oder Ton von der an die HDMI-Buchse angeschlossenen Komponente werden möglicherweise gestört, wenn Videosignale umgeschaltet werden. Stellen Sie in diesem Fall „Video Direct“ im HDMI-Einstellungsmenü auf „ON“.

### Es erfolgt keine Aufnahme.

- Vergewissern Sie sich, dass die Komponenten korrekt angeschlossen sind (Seite 35).
- Wählen Sie die Quellkomponente (Seite 62).

### Die GUI-Benutzeroberfläche erscheint nicht auf dem TV-Monitor.

- Drücken Sie GUI MODE, um „GUI MODE“ auf dem Display anzuzeigen.
- Prüfen Sie, ob das Fernsehgerät korrekt angeschlossen ist.

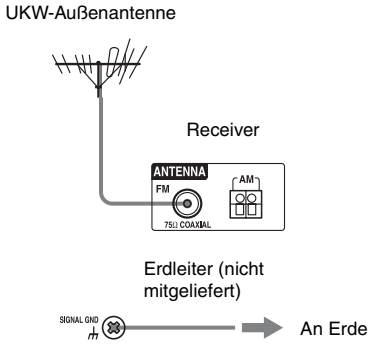
### Bilder erscheinen später als der dazugehörige Ton, wenn der HDMI-Eingang ausgewählt ist.

- Je nach an die HDMI-Buchse angeschlossener Komponente oder wiedergegebener Signalquelle, erscheinen Bilder möglicherweise später als der dazugehörige Ton. Stellen Sie in diesem Fall „Video Direct“ im HDMI-Einstellungsmenü auf „ON“.

## Tuner

### Der UKW-Empfang ist schlecht.

- Schließen Sie eine UKW-Außenantenne über ein 75-Ohm-Koaxialkabel (nicht mitgeliefert) an den Receiver an, wie auf Seite 171 gezeigt. Wenn Sie eine Außenantenne an den Receiver anschließen, müssen Sie ihn zum Schutz vor Blitzschlag erden. Um eine Gasexplosion zu verhüten, darf der Erdleiter nicht mit einer Gasleitung verbunden werden.




### Es können keine Radiosender eingestellt werden.

- Vergewissern Sie sich, dass die Antennen einwandfrei angeschlossen sind. Richten Sie erforderlichenfalls die Antennen aus und schließen Sie gegebenenfalls eine Außenantenne an.
- Die Signalstärke der Sender ist zu schwach (bei automatischer Abstimmung). Verwenden Sie die Direktabstimmung.
- Vergewissern Sie sich, dass das Abstimmraster korrekt eingestellt ist (bei Direktabstimmung von MW-Sendern).
- Es sind keine Festsender abgespeichert worden, oder die gespeicherten Festsender sind gelöscht worden (bei Abstimmung mit Festsendersuchlauf). Speichern Sie die Festsender ab (Seite 72).
- Drücken Sie DISPLAY, so dass die Frequenz im Display angezeigt wird.

### RDS funktioniert nicht.

- Vergewissern Sie sich, dass Sie einen UKW-RDS-Sender eingestellt haben.
- Wählen Sie einen stärkeren UKW-Sender.

### Die gewünschten RDS-Informationen werden nicht angezeigt.

- Wenden Sie sich an die Sendeanstalt, um herauszufinden, ob der betreffende Dienst angeboten wird oder nicht. Wenn der Dienst angeboten wird, ist er möglicherweise vorübergehend außer Betrieb.

## Steuerung für HDMI

### Die Funktion Steuerung für HDMI funktioniert nicht.

- Überprüfen Sie den HDMI-Anschluss (Seite 36).
- Vergewissern Sie sich, dass „Control for HDMI“ im HDMI Einstellungsmenü auf „ON“ gesetzt ist.
- Vergewissern Sie sich, dass die angeschlossene Komponente mit der Funktion Steuerung für HDMI kompatibel ist.
- Überprüfen Sie die Steuerung für HDMI-Einstellungen an der angeschlossenen Komponente. Siehe Bedienungsanleitung der angeschlossenen Komponente.
- Wenn Sie den HDMI-Anschluss wechseln, verbinden/trennen Sie das Netzkabel, oder es kommt zu einem Stromausfall. Wiederholen Sie die Schritte in „Vorbereitung für die „BRAVIA“ Sync“ (Seite 92).
- Wenn Sie mit der HDMI OUTPUT-Taste HDMI B auswählen, nachdem Sie HDMI Agewählt haben, arbeitet die Funktion Steuerung für HDMI für eine gewisse Zeit möglicherweise nicht richtig. Das liegt daran, dass die an die HDMI A-Buchse



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

angeschlossene Komponente den Receiver erkennen muss, der mit der Funktion Steuerung für HDMI ausgestattet ist. Wenn die Funktion Steuerung für HDMI längere Zeit nicht richtig funktioniert, führen Sie die in „Vorbereitung für die „BRAVIA“ Sync“ (Seite 92) angegebenen Schritte durch.
- Wenn HDMI B ausgewählt ist, funktioniert die Funktion Steuerung für HDMI nicht.

**Während der Verwendung der Funktion Systemaudiosteuerung wird kein Ton vom Receiver und TV-Lautsprecher ausgegeben.**

- Vergewissern Sie sich, dass das Fernsehgerät mit der Funktion Systemaudiosteuerung kompatibel ist.
- Wenn das Fernsehgerät keine Systemaudiosteuerungsfunktion hat, stellen Sie die „Audio Out“-Einstellung im HDMI-Menü auf
  – „TV+AMP“, wenn Sie den Ton über den Fernsehlautsprecher und den Receiver empfangen möchten.
  – „AMP“ Wenn Sie den Ton über den Receiver empfangen möchten.
- Sie können den Ton einer an den Receiver angeschlossenen Komponente nicht empfangen, solange ein Fernsehgerät als Eingang am Receiver ausgewählt ist.
  – Ändern Sie den Eingang des Receivers auf HDMI, wenn Sie ein Programm einer am Receiver angeschlossenen Komponente sehen möchten.
  – Wechseln Sie den TV-Kanal, wenn Sie eine TV-Sendung sehen möchten.
  – Wählen Sie die gewünschte Komponente oder den Eingang, wenn Sie das Programm einer am Fernsehgerät angeschlossenen Komponente sehen möchten. Siehe dazu die Bedienungsanleitung des Fernsehgerätes.
- Wenn die Funktion Steuerung für HDMI verwendet wird, können Sie die angeschlossene Komponente nicht mit der Fernbedienung des Fernsehgerätes bedienen.
  – Je nach angeschlossener Komponente oder Fernsehgerät müssen Sie möglicherweise die Komponente und das Fernsehgerät einstellen. Nehmen Sie die Bedienungsanleitung der Komponente und des Fernsehgerätes zur Hand.
  – Ändern Sie den Eingang des Receivers auf den HDMI-Eingang, der an die Komponente angeschlossen ist.

## Fernbedienung

**Die Fernbedienung funktioniert nicht.**

- Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Receivers.
- Beseitigen Sie Hindernisse im Strahlengang zwischen der Fernbedienung und dem Receiver.
- Ersetzen Sie alle Batterien in der Fernbedienung durch neue, wenn sie schwach sind.
- Vergewissern Sie sich, dass Receiver und Fernbedienung auf den gleichen Befehlsmodus eingestellt sind. Wenn die Befehlsmodi von Receiver und Fernbedienung nicht übereinstimmen, kann der Receiver nicht mit der Fernbedienung gesteuert werden (Seite 104).
- Vergewissern Sie sich, dass Sie den korrekten Eingang an der Fernbedienung gewählt haben.
- Wenn Sie eine programmierte Nicht-Sony-Komponente bedienen, funktioniert die Fernbedienung je nach dem Modell und Hersteller der Komponente möglicherweise nicht richtig.

## Fehlermeldungen

Falls eine Funktionsstörung vorliegt, wird ein aus zwei Ziffern und einer Meldung bestehender Fehlercode auf dem Display angezeigt. Anhand der Meldung können Sie den Zustand des Systems überprüfen. Nehmen Sie die folgende Tabelle zu Hilfe, um das Problem zu beheben. Sollte irgendein Problem bestehen bleiben, wenden Sie sich an Ihren Sony-Händler.

**PROTECTOR**

Ein unregelmäßiger Strom wird an die Lautsprecher ausgegeben, oder die Deckplatte des Receivers ist mit irgendetwas bedeckt. Der Receiver schaltet sich nach wenigen Sekunden automatisch aus. Überprüfen Sie die Verbindung der Lautsprecher, und schalten Sie die Stromversorgung wieder ein.

Einzelheiten zu weiteren Meldungen finden Sie unter „Liste der Meldungen nach der automatischen Kalibrierung“ (Seite 57) und „DIGITAL MEDIA PORT Meldungsliste“ (Seite 68).

## Bezugsabschnitte zum Löschen des Speichers

| Zum Löschen | Seiten-verweis |
|---|---|
| Alle gespeicherten Einstellungen | Seite 47 |

# Technische Daten

### Verstärker-Teil

AUSGANGSLEISTUNG

Nennleistung im Stereo-Modus[1) 2)]
(8 Ohm 20 Hz – 20 kHz, THD 0,09%):
120 W + 120 W

Referenzleistung im Stereo-Modus
(4 Ohm 20 Hz – 20 kHz, THD 0,15%):
120 W + 120 W

Referenzleistung
(8 Ohm 1 kHz, THD 0,7%)
FRONT[2)]:
130 W + 130 W
CENTER[2)]: 140 W
SURROUND[2)]:
130 W + 130 W
SURROUND BACK[2)]:
130 W + 130 W

Referenzleistung
(4 Ohm 1 kHz, THD 0,7%)
FRONT[2)]:
120 W + 120 W
CENTER[2)]: 120 W
SURROUND[2)]:
130 W + 130 W
SURROUND BACK[2)]:
120 W + 120 W

[1)] Je nach den Klangfeldeinstellungen und der Signalquelle erfolgt unter Umständen keine Tonausgabe.

[2)] Gemessen unter den folgenden Bedingungen: Spannungsversorgung: 230 V Wechselstrom, 50/60 Hz

Frequenzgang

| | |
|---|---|
| PHONO | RIAA-Entzerrungskurve ± 0.5 dB |
| MULTI CHANNEL INPUT, SA-CD/CD, TAPE, MD, TV, VIDEO 1/2, BD, DVD, SAT | 10 Hz – 100 kHz ± 3 dB |



*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

### Eingänge (Analog)

| | |
|---|---|
| PHONO | Empfindlichkeit: 2,5 mV<br>Impedanz: 50 kOhm<br>Signal-Rauschabstand: 90 dB (A, 20 kHz LPF) |
| MULTI CHANNEL INPUT, SA-CD/CD, TAPE, MD, TV, VIDEO 1/2, BD, DVD, SAT | Empfindlichkeit: 150 mV<br>Impedanz: 50 kOhm<br>Signal-Rauschabstand: 100 dB (A, 20 kHz LPF) |

### Eingänge (Digital)

| | |
|---|---|
| BD, DVD, SA-CD/CD (koaxial) | Impedanz: 75 Ohm<br>Signal-Rauschabstand: 96 dB (A, 20 kHz LPF) |
| VIDEO 1/2, TV, SAT, TAPE, MD (optisch) | Signal-Rauschabstand: 96 dB (A, 20 kHz LPF) |

### Ausgänge

| | |
|---|---|
| TAPE (REC OUT), MD (REC OUT), VIDEO 1, ZONE 2, ZONE 3 (AUDIO OUT) | Spannung: 150 mV<br>Impedanz: 1 kOhm |
| FRONT L/R, CENTER, SURROUND L/R, SURROUND BACK L/R, SUBWOOFER | Spannung: 2 V<br>Impedanz: 1 kOhm |

### UKW (FM)-Tuner-Teil

Empfangsbereich 87,5 – 108,0 MHz
Antenne UKW-Kabelantenne
Antennenanschlüsse 75 Ohm, unsymmetrisch

### MW- (AM)-Tunerteil

Empfangsbereich 531 – 1.602 kHz
Zwischenfrequenz 450 kHz
Antenne Rahmenantenne

### Videoteil

Eingänge/Ausgänge
Video: 1 Vp-p, 75 Ohm
KOMPONENTEN-VIDEO
Y: 1 Vp-p, 75 Ohm
$P_B/C_B$: 0,7 Vp-p, 75 Ohm
$P_R/C_R$: 0,7 Vp-p, 75 Ohm
80 MHz HD Durchgang

### HDMI-Video

Eingang/Ausgang (HDMI-Verstärkerblock)
640 × 480p@60 Hz
720 × 480p@59,94/60 Hz
1280 × 720p@59,94/60 Hz
1920 × 1080i@59,94/60 Hz
1920 × 1080p@59,94/60 Hz
720 × 576p@50 Hz
1280 × 720p@50 Hz
1920 × 1080i@50 Hz
1920 × 1080p@50 Hz
1920 × 1080p@24 Hz

### Allgemeines

Spannungsversorgung 230 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Ausgangsleistung (DIGITAL MEDIA PORT) DC OUT:5 V, 700 mA
Leistungsaufnahme 480 W
Leistungsaufnahme (im Standby-Modus) 0,9 W (wenn „Control for HDMI“ und „RS-232C Control“ auf „OFF“ gestellt sind)
Abmessungen 430 × 175 × 430 mm (Breite/Höhe/Tiefe) einschließlich vorspringender Teile und Bedienungselemente
Gewicht (ca.) 17,5 kg

### Mitgeliefertes Zubehör

Bedienungsanleitung (vorliegendes Handbuch)
Verwendung der Netzwerkfunktionen (1)
Setup-Kurzanleitung (1)
GUI-Menüliste (1)
Optimierungsmikrofon ECM-AC1 (1)
UKW-Kabelantenne (1)
MW-Rahmenantenne (1)
Netzkabel (1)
Hauptfernbedienung (1)
Zone 2/Zone 3 Fernbedienung (1)
R6-Batterien (Größe AA) (4)
IR Blaster (1)
ES Utility CD-ROM (1)
VAIO Media plus CD-ROM (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

# Index

Anschluss ⏚ SIGNAL GND 34

## Numerics

2ch Analog Direct 74
2ch Stereo -Modus 74
2-Kanal 74
4 Ω 50
5.1-Kanal 24
7.1-Kanal 24
8 Ω 50

## A

A.F.D. (Modus) 75
A/V Sync 64, 118, 132
Abstimmen 69, 70, 72
AM 69
Anschlüsse
  Antennen 46
  Audiokomponenten 30
  Lautsprecher 26
  Monitor 28
  Videokomponenten 35
Audio 118
AUDIO OUT 132
Audio Out 123
Aufnehmen 102, 103
Aufwärtskonvertierung 44
Ausschalttimer 100
Auswahl des Kalibriertyps 56, 129
Auto Calibration 129
Auto Tuning 69
Automatische Kalibrierung 52, 108

## B

Bass 10, 116, 132
BI-AMP 110, 131
Bildschirmschoner 126
Bi-Verstärker-Anschluss 105
Blu-ray-Disc-Player 37, 41, 62

## C

CD-Player 31, 34
Center Mix 110, 131
Cinema Studio EX (Modus) 80
Control for HDMI 123
Crossover Freq 112, 131

## D

D. Range Comp (Dynamic range compressor) 113, 130
DCAC (Digital Cinema Auto Calibration) 52
DCS 80
Decode Priority 119, 132
DIGITAL MEDIA PORT 15, 31, 65
Direct Tuning 70
Display 11
Distance Unit 114, 131
DMPORT Control 68
Dolby Digital EX 82
DTS Neo:6 (Cinema, Music) 77
Dual Mono 119, 132
DVD-Player 37, 41
DVD-Recorder 43

## E

Effect Level 114, 132
Einstellungen 107
Einstellungsmenü 107
EQ 116

## F

Fernbedienung 17–23, 48, 134–144
Festsender 72
Filme 80
FM 69
FM Mode 69, 132

## G

GUI (Graphical User Interface) 28, 48

## H

HDMI 123
HDMI AUTO DETECT 94
HDMI IN-Taste 9, 47
HDMI OUT-Taste 9, 96
HDMI-Buchsen 15, 36

## I

Input 62
Input Assign 64, 97
INPUT MODE 96
iPod 67, 68

## L

L.F.E. (Low Frequency Effect) 13
LARGE 112
Lautsprecher-Impedanz 49, 131

## M

MASTER VOLUME 9
Mehrzonen 84, 116
Meldungen
  Auto Calibration 57
  DIGITAL MEDIA PORT 68
  Fehler 173
Menü 48, 59, 107
Musik 66, 78

## N

Name Input 63, 73, 109
Netzkabel 47
Neural-THX 77
Night Mode 102, 119, 132

## O

Optionenmenüs 60

## P

Party-Modus 91
Pegel 116
Phase Audio 113, 130
Phase Noise 113, 130
PHONES 10
PIP (Picture in Picture) 20
PLII 76
PLIIx 76
Position (Auto Calibration) 108, 129
PROTECTOR 173

## Q

Quick Click 145
Quick Setup 54

## R

Repeat 67
Resolution 120, 132
RS-232C Control 126, 133

## S

Shuffle 67
SMALL 112
Sound Field 64
Speaker 110
Speaker Pattern 110, 131
SPEAKERS (OFF/A/B/A+B) 9, 51
Speicher
  löschen 47, 144
Stummschaltung 63
Subwoofer Level 123
Subwoofer-Pegel 132
Super Audio CD-Player 31, 33, 34
Sur Settings 132
Surround 76, 114
System 126

## T

Test Tone 112, 130
TONE MODE 47
Treble 10, 116, 132
Tuner 69

## U

Umschalten der Anzeige 133

## V

Video 66, 120
VIDEO 2 IN/PORTABLE AV IN-Buchsen 44
Videorecorder 43

## Z

Zone 12V Trigger 117, 133
ZONE 2 110
Zurücksetzen 47